

# ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin  
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 4 | 5. August – 9. September 2022

[www.allegra.online](http://www.allegra.online)

Ausgehen / Agenda  
ab Seite 59

Trockenmauern Seite 11

Fränzlis aus Tschlin Seite 12

Neues Berghaus Motta Naluns Seite 50

 Bergbahnen Scuol

## Sundowner auf Motta Naluns

5. & 12. August bis 22.30 Uhr



[bergbahnen-scuol.ch/sundowner](http://bergbahnen-scuol.ch/sundowner)

Hier beginnen deine  
**SPORTERLEBNISSE**



**vielfältiges  
Jagd-  
sortiment**



Sport Heinrich  
Stradun 400  
7550 Scuol  
[www.sport-heinrich.ch](http://www.sport-heinrich.ch)

 **INTERSPORT**  
**RENT**

QR-Code scannen und das  
Allegra Online lesen:  
[www.allegra.online](http://www.allegra.online)



#### Thema:

Seit Mai dieses Jahres können die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Taufers im Val Müstair erste medizinische Hilfe im Spital Sta. Maria erhalten. Dem an sich logischen Schritt gingen lange Vorbereitungen voraus.

→ Seite 36

#### Portrait:

Weil er die klassische Fränzli-Musik wieder aufleben lassen wollte, gründete Men Steiner Ende der 80er-Jahre die Fränzlis da Tschlin. Fast drei Jahrzehnte später existieren die Fränzlis immer noch – jünger und weiblicher.

→ Seite 12



# Inhalt

<b>Editorial</b>	<b>Über Grenzen</b>	<b>5</b>
<b>Sbrinzlas</b>		<b>6</b>
<b>Fundstück</b>	<b>Stein um Stein zur neuen Mauer</b>	<b>11</b>
<b>Portrait</b>	<b>Die Fränzlis aus Tschlin</b>	<b>12</b>
<b>Zahlen erzählen</b>	<b>Schoggitaler – Schoggi für einen guten Zweck</b>	<b>15</b>
<b>Natur</b>	<b>Bienen – eine unerwartete Vielfalt im Reich der Insekten</b>	<b>16</b>
<b>Aktuell</b>	<b>Openair Kino in Lavin</b>	<b>22</b>
<b>Aktuell</b>	<b>Zeltfest mit den «Zellberg Buam»</b>	<b>26</b>
<b>Sast amo?</b>	<b>Wenn Postkarten und Briefmarken Geschichten erzählen</b>	<b>32</b>
<b>Thema</b>	<b>Pflege über die Grenzen</b>	<b>36</b>
<b>Lö bramä</b>	<b>Der Lieblingsort von Domenic Toutsch</b>	<b>41</b>
<b>Pagina Rumantscha</b>	<b>Mal il vainter</b>	<b>44</b>
<b>Lieblingsrezept</b>	<b>Polenta al Cavo</b>	<b>49</b>
<b>Interview</b>	<b>Wir haben noch mehr Platz auf dem Berg</b>	<b>50</b>
<b>Dorfportrait</b>	<b>Sent – das Dorf der Schwalben</b>	<b>56</b>
<b>Preisrätsel</b>		<b>80</b>
<b>3 Wünsche</b>		<b>82</b>
<b>Agenda</b>		
Veranstaltungen		59
Museen		68
Kunst und Ausstellungen		70
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		72
Weitere Ferienerlebnisse		75
<b>Service</b>		
Impressum		5
Die Region auf einen Blick		42
Notfallnummern		82

Titelbild: Trockenmauern sind über Jahrhunderte entstanden, müssen aber langsam saniert werden. (Bild: Jürg Wirth)



#### Natur:

Das Bienensterben und der Rückgang der Insekten sind Themen, welche alle beschäftigen. Die Leistungen der Bienen für den Erhalt der Biodiversität als unsere Lebensgrundlage sind enorm. Die grosse Artenvielfalt ist dafür eine wichtige Basis – alleine in der Schweiz leben über 600 verschiedene Bienenarten.

→ Seite 16

# BELVEDERE HOTEL FAMILIE



© hugphotos.com

## PURE GENUSS ERLEBNISSE

Erleben Sie unsere spannende und vielfältige Genusswelt in der **BELVEDERE HOTEL FAMILIE** mit Kulinariik, einer grossen Weinauswahl oder entspannenden Wellnessanwendungen im SPA Vita Nova.

### — BISTRO BELVAIR

«Il gust dal süd» - mediterrane Leichtigkeit mit dem vollen Geschmack des Südens. Das Bistro Belvair ist auch Mittags geöffnet.

Reservation:  
Tel. 081 861 25 00  
www.belvair.ch



### — RESTAURANT ALLEGRA

Herrliche Sonnenterrasse, abends Haute Cuisine mit regionalem Touch und gemütlicher Bar Lounge.

Reservation:  
Tel. 081 861 06 06  
www.belvedere-scuol.ch



### — ENGADINER GOURMET

Geniessen Sie unsere GuardaVal Gourmetspezialitäten im Restaurant oder bestellen Sie aus der Gourmet Take Away Karte für Zuhause.

Reservation / Bestellung:  
Tel. 081 861 09 09  
www.guardaval-scuol.ch



### — VALENTIN VINOTECA

Über 1'000 verschiedene Positionen in der wohl schönsten und grössten Vinothek des Engadins. Onlinebestellung und Lieferung möglich.

Bestellung:  
Tel. 081 862 25 25  
www.valentin-wine.ch



### — NAM THAI

Würzige Gerichte von unseren Thai-Chefs nach Originalrezepten zubereitet. Auch Take Away möglich.

Reservation / Bestellung:  
Tel. 081 864 81 43  
www.namthai.ch



### — SPA VITA NOVA

Das SPA im Belvedere für Wellnessanwendungen wie Massagen, Einzelbäder und Beautytreatments.

Terminanfrage:  
Tel. 081 861 06 04  
www.belvedere-scuol.ch



www.belvedere-hotelfamilie.ch



## IMPRESSUM

Das «ALLEGRA» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

### Herausgeber

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG (TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

### Verlag

Gammeter Media AG  
Scuol / St. Moritz

### Redaktion / Administration

Jürg Wirth, Angela Brunies  
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun  
Val Müstair AG, 7550 Scuol, Tel. 081 861 88 21  
allegra@engadin.com, allegra.online

### Veranstaltungskalender / Agenda

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,  
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00  
chalender@engadin.com  
Meldeformular für Veranstaltungen:  
engadin.com/veranstaltungen-erfassen

### Inserate

Gammeter Media AG  
Bagnera 198, 7550 Scuol  
Tel. 081 837 60 60  
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz  
Tel. 081 837 90 00  
werbemarkt@gammetermedia.ch

### Satz und Druck

Gammeter Media AG  
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz  
Tel. 081 837 90 90  
satz@gammetermedia.ch

### Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00 Ausland  
zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

### Kommende Ausgaben

	Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Sommer	Nr. 5 9. September	16. August
Sommer	Nr. 6 14. Oktober	20. September
Winter	Nr. 1 18. November	25. Oktober
Winter	Nr. 2 16. Dezember	22. November
Winter	Nr. 3 13. Januar	13. Dezember

### Auflage

11'000 pro Ausgabe



### Konzept, Design und Programmierung

Gammeter Media AG  
Via Surpunt 54  
7500 St. Moritz  
Schweiz  
Tel. +41 81 837 90 90  
info@gammetermedia.ch  
www.gammetermedia.ch



Jürg Wirth, Redaktor

## Über Grenzen

Durch die Schweizer Brille betrachtet, liegt die hiesige Region am Rande. Am Rande der Schweiz, weil unmittelbar an der Landesgrenze befindlich und durch hohe Berge vom Rest abgetrennt. Legt man jedoch die Schweizer Brille ab und nimmt eine europäische oder kosmopolitische Sichtweise ein, liegt unsere Region plötzlich inmitten Europas, inmitten einer einzigartigen Landschaft und mit praktisch direktem Anschluss zum Meer, zu italienischen und österreichischen Städten und weiteren Sehenswürdigkeiten, inklusive Wein.

Das Spital Val Müstair in Sta. Maria hat sich nun die Lage zunutze gemacht und ein Abkommen mit dem Nachbarland Italien respektive Südtirol geschlossen, dank dem nun auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Taufers zur Behandlung von Notfällen ins Spital nach Sta. Maria dürfen. Tatsächlich ist die Beziehungspflege über die Grenze hinaus im Val Müstair schon lange Tatsache und durchaus für beide Seiten vorteilhaft.

Ebenfalls über Grenzen gingen und gehen die Fränzlis aus Tschlin. Die mittlerweile legendäre Band, die Ende der 80er-Jahre gegründet wurde, lässt sich in kein musikalisches Raster pressen, ausser vielleicht demjenigen der Tanzmusik. Innerhalb dessen aber sind die Gedanken frei und der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Warum es die Fränzlis immer noch gibt und wer genau von den Ur-Fränzlis noch dabei ist, lesen Sie im Portrait über die Musikanten und vor allem Musikantinnen.

Auch die Bergbahnen Scuol kennen sich mit Grenzen aus, in erster Linie mit den finanziellen. Weil sie diese bis anhin kaum je überschritten haben, stehen sie als gesundes Unternehmen da. So gesund gar, dass sie es riskieren können, das in die Jahre gekommene Berghaus auf der Motta mit Restaurant und Werkstatt durch einen Neubau zu ersetzen. Dass das Unternehmen so gesund dasteht, dürfte auch mit dem Verwaltungsratspräsidenten zusammenhängen. Schliesslich ist Andri Lansel Treuhänder und kennt sich aus mit den Finanzen, wie er im Interview dokumentiert.

Schliesslich geht's auch noch um Briefmarken, Postkarten oder ein Openair-Kino. Denn auch beim ALLEGRA sind der Vielfalt kaum Grenzen gesetzt. Viel Vergnügen beim Grenzen überschreiten und beim Lesen wünscht

Jürg Wirth, Redaktor

## Ziegenpatenschaft



Den Bergsommer verbringen nicht nur Kühe und Schafe auf den Alpen, sondern auch Ziegen. Die aufgestellten Vierbeiner werden täglich gemolken – aus der Milch wird feiner Ziegenkäse hergestellt. Mit einer Ziegenpatenschaft von Coop unterstützen Sie die Ziegenalpen und damit verknüpfte Projekte in den Schweizer Bergen. In der Ferienregion Engadin Scuol Zernez weiden die Geissen auf der Alp Suot (Guarda) und der Alp Valmala (Ardez). Am 27. August findet eine geführte Wanderung auf die Alp Suot statt, wobei ausserdem viel Wissenswertes über die Flora und Fauna des Engadins vermittelt wird. Natürlich haben Sie dann auch ausgiebig Zeit, die Ziegenherde zu bestaunen und den Hirten/Hirtinnen während ihrer täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.

Mehr unter [engadin.com/ziegenpatenschaft](https://engadin.com/ziegenpatenschaft)

## 21. Nationalpark Bike-Marathon – 27. August 2022

Wir freuen uns auf die Durchführung auf der Originalstrecke rund um den Schweizerischen Nationalpark. Am Tag zuvor findet das Kids Race mit Olympiasieger Nevin Galmarini in Scuol Gurlaina statt.

Bis zum 14. August profitierst Du von einem reduzierten Startgeld. Die Startplätze sind limitiert! Hier geht es zu Deiner Anmeldung: [bike-marathon.com/de/anmeldung/zur-anmeldung](https://bike-marathon.com/de/anmeldung/zur-anmeldung)

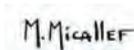
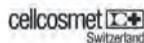
Im Zielgelände am Stradun mit Festwirtschaft im Zelt werden die Siegerehrungen aller Kategorien stattfinden.

Ein Bike-Marathon ist ohne unsere Voluntari unvorstellbar! Dieser Einsatz mit mehr als 400 Helferinnen und Helfern ist das Rückgrat für eine reibungslose Austragung. Wenn auch Du uns unterstützen möchtest oder Du jemanden kennst, der gerne als Voluntari mithilft, dann geht es hier zur Registrierung: [bike-marathon.com/de/service/voluntari](https://bike-marathon.com/de/service/voluntari)  
Mehr unter [bike-marathon.com](https://bike-marathon.com)



SO DUFTEN DIE BERGE, SO DUFTET DAS MEER...

Wussten Sie, dass man mit Parfum unterschiedliche Emotionen und Eindrücke einfangen kann? Wir von der Haute Parfumerie Arcada haben definitiv für jede Stimmung den passenden Duft. Sei es der Spaziergang am Meer oder das Wandern in den Bergen, vielleicht auch das Dinner bei Kerzenschein. Bei uns sind Sie richtig!



**ZEGG HAUTE PARFUMERIE ARCADA**  
EXKLUSIVE PARFUMS & KOSMETIK

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-SA. VON 09:00 BIS 18:30 UHR  
SONNTAG VON 10:00 BIS 18:30 UHR  
DORFSTR. 17, CH-7563 SAMNAUN  
T: +41 81 861 90 04 arcada@zegg.ch

follow us on Instagram: @zegg\_stores #zeggstores

[www.zegg.ch](http://www.zegg.ch)



# ZEGG.CH

— HOTELS & STORES —

## HOTELS & SPA

Chalet Silvretta Hotel & Spa\*\*\*\*  
Apparthotel Garni Nevada\*\*\*

## ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZEGG Watches & Jewellery  
ZEGG Haute Parfumerie Arcada  
ZEGG Duty Free Arcada/ZEGG Cigars  
ZEGG Boutique Romaine  
ZEGG Sport & Mode  
ZEGG 3000  
Shopping Nevada

Bikeschule Samnaun

## GASTRONOMIE

Il Piccolo La Pasta  
Bündner Stube  
El Rico Steakhouse & Burger

## ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

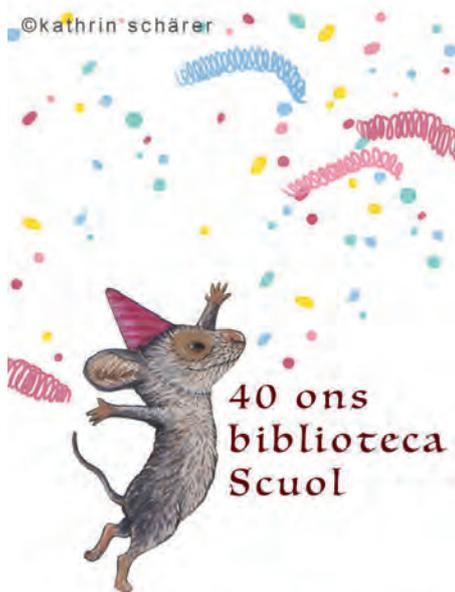
[www.zegg.ch](http://www.zegg.ch)

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

## 40 Jahre Biblioteca populara Scuol



[www.bibliotecascuol.ch](http://www.bibliotecascuol.ch)

Die Bibliothek in Scuol feiert dieses Jahr ihren 40. Geburtstag. Dieses Jubiläum wollen wir mit Euch am Samstag, 20. August 2022 von 15.00 – 21.00 Uhr feiern. Wir möchten Einheimischen, Gästen sowie Gross und Klein einen Nachmittag bieten, um gemütlich beisammen zu sein und an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Am Abend findet für Erwachsene eine Lesung mit

musikalischer Begleitung statt.

Details zum 40. Jubiläum folgen auf [bibliotecascuol.ch](http://bibliotecascuol.ch)

40 ons biblioteca populara Scuol.

La biblioteca da Scuol festagescha quist on seis 40avel anniversari. In occasiun da quist giubileum daja üna festa als 20 avuost 2022 da las 15:00 – 21:00.

Nus spordschain ad indigens, giasts, sco eir a gronds e pitschens ün davomezdi per star da cumpagnia cun diversas occurenzas, cun stüva da café, glatschs e buntats dal grill.

Dürant la saira daja üna prelecziun cun accumpognamaint musical per creschüts.

Detagls seguan sülla pagina d'internet [bibliotecascuol.ch](http://bibliotecascuol.ch)

## Schulmedizin und Komplementärmedizin im Gespräch; wieso es beide braucht

Die Amias e Amis da l'Ospidal d'Engiadina Bassa laden zu einem Themenabend zu Schulmedizin und Komplementärmedizin ein. Mit dabei als Expertin für Komplementärmedizin ist Dr. med. Melitta Breznik, Leitende Ärztin Integrative und Komplementäre Medizin, Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie FMH und als Experte für Schulmedizin Dr. med. Gian Flury, Chefarzt Innere Medizin, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie FMH, beide vom Ospidal Engiadina Bassa.

Erst gibt es eine kurze Einführung in die Grundannahmen der Schulmedizin und der Komplementärmedizin. Dann stellen die Fachleute die Themata Schulmedizin und Komplementärmedizin sowie deren interdisziplinäre Zusammenarbeit, Stichwort Integrative Medizin am Ospidal, anhand konkreter Beispiele dar. Anschliessend erfolgt ein Gespräch mit den Teilnehmenden und den Fachleuten inkl. Stehapéro.

Dienstag, 16. August 2022, 20.00 Uhr, Cafeteria Ospidal Engiadina Bassa, Scuol

## Herbstkurse in der Chasa Fliana

Die meiste Zeit des Jahres ist die Chasa Fliana in Lavin Gruppenunterkunft für Klassen, Förster oder andere. Im Herbst aber, da wandelt sich das Haus mitten in Lavin zum Kurszentrum. Immer dienstags von Mitte Oktober bis Mitte Dezember finden Kurse und Vorträge zu den verschiedensten Themen statt. Nebst der Weiterbildung steht auch das Gesellschaftliche im Vordergrund.

Kursangebot und Anmeldung:  
Berta Marugg,  
078 631 55 98,  
[bertamarugg@gmail.com](mailto:bertamarugg@gmail.com),  
[chasafliana.ch](http://chasafliana.ch)



INVID  
EINLADUNG

a cuors e referats  
an Kurse und Vorträge



## Ausflugstipps mit der Rhätischen Bahn und PostAuto

### **Freizeit-Bons – Günstig viel erleben**

Egal ob Wellness, Kulinarik, Kultur oder Aktiv- und Familienerlebnisse – wer mit der Bahn anreist oder einen Ausflug innerhalb des RhB-Netztes unternimmt, kommt in den Genuss von zahlreichen vorteilhaften Reduktionen oder Zusatzleistungen bei den Freizeit-Partnern der RhB.

### **Bernina Express**                      täglich

Hoch hinauf zum Gletscherglitzern der Berge, tief hinab ins Valposchiavo: Die Bernina-Bahnstrecke fügt sich vollkommen harmonisch in die grandiose Gebirgswelt ein. Hier werden Naturgenuss und Kulturerlebnis eins, hier werden sie zur schönsten Erfahrung der Alpen.

### **Samnaun / Livigno**                      täglich

Zollfrei-Paradiese gleich um die Ecke. Mit PostAuto und Silvestribus zum Shopping.

### **Rhätische Bahn**

Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol,  
Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

### **graubündenPASS**

Das Generalabo für Graubünden: 2 oder 5 Tage freie Fahrt im ganzen Kanton. Einsteigen und Graubünden von seiner sonnigen Seiten entdecken.

### **Historische Fahrten**

Vom 14. Mai bis 30. Oktober 2022 haben Sie die Möglichkeit täglich mit einer historischen Zugkomposition aus den 20er Jahren von Davos nach Filisur und zurück zu reisen.

### **Dreiländer-Fahrt / Meran**

Rundreise Scuol–Martina–Nauders–Reschen–Mals–Val Müstair–Zernez–Scuol. (GA, Halbtax und graubündenPass sind gültig). Ab Mals mit der Vinschgerbahn bis nach Meran.  
07.05.–30.10. täglich

### täglich

### **Stelvio Linie**

Zur höchstgelegenen Postauto-Haltestelle auf 2757 m ü.M. und weiter via Bormio bis Tirano auf 441 m ü.M.  
25.6.–4.9. täglich  
7.9–23.10. Mi/Sa/So

### **Flüelapass Linie**

Die Passfahrt von der Alpenstadt Davos über den Flüelapass nach Susch im Unterengadin.  
25.06.–23.10. täglich

### **Val Sinestra–Vnà** (oder umgekehrt)

Von Scuol über Sent zum Kurhaus Val Sinestra führt die Postauto-Fahrt ins wildromantische Val Sinestra. Idealer Ausgangspunkt für tolle Wanderungen nach Vnà.  
26.05.–23.10. täglich

### **PostAuto**

+41 848 071 081,  
ost@postauto.ch, www.postauto.ch





## Tag der offenen Türe im Hotel Arnica in Scuol

2001 eröffnete die Familie Zogg das Hotel Arnica im Westen von Scuol am Waldrand gelegen, als kleines Garni und erweiterte die Pension 2012 mit der einzigartigen Arvenholz-Ellipse. 2020 übergaben Hanspeter und Tinetta Zogg das Geschäft an Ihre drei erwachsenen Kinder und seither führen Domenic und Martina Zogg das Hotel. Das grosse Umbauprojekt «La Funtana» und der Gastrolockdown zwangen die jungen Unternehmer einfallreich zu sein. So eröffneten sie innerhalb einer Woche ein Pop-up-Restaurant um Ihre 66 Gäste während der Pandemie zu bewirten. Dies führte zu vielen schönen Erfahrungen und Rückmeldungen. Deshalb entschieden sich Domenic und Martina dazu, das Restaurant weiterzuführen und auch die Küche und den Frühstücksaal zu erweitern und umzubauen.

Im Restaurant mit Aussicht in die Engadiner Wälder und Berge wird neu nebst Frühstück nun auch Mittag- und Nachtessen angeboten – auch für externe Gäste. Am Abend wird ein täglich wechselndes 6-Gänge Dinner serviert – aus lokalen Zutaten, überraschend und sorgfältig gekocht. Nach dem Essen lädt die Lounge mit der eindrucklichen Feuerstelle zum Absacker.

Am 21. August 2022 öffnet das Hotel Arnica nun die Türen und zeigt das neue Restaurant, den Neubau «La Funtana», die grosszügige Hotelloobby, aber auch die beeindruckende Aussicht von der Terrasse. Für alle, die schon immer wieder mal den Westen Scuols besuchen wollten.

[arnica-scuol.ch/offenetuer](http://arnica-scuol.ch/offenetuer)



## Aktion Kinderzimmer von Creacumün

Vom 23. Juli bis 16. September 2022 gestaltet Creacumün einen Parkplatz zu einem Kinderzimmer um.

Öffentlicher Raum ist nutzbarer Raum für die Gemeinschaft und wird vielfach nicht aktiv gestaltet. Mit der Installation eines Kinderzimmers im öffentlichen Raum möchte Creacumün sensibilisieren und Diskussionsraum schaffen. Das Kinderzimmer, der eigentliche «private Raum» von Kindern, entspricht in ungefähr der Grösse eines Parkfeldes. Während der Sommeraktion wird das Kinderzimmer immer wieder mit Aktionen und Veranstaltungen bespielt und zu einem lebendigen Ort verwandelt.

Park(ing)Day

Diese Sommeraktion «Kinderzimmer» ist angelehnt an den PARK(ing)Day, eine weltweit am 16. September durchgeführte Aktion, die markierte Parkplätze temporär zu öffentlich zugänglichen Orten verwandelt.

Weitere Informationen zum Verein CREACUMÜN:

[creacumuen.ch/rm/](http://creacumuen.ch/rm/)

## Warnung vor Schwallwasser in Flüssen und Bächen des unteren Engadins

Die Gewässer des unteren Engadins können durch Gewitter, aber auch durch Spülungen von Wasserfassungen der Engadiner Kraftwerke AG (EKW) gefährlich rasch anschwellen. Diese Spülungen werden automatisch ausgelöst und sind daher nicht im Voraus erkennbar. Sie können plötzlich und zu jeder Tageszeit auftreten, auch bei schönem Wetter.

Vom durch die EKW ausgelöstes Schwallwasser betroffen sind der Inn ab S-chanf talabwärts sowie seine seitlichen Zuflüsse, jeweils unterhalb der entsprechenden Wasserfassung. Im Spöl werden zudem auf der Strecke Ova Spin bis zu seiner Mündung in Zernez künstliche Hochwasser erzeugt. Spülungen werden während des ganzen Jahres ausgelöst, treten jedoch von Frühling bis Herbst öfter auf. An vielen Stellen entlang der genannten Gewässer stehen Warntafeln, die auf die Gefahrensituation hinweisen. Personen, welche sich im oder unmittelbar am Wasser aufhalten, tun dies auf eigene Gefahr.

Weitere Informationen:

Jachen Gaudenz, Leiter Betrieb und Instandhaltung, Tel. +41 78 611 78 21, [ekwstrom.ch](http://ekwstrom.ch)



Die Trockensteinmauern prägen die Landschaft der hiesigen Region. Diese Mauer wurde oberhalb von Strada von Freiwilligen der Stiftung Umwelteinsatz (SUS) erstellt. (Foto: David Büler)

Freiwillige der Stiftung Umwelteinsatz (SUS) bei der gleichermassen eindrücklichen wie aufwendigen Arbeit. (Foto: David Büler)

## Stein um Stein zur neuen Mauer

Jürg Wirth//Die Trockensteinmauern prägen die Landschaft der hiesigen Region, sind sie doch wichtiger Bestandteil der hier vorhandenen Terrassenlandschaft. Wie und wann die Mauern entstanden sind, lässt sich nicht mehr hundertprozentig nachvollziehen. Sicher ist nur, dass die Mauern Generationenwerke sind, entstanden meist über Hunderte von Jahren. Gut möglich, dass der Ausgangspunkt auf oder in der Nähe von einigen bereits vorhandenen grossen Steinen oder Felsen war. Auf diese Grundlage schichteten die Leute immer wieder neue Steine, von denen es auf den hiesigen Wiesen genügend gibt, zur Mauer auf, füllten die Zwischenräume mit Erde, worauf sich die typischen Terrassen bildeten. Weil nun aber praktisch nichts für die Ewigkeit gebaut ist und gerade die Stützmauern am Hang einem enormen Druck ausgesetzt sind, geben sie mit der Zeit nach und müssen neu aufgebaut werden. Dies erledigen entweder Baugeschäfte oder Einsatzteams der Stiftung Umwelteinsatz (SUS).

Eine Arbeit, die gleichermassen eindrücklich wie aufwendig ist. Denn erst muss die bestehende Mauer vollständig abgebaut werden und das Terrain dahinter abgetragen. Dann bauen die Maurer ein Lehrgerüst, welches die neue Form und Neigung der Mauer anzeigt. Und hernach geht es ans Eingemachte, sprich ans Mauern respektive ans Steine aufschichten. Eine Faustregel sagt dabei, dass eine geübte Person an einem Tag einen Quadratmeter Mauer schafft und dabei für ca. einen Meter Höhe rund eine Tonne Steine verbaut. Damit die Steine sich ineinander verzahnen, werden sie beschlagen, bis sie schliesslich «ineinanderklacken» wie Puzzesteine oder wie bei Tetris. Und so wächst und wächst die Mauer Stein um Stein bis zur obersten Schicht, Deckschicht genannt. Gleichzeitig mit dem Höhenwachstum der Mauer wird diese wieder frisch hintermauert, mit Steinen und Erde, damit sie auch hält. Ja, und je nach Grösse der Mauer, Anzahl Personen im Team und deren Erfahrung ist die Mauer früher oder später fertig und sollte für die nächsten paar hundert Jahre wieder halten.

umwelteinsatz.ch

## Die Fränzlis aus Tschlin

**Jürg Wirth//Weil er die klassische Fränzli-Musik wieder aufleben lassen wollte, gründete Men Steiner Ende der 80er-Jahre die Fränzlis da Tschlin. Fast drei Jahrzehnte später existieren die Fränzlis immer noch – jünger und weiblicher.**

Am Anfang der Fränzlis stand der Franz – genauer gesagt, der Franz-Josef Waser. Seine Familie, Jenische aus der Inner-schweiz, war in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts ins Engadin eingewandert und in Chaflur heimisch geworden. «Fränzli», wie der Franz-Josef wegen seiner geringen Körpergrösse genannt wurde, war dabei der berühmteste Vertreter der Musikerfamilie. Aufgewachsen ist er auf einem Bauernhof. Ihm wurde kein Augenlicht geschenkt, aber ein ausgeprägtes musikalisches Talent. Für die Besetzung der Tanzmusik liess er zwei bis drei

Geigen spielen, die mit Holz- und Blechinstrumenten und mit einer Bassgeige musizierten. So zogen die «Fränzlis» durchs Engadin und darüber hinaus. Sie spielten auf zum Tanz. Dies taten sie so gut, dass die Nächte lang und länger wurden. Doch am 24. Dezember 1895 brach ein Unglück über die lustige Truppe herein, ihr Stargeiger Fränzli kam im Stall zu Tode. Die übrigen Wasers tourten zwar tapfer weiter durchs Land, jedoch fehlte Fränzli an allen Ecken und Enden. Zudem kam Anfangs des 20. Jahrhunderts das Akkordeon auf und prägte einen neuen Volksmusikstil, die Ländlermusik, welche die Fränzli-Musik nach und nach verdrängte.

### Die neuen Fränzlis

Dies bis in die 80er-Jahre, als der Scuoler Sänger, Geiger und Gitarrist Men Steiner die Fränzlimusik wieder aufleben lassen wollte. Er beauftragte Domenic Janett, die Band zusammenzustellen, und dieser fand schliesslich Noldi Alder aus Appenzell, Flurin Caviezel aus Chur und Ramosch sowie die Tschliner Brüder Curdin, Domenic und Duri Janett. Etwas später ersetzte Men Steiner Noldi Alder an der Violine, und die neuen «Fränzlis» traten in die Fusstapfen der alten und begannen durchs Land zu touren. Im

Gepäck hatten sie zahlreiche Musikstile und viele verschiedene Stücke. Im Laufe der Jahre entwickelten sie einen ansehnlichen Bekanntheitsgrad in der Schweiz.

Doch weil eine Band ein Organismus ist und kein starrer Körper, war auch bei den Fränzlis nichts so beständig wie der Wandel. Als Erster gab Flurin Caviezel 2001 den Posten als Bratschist ab. Erste Anwärterin war Madlaina Janett, die Tochter von Curdin. Allerdings musste sie davon erst etwas überzeugt werden und von Flurin in die Kunst eines der am meist unterschätztesten Bestandteile der Musik eingeführt werden, des Nachschlags. Also: mmmh-tä, mmmh-tä, mmmh-tä, mmmh-tä ..... 2012 ersetzte Madlainas Schwester Cristina mit dem Cello den Kornettisten Duri Janett. Dass dieser kategorienübergreifende Wechsel so gut gelang, überraschte die Fränzlis selber am meisten. 2014 gab dann Gründungsmitglied Men Steiner seinen Rücktritt bekannt, und an seine Stelle trat Anna Staschia, die Tochter von Domenic Janett, die ebenfalls Geige spielt. Die Fränzlis sind nun also weiblich respektive weiblicher, saitenorientierter, ansonsten aber immer noch eine Tanzmusik, an der auch der Ur-Fränzli seine helle Freude hätte.  
fraenzlis.ch

### MITMACHEN & GEWINNEN!

Beantworten Sie folgende Fragen zu den Fränzlis da Tschlin und nehmen Sie an der Verlosung für 5 x 2 Konzerttickets am 6. November 2022 in Tschlin teil.

- 1) Welches Instrument spielt Madlaina?
- 2) Welche Farbe haben die Fensterläden des Chasa Muttler – dem Ferienhaus der Janetts?
- 3) Welche Aufgabe hat Madlaina beim Schweizer Jugend-Sinfonie-Orchester?

Hinweise gibt's unter [engadin.com/ils-fraenzlis-da-tschlin](http://engadin.com/ils-fraenzlis-da-tschlin), ebenso die Teilnahmebedingungen und den Link zum Wettbewerb. Direkt zum Gewinnspiel:





Il's Fränzlis da Tschlin  
2018. Von links nach rechts:  
Curdin Janett, Madlaina Janett, Cristina  
Janett, Domenic Janett, Anna  
Staschia Janett. (Foto: Basil Stücheli)



Il's Fränzlis da Tschlin  
1996. Von links nach  
rechts: Duri Janett,  
Domenic Janett, Men  
Steiner, Flurin Caviezel,  
Curdin Janett.  
(Foto: Ralph Feiner)

# Das Ospidal wird zur nationalen Pilot-Ausbildungsstätte für Assistenzärzte und -ärztinnen



**Das Ospidal in Scuol ist vom Schweizerischen Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF als erstes Pilotspital in der Kategorie Regionalspitäler ausgewählt worden. In Scuol wird künftig das neue Modell der kompetenzbasierten ärztlichen Weiterbildung evaluiert.**

Im vergangenen Jahr hat das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF das Grossprojekt «Kompetenzbasierte ärztliche Weiterbildung in der Schweiz.» lanciert. «Es geht um ein Umdenken und einen Kulturwandel in der medizinischen Bildung», sagt PD. Dr. med. Monika Brodmann Maeder, Präsidentin SIWF. Konkret geht es darum, dass Assistenzärzte und -ärztinnen am Ende eines Bildungsabschnitts festgelegte Kompetenzen erreichen. «Kompetenz wird verstanden als ein Set von Wissen, Fertigkeiten und Haltungen, welche mit den Aufgaben des Berufsalltags im Einklang stehen.», heisst es in einem Fachartikel der «Schweizerischen Ärztezzeitung» zu diesem Thema. In drei Pilotspitälern soll das neue Weiterbildungsmodell getestet werden: im Universitätsspital Insel in Bern, im Kantonsspital Winterthur und im Regionalspital Unterengadin.

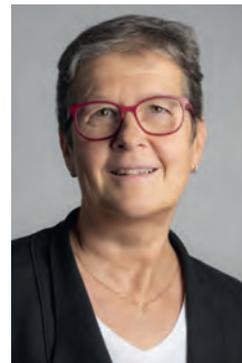
## WEG VON DEN ZAHLEN

Brodmann Maeder hat eine persönliche Beziehung zum Ospidal, da sie einst dort als Unterassistentin gearbeitet hat und auch als Notärztin des Spital Oberengadin mit der Rega immer wieder in Scuol gelandet ist. Sie kennt und schätzt zudem das Engagement zugunsten der Weiterbildung der Chefärzte sowie von Spitaldirektor Joachim Koppenberg. «Als es um die Frage ging, in welchen Spitälern wir die moderne Form der ärztlichen Weiterbildung ausprobieren könnten, kam aus Scuol sofort ein Ja», erzählt die SI-

WF-Präsidentin. Bisher mussten Ärzte, die einen Facharzttitel erwerben wollten, mehrere Jahre in einer gewissen Stufe in einem Spital in den verschiedenen Fachbereichen arbeiten. Gleichzeitig gab es Weiterbildungsprogramme mit den Inhalten der Spezialisierung. Ein konkretes Beispiel: In der Chirurgie gab es einen Operationskatalog, bei dem man eine bestimmte Anzahl an Blinddarmoperationen vorweisen musste, um den eidgenössischen Facharzttitel zu erlangen. Neu wird definiert, was ein Arzt am Ende können und wissen muss, darunter auch die sozialen Kompetenzen. «Wir kommen weg von den Zahlen und fokussieren uns auf die Fähigkeiten.», so Brodmann Maeder. Die Weiterbildung wird dadurch zeitlich flexibler und auch Teilzeitarbeit ist mit diesem Programm viel einfacher.

## EINE ENGERE BETREUUNG

An den drei ausgewählten Pilotspitälern werden die jungen Assistenzärzte und Assistenzärztinnen ihre Weiterbildung absolvieren. Jede Weiterbildungsstelle definiert das Angebot selbst. «Die Weiterbildung soll ein möglichst breites Spektrum der verschiedenen Angebote abbilden können.», sagt die Präsidentin. In Scuol gibt es zwei vom SIWF anerkannte Weiterbildungsstätten, eine für Innere Medizin und eine für Chirurgie. «Verglichen mit einem Universitätsspital muss ein Assistenzarzt an einem Regionalspital vieles selber machen und die oberärztliche Betreuung ist häufig sehr viel enger, weil die Teams viel kleiner



**PD. Dr. med.  
Monika Brodmann  
Maeder,  
Präsidentin SIWF**

sind.», erklärt Brodmann Maeder. Gerade für Hausärzte und -ärztinnen, die Generalisten werden sollen, seien Weiterbildungsstätten wie in Scuol ganz wichtig. Am Ospidal hat die Weiterbildung bereits heute einen hohen Stellenwert, beispielsweise in Form von Simulationen. Auch besuchen die älteren Assistenzärzte und -ärztinnen oder Leitende Ärzte und Ärztinnen sogenannte «Teach to teachers»-Kurse des SIWF, damit sie das Handwerk als Auszubildende beherrschen. «Bisher hatte die Weiterbildung an den Spitälern der Schweiz einen geringen Stellenwert. Wir erhoffen uns, dass mit der klareren Strukturierung der Weiterbildung ein Gleichgewicht zwischen Forschung und Bildung entsteht.», so Brodmann Maeder. Die Chefärzte und die Direktion des Ospidal freuen sich, dass die kontinuierlichen Anstrengungen in der ärztlichen Ausbildung auch auf nationaler Ebene gesehen und anerkannt werden.

## ZAHLEN ERZÄHLEN



Seit 1946 setzen sich der Schweizer Heimatschutz und Pro Natura mit der Taleraktion gemeinsam für die Erhaltung unserer Lebensgrundlagen ein. (Foto: Schoggitaler)

## Schoggitaler – Schoggi für einen guten Zweck

Jürg Wirth//Sie sind golden, süss und dienen einem guten Zweck: die Schoggitaler. Immer im September klingeln die Schulkinder wieder an den Haustüren der Dörfer und verkaufen die leckeren Taler. Der Erlös dient **zwei** guten Zwecken. Einerseits fliessen **zehn** Prozent des Umsatzes in die Klassenkasse der Kinder, zum anderen unterstützen die Einnahmen jährlich wichtige Projekte zur Erhaltung von Naturräumen, Kulturlandschaften und Baudenkmälern sowie die Förderung und die Bewahrung der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt. Dazu kommen sie den beiden Organisationen Schweizer Heimatschutz und Pro Natura zugute.

Erfunden haben es die Schweizer im Allgemeinen, aber im Speziellen die Engadiner. **1946** setzte sich die

extra gegründete «Pro Lej da Segl» dafür ein, die Seenlandschaft des Oberengadins in eine Schutzzone umzuwandeln. Dies als Reaktion auf ein Projekt, bei dem der Silsersee für ein Wasserkraftwerk im Bergell gestaut werden sollte. Die betroffenen Gemeinden liessen sich davon überzeugen, wollten jedoch den Ertragsausfall aus dem Kraftwerk bezahlt haben. Auf rund CHF **300'000** hatten sie den beziffert. Als nach einer Sammelaktion immer noch CHF **146'000** fehlten, hatte ein Mitglied der Schutzorganisation die Idee der Schoggitaler. So, und jetzt kommen endlich ein paar Zahlen. Nach Kriegsende war Schokolade noch rationiert, nichtsdestotrotz gab Bundesrat Walther Stampfli **25** Tonnen Schokolade frei. Daraufhin machten sich **20'000** Schülerinnen und

Schüler an den Verkauf, und es gelang ihnen, **800'000** Taler zu verkaufen. Seither wird die Aktion jedes Jahr durchgeführt, und seit **1946** sind in etwa **40 Millionen** der **28** Gramm schweren Taler verkauft worden. Allerdings sind die Verkaufszahlen rückläufig: **1984** wurden noch **923'000** Stück verkauft, **2013** waren es bloss noch **431'777**. **2022** geht der Erlös an den Wakkerpreis. Damit zeichnet der Schweizer Heimatschutz Dörfer und Städte aus, die Sorge zu ihren Ortsbildern tragen und den Lebensraum pflegen. Eine Ehre, die **1975** auch dem Unterengadiner Dorf Guarda zuteil wurde.

Höchste Zeit also, das Ruder herumzureissen und die Verkäufe wieder zu steigern, wenn die Kinder im September mit den Schoggitalern wieder an allen Haustüren klingeln.

# Bienen – eine unerwartete

## Vielfalt im Reich der Insekten

**Angelika Abderhalden//Das Bienensterben und der Rückgang der Insekten sind Themen, welche alle beschäftigten. Die Leistungen der Bienen für den Erhalt der Biodiversität als unsere Lebensgrundlage sind enorm. Die grosse Artenvielfalt ist dafür eine wichtige Basis – alleine in der Schweiz leben über 600 verschiedene Bienenarten.**

### Vielfalt der Bienen und ihre Bedeutung

Der Artenreichtum der Wildbienen ist wichtig für ihre Widerstandskraft gegenüber sich ändernden Bedingungen, die z. B. durch den Klimawandel verursacht werden. Eine vielfältige Wildbienenfauna braucht strukturreiche und unterschiedliche Lebensräume mit vielen Blütenpflanzen und offene, nicht versiegelte Flächen, damit z. B. die Mauerbienen Material für ihre Nestbauten finden.

Die Honigbiene ist die bekannteste unter den Bienen. Sie ist die einzige Biene, die als Haustier für die Produktion von Honig gezüchtet wird. Alle anderen Bienen gehören zu den sogenannten Wildbienen. Einige von ihnen wie z. B. die Hummeln fallen durch ihre Grösse auf, andere wie etwa die Furchenbienen sind nur 4 – 8 mm gross und werden oft nicht als Biene wahrgenommen.

Die Wildbienen werden in verschiedene Gruppen eingeteilt. Es gibt z. B. die Masken- und Seidenbienen, die Sand- und Furchenbienen, die Woll- und Holzbienen, die Mauer- und Blattschneiderbienen und die Hummeln. Sie sehen alle anders aus, zumindest für die Expert\*innen, sie besiedeln verschiedene Lebensräume, leben einzeln oder in Völkern und brauchen unterschiedliche oder spezifische Pflanzen. Eines ist aber allen gemeinsam: sie bestäuben Pflanzen. Ohne diesen Dienst wäre unser Leben sehr arm, denn rund ein Drittel aller Gemüsearten und 78 % aller Blütenpflanzenarten der mittleren Breiten werden von Insekten bestäubt. Unter den Insekten sind die Bienen die wichtigsten Bestäuber.

Vor allem Hummeln, aber auch Arten der Mauerbienen gehören zu den sehr effizienten Bestäubern, die im Obstbau eine Bedeutung haben. Sie fliegen schon bei relativ kühlen Temperaturen, was vor allem wäh-

rend Schlechtwetterperioden für den Obstanbau entscheidend ist. Für die Bestäubung einer Hektare Apfelbäume braucht es ca. 750 nistende Weibchen einer Mauerbiene. Um die gleiche Fläche mit Honigbienen zu bestäuben, bräuchte es dagegen bis zu zweieinhalb Honigbienenvölker mit vielen tausend Arbeiterinnen. Dies zeigt, dass jede einzelne Art für ein funktionierendes Ökosystem wichtig ist.

### Untersuchungen zu Wildbienen in der Region Engiadina Bassa Val Müstair

Um mehr über die Vielfalt der Wildbienen in der Region zu erfahren, sind mehrere Forschungsarbeiten durchgeführt worden oder laufen noch. So die Erhebung der Wildbienenfauna in ausgewählten Obstgärten im Unterengadin durch die Biologin Sabine Oertli und eine Bachelorarbeit über die Bestäuber von Obstgärten und Gärten im Unterengadin im Vergleich zu einem städtisch geprägten Gebiet von



Osmia villosa, Mauerbiene, beim Auskleiden des Nests mit Blättern des Sonnenröschens.  
(Foto: Nicolina Marugg)



Osmia lepeletieri, Mauerbiene, beim Bau eines Nests aus sandig-kiesigem Material. (Foto: Nicolina Marugg)

Bigna Abderhalden. Eine Masterarbeit von Jakob Kalus über die Wildbienenfauna der strukturreichen Südhänge des Val Müstair wird diesen Sommer durchgeführt. Er erhebt an neun Standorten im Val Müstair zwischen Sta. Maria und Müstair das Vorkommen der Wildbienen und sammelt zusätzliche Informationen zur Struktur und Bewirtschaftung der Flächen.

Die ersten Ergebnisse der Untersuchungen von Sabine Oertli aus den Obstgärten zeigen eine grosse Vielfalt von Arten. In bisher nur drei Be-

gehungen konnten bereits 91 Arten nachgewiesen werden. Von diesen nisten 37 Arten im Boden, 28 benötigen Hohlräume wie Pflanzenstängel und Totholz und 13 legen die Nester nahe der Bodenoberfläche an. Die verbleibenden 13 Arten sind Kuckucksbienen, die ihre Eier in die Nester anderer Wildbienenarten ablegen.

#### **Weitere Informationen in Zusammenhang zu Bienen**

Im Projekt Wilde Nachbarn Engiadina Val Müstair möchten wir 2022 mit

Ihrer Unterstützung das Vorkommen und die Verbreitung von Wildbienen und anderen blütenbesuchenden Insekten in der Region genauer untersuchen. Wir suchen interessierte Personen, die uns während des Sommers ihre Beobachtungen melden. Wir, die UNESCO Biosfera Engiadina Val Müstair, zusammen mit dem Regionalen Naturpark Biosfera Val Müstair, dem Schweizerischen Nationalpark und der Stiftung Pro Terra Engiadina, freuen uns auf viele Meldungen von Bienen, Schmetterlingen und anderen

blütenbesuchenden Insekten wie auch weiteren Tieren. Sie können über die Homepage [evm.wildenachbarn.ch](http://evm.wildenachbarn.ch) oder mit dem unten stehenden QR-Code Ihre Beobachtungen melden.



Vielen Dank für das Melden Ihrer Beobachtungen.

In der Region Engiadina Bassa Val Müstair konnte dieses Jahr die Sonderausstellung «Wunderwelt der Bienen» des Bündner Naturmuseums besucht werden. Diese schöne, faszinierende und lehrreiche Ausstellung war bis Ende Juni in Tarasp zu sehen und steht seit dem 16. Juli in Tschiers im Schulhaus. Sie bleibt dort bis zum 28. August und kann von Dienstag bis Samstag, jeweils von 15.30 – 18.30 Uhr und am Sonntag von 9.30 – 12.30 Uhr besucht werden. Andere Zeiten und Führungen sind auf Anfrage möglich, Tel. +41 81 851 60 75.



*Bombus terrestris* – Erdhummel. Sie fliegt bereits bei relativ tiefen Temperaturen. (Foto: Nicolina Marugg)

#### WEITERE VERANSTALTUNGEN ZU BIENEN:

##### **In Tschiers**

Sa, 13.8.2022, 13.30 Uhr, Exkursion «Wildbienen im Garten fördern». Leitung Daniel Ballmer. Anmeldung bis am Vortag bei +41 81 851 60 75.

Di., 23.8.2022, 20.15 Uhr, Kinoabend mit dem Film «More than Honey».

##### **Im Unterengadin**

Sa, 27.8.2022, 14.45 Uhr, Exkursion: Das heimliche und faszinierende Leben der Wildbienen. Leitung André Rey. Anmeldung bis am Vortag bei +41 79 586 12 39.



Hummel beim Blütenbesuch. (Foto: Nicolina Marugg)

**ZOLLFREI SHOPPEN,  
8 KILOMETER VOR SAMNAUN**



**DUTY  
FREE**

# Let's be Dutyfree!

**DAS WHISKY-, UHREN- UND BEAUTY-PARADIES**

**ZOLLFREI SHOP | RESTAURANT | TANKSTELLE | 7 TAGE OFFEN | [ACLA-DA-FANS.CH](http://ACLA-DA-FANS.CH)**



Ihr Spezialist für:

**Bergsport | Wandern | Bike  
Trailrunning | Klettern**

Stradun 328A, 7550 Scuol  
T. +41 81 864 18 17  
T. +41 79 660 71 96

info@jon-sport.ch  
www.jon-sport.ch

# Central-Garage Denoth AG

SINCE 1926

7550 Scuol

Telefon 081 864 11 33



Service

ŠKODA



Service



**Nutzfahrzeuge**  
Service

Waschanlage



[www.garage-denoth.ch](http://www.garage-denoth.ch)

# COFOX



Bürotechnik für schlaue Füchse

**Drucklösungen nach Mass  
Dokumenten-Management  
Service und Finanzierung**

Unser Bündner-Team ist für Sie da:

**Scuol:** Tel. 081 850 23 00

**Zizers:** Tel. 081 307 30 30



**WIR NEHMEN QUALITÄT PERSÖNLICH.**

ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

[www.cofox.ch](http://www.cofox.ch)



In Scuol  
unverpackt einkaufen.

Stradun 335A 7550 Scuol  
+41 81 864 70 70  
www.lastrietta.ch



Reitstall & Saloon San Jon, Scuol  
Reservationen: 081 864 10 62  
info@sanjon.ch - www.sanjon.ch

graubünden alles mit der Ruhe.



libreria

poesia  
clozza

mo-fr 10-12, 14-18.30

sa 10-12, 14-17

stradun 297 7550 scuol

078 209 50 25

kontakt@poesia-clozza.ch

## fundaziun nairs

### Referent\*innen

Isabelle Krieg  
Michael Lüthy  
Andreas Nebelung  
Christof Rösch  
Cornelia Schwab

Wir erwarten spannende  
Künstler\*innen und ehe-  
malige und aktuelle Artists-  
in-Residence.

### Programm

Donnerstag ab 16 Uhr, Freitag  
«Meet the Artists» ab 15 Uhr,  
Plenumsdiskussion ab 18 Uhr

### Eintritt

2-Tages-Pass  
CHF 20/ermässigt CHF 15

### Tagespass

CHF 15/ermässigt CHF 10

### Student\*innen

Eintritt frei

Mehr Informationen  
und das Programm  
auf nairs.ch

18./19. August 2022  
Künstlerhaus Nairs:  
Schutzraum, Ge-  
staltungslabor und  
soziale Plastik? –  
Eine Selbstbefragung

nairs.ch

Künstlerhaus – Kunsthalle – Kulturlabor

Folge uns   

aura 

AURA-LABEL – EDELSTEINE – RÄUCHERWERK



WASSER – WELLNESS – KLANG – YOGA  
+41 81 860 00 14 – www.aura-scuol.ch

# GISEP

## DECORAZIUNS SA

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol  
www.gisep.ch · 081 864 12 77

Bodenbeläge – Polsterei  
Vorhänge – Insektenschutz  
Bettwaren – Matratzen

**RONER SA**  
Küchen- & Möbelbau  
7550 Scuol  
081 864 14 62  
info@roner.ch  
www.roner.ch

**RONER SA**  
falegnamaria  
mobiglia  
chadafós



Der Schreiner  
Ihr Macher  
schreiner.ch



Der Vorführungsort ist der Platz mitten im Dorf, eben die Piazza Gronda. (Foto: zvg)

## Openair Kino in Lavin

**Jürg Wirth//Bereits zum vierten Mal organisiert das Team vom Cinema Staziun gemeinsam mit dem Hotel Piz Linard das Openair Kino auf der Piazza Gronda in Lavin. Am 13. August 2022 flimmert «Il Postino» über die Leinwand.**

Die Szenerie ist immer wieder eindrücklich: Während sich die Dämmerung über die Piazza Gronda in Lavin legt, erstrahlt die Leinwand am Fusse des Platzes. Erst erscheinen die Werbedias des lokalen Gewerbes, dann wird es still, und der Film beginnt – in Lavin ist wieder Openair Kino. Verantwortlich dafür zeichnet das Team vom Bistro Staziun, welches mittlerweile auch das Cinema Staziun im Bahnhof betreibt und als Verein Staziun Lavin organisiert ist.

Der Vorführungsort ist der Platz mitten im Dorf, eben die Piazza Gronda. Fast scheint es, als hätten die Planer des Wiederaufbaus von Lavin daran ge-

dacht, dass hier später einmal Filme im Freien gezeigt werden. Der Platz ist geneigt und ergibt quasi eine natürliche Tribüne. Die Häuser im italienischen Palazzo-Stil, welche die Piazza Gronda einrahmen, sorgen für eine unvergleichliche, stimmungsvolle Kulisse.

Vor dem Kino gibt es jeweils Würste vom Grill und Leckereien vom Buffet sowie Getränke aus der Küche des Hotels Piz Linard. Bei den bisherigen Aufführungen waren jeweils weit über hundert Leute Zeugen des eindrücklichen Kinoerlebnisses.

Am 13. August 2022 findet nun bereits die vierte Auflage des Laviner Openair Kinos statt. Gezeigt wird «Il

postino», ein wunderbarer Film über Liebe und Poesie: Der chilenische Dichter Pablo Neruda lebt Mitte der 1950er-Jahre auf einer italienischen Insel im Exil. Dort lebt auch der ungebildete Postbote Mario Ruoppolo, den Pablo schon bald kennenlernt. Die beiden Männer freunden sich an, und Pablo gibt Mario Einblicke in die Welt der Poesie. Der Postbote findet immer mehr Gefallen daran und will mithilfe der Poesie das Herz der schönen Beatrice für sich gewinnen.

Ein Film auch, der hervorragend in die italienische Kulisse Lavins passt und die Zuschauerinnen und Zuschauer verzaubern wird.

☼ Gasthaus ☼  
**AVRONA**

Tarasp, Tel. 081 861 20 20

**Geöffnet**

**19. Mai – 30. Oktober 2022**

**10.00 – 18.00 Uhr**

**Am Abend auf Reservation**

**Dienstag Ruhetag**

[www.avrona.ch](http://www.avrona.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Interieur Horath*

Polstererei · Vorhangmontagen · Technische Vorhänge

Livia Horath

Via da Manaröl 618

7550 Scuol

Tel. +41 79 435 56 51

[www.interieur-horath.ch](http://www.interieur-horath.ch)

[info@interieur-horath.ch](mailto:info@interieur-horath.ch)

**Kauf & Verkauf von  
Immobilien**

**Wir sind für Sie da  
Rufen Sie uns an**

7550 Scuol

Tel. +41 81 860 37 42 · Luigi Olivetti

[scuol@engelvoelkers.com](mailto:scuol@engelvoelkers.com) · [www.engelvoelkers.ch](http://www.engelvoelkers.ch)



**ENGEL & VÖLKERS®**



# MARCO

SPORT DA MUNTOGNA

**NEU**

**CAMPING AUSTRÜSTUNG & ZUBEHÖR**

Ob Campingggeschirr oder Campingmöbel.  
Rucksäcke, Lampen, Werkzeug oder  
anderes Zubehör: Bei uns wirst du fündig!



**MARCO**

Dein Spezialist für Skitouren, Trailrunning und Bergsport.

Stradun 315A | 7550 Scuol / Engiadina | +41 (0)81 864 05 05 | [scuol@marco-sport.ch](mailto:scuol@marco-sport.ch)

MO - FR 8.30 - 12.00 / 13.30 - 18.30 | SA 8.30 - 17.00 | SO 8.30 - 12.00 / 14.00 - 17.00



## Administration & Grafikdesign

www.laurasutter.ch  
laurasutterbusiness@gmail.com

virtuell, zuverlässig & kreativ



Produkte für eine  
**gesunde Ernährung**



STRADUN 400, GALLARIA MILO, 1. STOCK  
TEL. 081 864 10 74, VITALPRODUKTE.CH

# SGÜREZZA ELECTRICA

## ENGIADINA



Sgürezza electrica Engiadina Scrl | Kurt Stecher | Via da Ftan 495E | CH-7550 Scuol  
Telefon +41 79 688 84 47 | info@sgurezza-electrica.ch  
www.sgurezza-electrica.ch

Controlla d'installaziuns electricas ed apparats | Analisa e cussagliaziun  
Elektrokontrollen | Geräteprüfung | Analysen & Beratung



Scuol/Samedan Telefon 081 861 01 02  
www.arenatech.ch Fax 081 861 01 22



TEL. 081 861 01 01  
FAX 081 861 01 21  
www.impraisa-electrica.ch Scuol



081 861 01 05

arenatech.ch

impraisa-electrica.ch

arenaregional.ch

# + ALPRAUSCH

Center Augustin  
Scuol – 081 860 08 67  
info@alprausch.ch



drama  
therapie  
Engadin

Far  
progress  
grazcha al  
GIOVAR

Durch  
SPIELEN  
welter  
kommen

www.inside-dramatherapie.ch  
mail: info@inside-dramatherapie.ch  
Natel: 077 496 98 26

# Engadin Booking



Ferienwohnungen, Immobilien  
und Tourismusagentur



engadin-booking.ch

Stradun 322 | 7550 Scuol  
Tel. +41 81 864 02 02



Ferienwohnung La Stüvetta, Scuol

→ engadin.com

## Die Gemeinde Zernez

### **Brail, Zernez, Susch, Lavin**

- Nationalpark-Besucherzentrum in Zernez
- Familienbad mit Kinderbecken und Aussenpool mit 34°
- Kultur und Italianità in Lavin
- Internationale Kunst im Muzeum Susch
- Denkmalgeschützte Kirche in Brail

## Zeltfest mit den «Zellberg Buam»

**Carolin Roesner//Am 20. und 21. August findet in Samnaun das Zeltfest im Rahmen des Stammgäste-Wochenendes statt. Die musikalischen Höhepunkte sind die Auftritte der Dorfspatzen Oberägeri und der Zellberg Buam.**

Das abwechslungsreiche Programm des Samnauner Stammgäste-Wochenendes am 20. und 21. August 2022 steht allen Interessierten offen: Am Samstag findet tagsüber der «Tag des offenen Samnauntals» statt. Hierbei können die Gäste hinter die Kulissen von verschiedenen Samnauner Betrieben schauen. Unter anderem gibt es eine Führung in der St. Jakobuskirche, wo auch der Kirchturm besichtigt werden kann. Schreiner Noé Andina öffnet die Türen seines Betriebes in Samnaun-Plan. Die Blaulichtorganisationen zeigen eine Präsentation beim Werkhof in Samnaun-Laret. Auch das Seniorenzentrum Chalamandrin stellt sich vor.

Ab 18.30 Uhr öffnen die Türen zum Zeltfest auf dem Parkplatz der Bergbahnen Samnaun. Beim Zeltfest sorgen die «Dorfspatzen Oberägeri» aus der Innerschweiz und die «Zellberg



Die «Zellberg Buam» aus dem Zillertal.  
(Foto: Stefan Neururer)

Buam» aus dem Zillertal für gute Stimmung. Eintritt CHF 15.00.

Am Sonntagmorgen findet um 10.30 Uhr eine Messe im Festzelt statt. Anschliessend spielen die «Dorf-

spatzen Oberägeri» beim Frühschoppen, Eintritt frei.

Das Discgolf-Turnier am Sonntagnachmittag in Samnaun Dorf rundet das Programm des Stammgäste-Wochenendes ab. Das Startgeld beträgt CHF 10.00, und es können attraktive Preise gewonnen werden. Discgolf ist ein Spiel mit

Frisbee für alle. Ziel beim Discgolf ist es, mit möglichst wenig Würfen mit dem Frisbee vom Abwurf (Tee) den Zielkorb zu treffen.

Alle Informationen auf [samnaun.ch/zeltfest](http://samnaun.ch/zeltfest)



Die «Dorfspatzen Oberägeri» aus der Innerschweiz.  
(Foto: Melinda Blaettler)

Stammgäste-Wochenende | 20. August 2022

## «Tag des offenen Samnauntals»



**Frühmorgentliche  
Wildbeobachtung**



**Geführte Wanderung**



**Alp Bella Führung**



**Präsentation des Bildhauer-  
Ateliers von Helmut Tschiderer**



**Hinter den Kulissen der  
Doppelstockbahn**



**Führung in der  
St. Jakobuskirche**



**Josef Heis stellt seine  
Handarbeiten vor**



**Präsentation der Schreinerei  
von Noé Andina**



**Präsentation der Blaulicht-  
und Hilfsorganisationen**



**Samnauner Bikeschulen  
präsentieren sich**



**Weinkellerbesichtigung  
Chasa Montana Hotel & Spa**



**Präsentation des Senioren-  
zentrum Chalamandrin**



NOSSA PASCHIUN  
VOS PLASCHAIR



Pastizaria Cantieni  
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan  
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch  
info@cantieni-ftan.ch



falegnamaria  
schreineri

**lingen**hag

7558 Seraplana  
Tel. 081 866 33 66  
lingen hag@bluewin.ch  
lingen hag.ch

**Fedi SA**

CH-7546 Ardez  
079 405 91 18  
tel. 081 862 24 09  
info@fedi-bau.ch  
www.fedi-bau.ch



**impraisa da fabrica**



Einheimische  
Schwafwollprodukte  
Ardez

Mo-Fr 14-18 Uhr  
Sa 14-17 Uhr

butiadabesch.ch

STRIMER architects SA

architettura  
direzziun da fabrica  
fisica da fabrica

081 862 22 22  
www.strimersa.ch



**Bei uns  
erfahren Sie  
mehr  
über Ihre  
Ferienregion**

Für Abonnemente:  
Tel. 081 837 90 80 oder  
Tel. 081 861 60 60,  
abo@engadinerpost.ch

**Engadiner Post**  
POSTA LADINA



PENSIUM ALDIER SENT  
EINFACH SEIN

Das Hotel & Restaurant  
mit dem ganz eigenen Charme  
mitten in Sent.

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

**Not Clalüna**  
Furnaria-Pastizaria · Bäckerei-Konditorei



Engadiner Spezialitäten  
traditionelles Gebäck

**Wo der Beck noch Beck ist!**

7554 Sent - Tel. 081 864 82 93  
www.baeckerei-claluena.ch

www.schlerin.ch



**BUTIA  
SCHLERIN**

AUS LIEBE ZUR KERAMIK SEIT 1995

7554 SENT

**REISEN  
TAXI  
GULER**

**081 864 10 00** auch Kleinbusse

**Ihr Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsspezialist in Scuol mit 24h-Pikett-Dienst**



**CHRISTOFFEL**

Heizung

Sanitär

Lüftung

7550 Scuol · 081 864 01 51 · 079 432 35 43 · g.christoffel@bluewin.ch

**Museum Schmelzra S-charl**

Bergbau- und Bärenmuseum  
 Offen: Di. bis Fr. und So.,  
 von 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Führungen auf Anfrage  
 Gäste-Information Scuol  
 Tel. 081 861 88 00



Kinderboutique



**Lolipop**

Center Augustin 7550 Scuol Tel. 081 864 03 45

www.gasthaus-mayor.ch +41 81 864 14 12



Gasthaus Mayor S-charl

**REINIGUNGS  
 SERVICE  
 ENGADIN GMBH**

**Tel: 079 859 25 01**

info@reinigungsservice-engadin.ch

VERMITTLUNG + VERKAUF :

**VERENA ERNI**

SCHINNAS  
 7550 SCUOL

TEL. 081 864 17 56  
 FAX. 081 864 86 72  
 www.verenaerni.ch



- Gebäudereinigung
- Wohnungsreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Schneeräumung
- Fensterreinigung bis 18m Höhe



**Welche Farbe hat DEIN Sommer? Bei uns findest du sie garantiert!**

**Not Neuhäusler GmbH**

Via da Manaröl 603, 7550 Scuol  
 Telefon 081 864 14 26, Mobil 079 300 57 73  
 info@not-neuhaeuser.ch

Malergeschäft und Gipsarbeiten  
 Carrosserie und Autospritzwerk  
 Sonnenschutzsysteme  
 Professionelle Reinigung von Böden aller Art

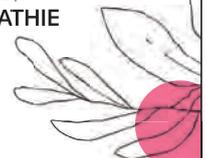
carrosserie suisse

**BIO Betschla**  
 reform

BIO-Reformprodukte  
 Stradun, 7550 Scuol  
 tel. 081 864 73 74

**NATURHEILPRAKTIKERIN**  
 mit eidg. Diplom in  
**HOMÖOPATHIE**

Gabriela Brun  
 Stradun 322  
 7550 Scuol  
 079 611 89 71  
 www.gabrielabrun.ch



«Es ist höchste Zeit,  
dass das Denken  
wieder das wird,  
was es in  
Wirklichkeit ist:  
gefährlich für  
den Denker.»

Jean-Luc Godard

5.–7.  
August  
2022

Kolloquium  
Warburgs  
Passage

Kolloquium zu selbst-  
gefährdenden  
Forschungsmethoden

Am 21. April 1923 hält Aby Warburg in der Klinik «Bellevue» seinen Vortrag über das «Schlangenritual» der Hopi Indianer.

Ein Vortrag, der ihm selbst zum Schlangenritual gerät, um sich und der geladenen Zuhörerschaft aus Patienten und Ärzten zu beweisen, dass er «in die Normalität beurlaubt» werden kann. Nach dreieinhalb Jahren Aufenthalt in der Klinik hat er den Entwurf einer radikal neuen Bildtheorie im Gepäck. Sie bildet eine der Grundlagen für seinen Mnemosyne-Atlas, jenes transitorische Tafelwerk, das in der Zwischenzeit zu einem Mythos der modernen Kunstwissenschaft und zum Basisprogramm der Bildwissenschaft avanciert ist.

Warburgs Passage ist uns Anlass, darüber nachzudenken, wie wir uns schöpferische Prozesse vorstellen können. Welcher Räume, Zeiten, Aufmerksamkeiten sie bedürfen. Virginia Woolf, genaueste Kennerin solch selbstgefährdender Verfahren, sagt, dass es Gegenden im menschlichen Herzen gibt, in die erst der Schmerz eintreten muss, damit sie existieren. Gegenden, von denen Slavoj Žižek sagt, dass uns aus ihnen Freiheit zu wachsen könne. Und zwar nur aus ihnen.

Wo gibt es Raum für selbstgefährdende Forschungsprozesse, innere Reisen, bei denen wir nichts von dem finden, wonach wir suchen, nur etwas von uns, von dem wir nicht wussten, dass es existiert. Sind Sanatorien, Psychiatrien

und Künstlerhäuser nicht auch Häuser der Gastfreundschaft, offen für unvordenkliche Empfindungen und Prozesse, die in uns geschehen, die aber nicht wir sind?

Das Kolloquium versteht sich als eine Einladung an die verschiedensten Sprachen und Sprechformen, sich ins Vernehmen zu setzen und zusammen in See zu stechen.

#### Teilnehmer\*innen

Emmanuel Alloa  
Daniel Binswanger  
Elke aus dem Moore  
Martin Dornberg  
Axel Heil  
Alexander Kluge  
Friederike Kretzen  
Michel Mettler  
Karen Michels  
Roberto Ohrt  
Christof Rösch  
Thomas Röske  
Rüdiger Safranski  
Andreas Schwab  
Cornelia Schwab  
Janneke van der Putten  
Sigrid Weigel  
Luke Wilkins  
Gerhard Wolf  
Stefan Zweifel

#### Eintritt

3-Tages-Pass  
CHF 40  
ermässigt CHF 25

Tagespass  
CHF 30  
ermässigt CHF 18

Einzelveranstaltungen  
CHF 20  
ermässigt CHF 12

Student\*innen  
Eintritt frei

#### Kontakt

Fundaziun Nairs  
Nairs 509, PF 71  
7550 Scuol  
T +41 81 864 98 02  
info@nairs.ch  
www.nairs.ch



Die Tagung wird per Live-Stream auf YouTube übertragen und audiovisuell dokumentiert.

Mehr Informationen und das Programm auf [nairs.ch](http://nairs.ch)

**SAST AMO?**

## Wenn Postkarten und Briefmarken Geschichten erzählen

**Jürg Wirth//Cristiana und Cristian Juon aus Sent sind begeisterte Sammler. Sie hat sich auf Postkarten spezialisiert, er auf Briefmarken. Beide können sie mit ihrem Sammelgut Geschichten erzählen.**

«Quai es bain l'hotel Victoria, e guarda là, la villa folia.» Cristiana und Cristian Juon (ja, der Name war beim ersten Treffen tatsächlich ein Thema) beugen sich tief über ein Album und kommentieren die Bilder. Das Album ist Cristianas Werk und zeigt alte Postkarten von Scuol. Solche eben aus der Zeit, als es das Hotel Victoria noch gab oder eben die Villa Folia. Das war Ende des 19., Anfang des 20. Jahrhunderts. Interessiert, als würden sie es zum ersten Mal sehen, blättern sie weiter und bestimmen zielgenau sämtliche Ausschnitte und Bauten von Alt-Scuol. Und selbstverständlich ist das nicht das einzige Album der rüstigen Senterin, sie hat noch zahlreiche weitere. Alle fein säuberlich sortiert und eingereiht, und gefüllt mit Postkarten zu einem Thema, zum Beispiel Tourismus oder zu bestimmten Gegenden. Immer wieder gehe sie an spezifische Börsen und Treffen oder schmökere in Antiquitätenläden herum, auf der Suche nach Postkarten, sagt sie. Ihr

gefällt dabei vor allem auch das Archivieren der Geschichte, das Bewahren dieser.

Da hat sie mit ihrem Mann Cristian nicht nur fast den Namen gemeinsam, sondern auch die Sammel- und Hobbyhistorikerleidenschaft. Cristian, der ehemalige Metzger von Sent, sammelt Briefmarken. Abgelöste – das hat er vor allem früher gemacht – und immer mehr solche, die noch auf den Briefen oder Karten kleben.

Und wenn Harry Rowohlts etwas spöttisch «Freunde durch Briefmarkensammeln» proklamiert, so trifft das bei Cristian Juon zu. Dank seiner langjährigen Sammeltätigkeit hat er viele Freunde gefunden, mit denen er sein Hobby teilen kann, dies auch in der «gruppa da filatelists Sent». Allerdings sind die Freunde bereits etwas älter. Tatsächlich scheint das Sammeln von Briefmarken auf den ersten Blick nicht extrem sexy, und die Knallerfrage «Soll ich dir meine Platten- oder eben Briefmarkensammlung

zeigen?» dürfte auch schon seit Längerem nicht mehr funktionieren.

### **Spannendes Hobby**

Nichtsdestotrotz ist das Hobby spannend – und es lässt sich eine Menge dabei lernen, wie Cristian Juon eindrücklich zeigt. Begonnen hat er bereits als kleiner Junge, weil ihn diese kleinen Kleber bereits damals magisch angezogen hätten, wie er attestiert. Sämtliche Papierkörbe habe er durchsucht und die ganze Verwandtschaft darum gebeten, ihm ihre Briefmarken auszuschneiden. Zu Beginn seiner Geschäftskarriere musste das Hobby etwas hintenstehen, bis er dann merkte, wie gut er sich dabei entspannen konnte. Nach der Arbeit sei er jeweils ein, zwei Stunden bei seinen Marken gewesen, habe sortiert, eingeordnet, nachgelesen und sich dabei bestens entspannt. Beste Burnout-Prophylaxe sei dies gewesen, ist er sicher.

Und im Laufe der Jahre ist da durchaus etwas zusammengekommen, wie



Cristiana und Cristian Juon fröhen ihren Hobbys, dem Postkarten- und Briefmarkensammeln. (Foto: Jürg Wirth)



Auch ein Hotel Helvetia gab es mal in Schuls. (Foto: zvg)



Das Hotel Victoria in Scuol. (Foto: zvg)



Einblicke in längst vergangene Zeiten. (Foto: zvg)

die Schränke voller Alben zeigen. Er entwickelte sich vom Sammler zum Philatelisten, trat verschiedenen Vereinen bei und vertiefte sich immer mehr ins Thema, erklimmte Stufe um Stufe, bis er sich in der höchsten Kategorie, der Stufe I für die nationale Briefmarkenausstellung qualifizierte.

### Marken mit Geschichten

Und während er so von seinem Werdegang erzählt, präsentiert er fast nebenbei seine Alben. Erklärt, warum die ersten Marken noch keine gezackten Ränder hatten (weil sie ausgeschnitten wurden und die Schnitt-

linie danach wesentlich zum Wert der Marke beitrug). Wann denn die Postzustellung überhaupt ein Reglement erhielt (1875 wurde der Weltpostverein gegründet). Dass Sent früher Sins hiess und erst durch den Zusatz GR nicht mehr mit der Gemeinde im Kanton Aargau verwechselt wurde. Was der Unterschied zwischen einem Strubel- und einem Faltbrief war, nämlich der, dass ein Faltbrief nicht im Kuvert steckte, sondern der Brief so gefaltet und geklebt wurde, dass er auch gleich das Kuvert war. Aber auch in die Postgeschichte des Engadins hat sich Juon vertieft und diese mit Erfolg an einer

internationalen Ausstellung in Chur präsentiert.

Der pensionierte Metzger kann ein x-beliebiges seiner Markenalben aufschlagen und zu jeder eingeklebten Marke, zu jeder abgelegten Karte eine kleine Geschichte erzählen, ein kurzes Referat zu Herkunft und Wert halten oder einfach die Schönheit der Marken geniessen, vor allem, wenn es solche aus der Tierwelt sind. Selbstredend, dass er seine Exponate gerne noch etwas mehr in der Öffentlichkeit zeigen würde und Cristiana die ihrigen natürlich auch. Erklären können sie sie ja gemeinsam.

## DORF-CENTER SCUOL



Sie finden uns im @Center in Scuol  
dorf-center.ch  
info@dorf-center.ch



Restaurant / Pizzeria

hotel **BELLAVISTA**  
FTAN



Telefon 081 864 01 33  
[www.bellavista-ftan.ch](http://www.bellavista-ftan.ch)



**HOCHALPINES INSTITUT FTAN**  
SWISS INTERNATIONAL SCHOOL AND SPORTS ACADEMY

GYMNASIUM  
SEKUNDARSCHULE  
INTERNATIONALE LEHRGÄNGE  
SPORTKLASSE  
INTERNAT

[admissions@hif.ch](mailto:admissions@hif.ch) • [www.hif.ch](http://www.hif.ch)

Foto © Mark Wendt

**Auf in neue  
Abenteuer!**

Geöffnet von Mai  
bis Oktober



[www.parc-alpin.ch](http://www.parc-alpin.ch)



**MALEN  
LACKIEREN  
GESTALTEN**

**MICHELUZZI**

CH-7554 Sent  
Tel. +41 81 860 21 68  
[info@micheluzzi.com](mailto:info@micheluzzi.com)  
[www.micheluzzi.com](http://www.micheluzzi.com)

\*ehemals  
Andrea Buchli

# Marchà da Guarda




**Wann** 13.08.2022  
09.00 - 17.00

**Highlights** Albìg Anderscht,  
Invisibel, Plan B,  
Garde-Manger

**Giuventüna** Ab 17.00 Uhr: Festwirtschaft  
**Guarda** Ab 21.00 Uhr: DJ Foxy

© Andrea Badrutt, Chur

**Guarda** 



**Carolina à Porta**

Begleiterin und Bewegerin mit  
Shiatsu und Ritualen  
Im geschützten Raum oder in der Natur  
Wildkräuter-Angebote  
Gruppen- und Einzelangebote  
in Ftan (siehe [praxis-aporta.ch](http://praxis-aporta.ch))




**Prui**  
Das Bergrestaurant  
...ohne Spur persönelichen...

Jeweils am Sonntag Bergfrühstück.  
Tel. 081 864 03 40 • [www.pru.ch](http://www.pru.ch)

**ARCHITECTURA**

**VULPI**

roger vulpi  
büro d'architettura  
7545 guarda  
tel.: 081 862 20 30  
fax: 081 862 20 31  
[info@vulpi-guarda.ch](mailto:info@vulpi-guarda.ch)  
[www.vulpi-guarda.ch](http://www.vulpi-guarda.ch)



**LAMPERT  
ENGADINA  
SUIZRA  
GUARDA**

**LAVUORS IN METAL**  
Leben mit Metall und Feuer

**FUSCHINA DA GUARDA**  
Kunst- und Bauschmiede,  
Showschmiede und Ausstellung,  
öffentliche Kantine

**LAMPERT-GUARDA.CH**

Foto: by Mayla Wenzel



**GUARDA  
KRÄUTER**  
CORNELIA JOSCHKE



**MANBAU • WILDERNITZ  
IM ENGADIN**

Tel. 081 862 24 58  
[www.guarda-kraeuter.ch](http://www.guarda-kraeuter.ch)

**BLÜTEN & KRÄUTER  
MANUFAKTUR**  
Montag und Dienstag, 14.00 - 18.00 Uhr  
und telefonische Vereinbarung

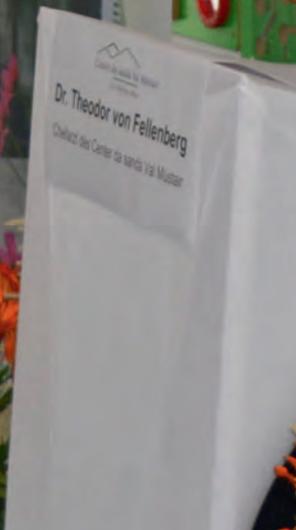
THEMA

# Pflege über die Grenzen



Haben viel Geduld und Durchhaltewillen bewiesen.  
Links: Dr. Florian Zerzer, Generaldirektor der  
Südtiroler Sanitätsbetriebe, Mitte (Leinwand):  
Dr. Arno Kompatscher, rechts: Dr. Theodor von  
Fellenberg, Chefarzt CSVM.

(Foto: Judith Fasser)





**Jürg Wirth//Seit Mai dieses Jahres können die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Taufers im Val Müstair erste medizinische Hilfe im Spital Sta. Maria erhalten. Dem an sich logischen Schritt gingen lange Vorbereitungen voraus.**

Zieht man vom Unterland in die hiesige Region, kann es sein, dass einen im ersten Moment das Gefühl beschleicht, ans Ende der Welt gezogen zu sein. Dies vor allem deshalb, weil man plötzlich so nahe an der Landesgrenze lebt und die Berge eindruckliche Begrenzung derjenigen sind. Mit der Zeit aber stellt man erleichtert fest, dass die Welt jenseits der Grenzen weitergeht und das erst noch in durchaus schöner Art und Weise. Dass die Welt «ennet der Grenze» weitergeht, wussten die Münstertalerinnen und Münstertaler schon immer. So wirkt die Landesgrenze zwischen Müstair in der Schweiz und Taufers in Italien eher zufällig oder willkürlich gelegt, und das Val Müstair pflegte mit dem benachbarten Südtirol schon immer gute Beziehungen über die Grenzen hinweg. Dies durchaus im wahrsten Sinne des Wortes. Aber auch



Das Center da sandà Val Müstiar in Sta. Maria. (Foto: CSVM)

ein grosser Teil der berufstätigen Gesellschaft im Val Müstair pendelt aus Südtirol her.

Nun wird die gute Zusammenarbeit um ein erfreuliches Kapitel erweitert. Denn seit Mai können sich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Taufers für «medizinisch-indizierte Erste-Hilfe-Leistungen» an das Center da sandà in Sta. Maria im Val Müstair wenden. Tatsächlich sind die Einwohnerinnen und Einwohner von Taufers zu Fuss von ihrer Wohngemeinde aus schneller in Sta. Maria als mit dem Auto in Schlanders, wo das nächste Spital ist. Allerdings ist das Angebot bislang auf Erste Hilfe und kurze Aufenthalte beschränkt. Wer länger als drei Tage im Spital bleiben muss, wird wieder nach Südtirol verlegt. Der Gang ins Spital über die Grenze erfolgt denn auch nicht in unmittelbaren Notfällen, wo es um Leben und Tod geht, sondern bei akuten medizinischen Problemen. Solchen, mit denen man früher zum

Hausarzt gegangen wäre. Doch auch das Vinschgau leidet unter einem Hausärztemangel, weshalb sich der Gang ins Spital anbietet.

Das neu geschaffene Angebot, das gleichermaßen logisch wie einleuchtend klingt, hatte einige Hürden zu überwinden und wurde auch bereits einmal für klinisch tot erklärt.

#### **Was lange währt, wird endlich gut**

Bereits im Jahre 1999, also vor 23 Jahren, bemühten sich Südtirol und das Val Müstair erstmals um eine internationale Zusammenarbeit. Allerdings kamen den gut gemeinten Bemühungen die bilateralen Verträge und die neue Spitalplanung in Graubünden erheblich in die Quere. Respektive trugen sie zum Scheitern des Projektes bei, weshalb dann 2008 nur noch der Tod der gut gemeinten Initiative festgestellt werden konnte. Unverdrossen wurden 2017 die Be-

mühungen für eine Zusammenarbeit im kleineren Rahmen wieder aufgenommen, und bereits 2018 konnte der Abgeordnete von Südtirol einen Beschluss für den «Sanitätsbetrieb Südtirol» durchbringen, der diesen ermächtigte, bestimmte Leistungen in der Schweiz einzukaufen. Danach kamen die beiden Pandemiejahre, in welchen das Projekt etwas ins Stocken geriet, aber nicht abebbte. Bis schliesslich am 20. April 2022 seitens Südtirol einem Pilotprojekt zugestimmt wurde. Damit war Tür und Tor für eine länderübergreifende Zusammenarbeit geöffnet, weshalb sich die Menschen aus Taufers auch in Sta. Maria behandeln lassen dürfen.

Und wer weiss, vielleicht ist das ja nur der Anfang einer grossen, erweiterten grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Auf dass Grenzen unwichtig werden und man nie mehr das Gefühl hat, an irgendein Ende zu ziehen.

# Werben in und mit der Region im Allegra und im allegra.online

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.gammetermedia.ch/werbemarkt/mediadaten/allegra/](http://www.gammetermedia.ch/werbemarkt/mediadaten/allegra/)



Im „La Chadafö“ verwöhnen wir Sie mit frischen regionalen Spezialitäten aus unserer Saisonkarte.

Karten und Öffnungszeiten finden Sie unter: [lachadafoe.ch](http://lachadafoe.ch)

Nur 200 m von der Talstation entfernt  
Reservieren Sie unter +41 (0)81 861 11 11



Weitere Infos unter:

[altana.ch](http://altana.ch)

## Samnaun: Mein alpines Zollfreiparadies



[www.samnaun.ch](http://www.samnaun.ch)

 **Samnaun**  
Engadin



**auto-tecnic sa**  
Autorisierte  
BMW-Vertragswerkstatt  
Fahrzeughandel  
Karosseriespenglerei  
Autolackiererei  
Pannendienst

CH-7546 Ardez  
+41 81 862 23 63  
info@auto-tecnic.ch  
auto-tecnic.ch



## Neu-Mitglieder- Aktion

Werden Sie jetzt  
Mitglied und profitieren  
Sie von attraktiven  
Konditionen.

[www.vulperagolf.ch](http://www.vulperagolf.ch)



**VULPERA**  
GOLF CLUB

+41 (0) 81 864 96 88  
info@vulperagolf.ch

**BE  
LAIN**

MARANGUNARIA E RESGIA

**Marangunaria Beer SA**  
Holzbau • Holzhandel • Sägerei  
Plan da Muglin • Ramosch

Grosse Arvenmöbel-  
Ausstellung



**Frars Hohenegger SA**

Via Maistra 29 – 7533 Fuldera



[www.frars-hohenegger.ch](http://www.frars-hohenegger.ch)  
Telefon +41 (0) 81 858 5214  
info@frars-hohenegger.ch

## FULDERA im VAL MÜSTAIR



**Hotel Landgasthof Staila Fuldera\*\*\***  
Via Maistra 20, CH-7533 Fuldera  
Tel. Nr. +41 (0)81 858 51 60  
info@hotel-staila.ch, [www.hotel-staila.ch](http://www.hotel-staila.ch)



## BOTANIK EXKURSIONEN

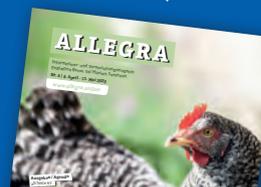


Kurse & Exkursionen  
zur heimischen Flora  
[www.botanikexkursionen.ch](http://www.botanikexkursionen.ch)



Mit uns lernst du die  
Natur mit anderen  
Augen kennen!

Wir sind  
Kommunikationsprofis

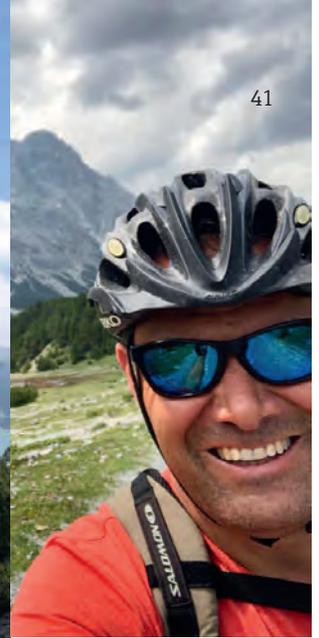


Das Medienhaus der Engadiner

Herrlicher Ausblick während der Tour.  
(Foto: zvg)

Die Tour führt entlang des Lago di Fraéle. (Foto: zvg)

LÖ BRAMÀ



Domenic Toutsch ist Zernezer mit Leib und Seele und eben erst zum neuen Präsidenten der Gemeinde gewählt worden. Sein Amt tritt er am 1. Januar 2023 an. (Foto: zvg)

## Der Lieblingsort von Domenic Toutsch

Mein Lieblingsort ist nicht nur ein Ort, sondern es sind mehrere und sie befinden sich entlang einer Biketour. Diese führt von der Ofenpasshöhe Süsom Givé auf einem Trail hinunter nach Buffalora. Dort auf die Alp, welche die Alpenossenschaft Zernez betreibt, über die Hochebene des Jufplaun zur Alp dal Gall in Livigno. Dann in Rich-

tung Fraéle zum Lago di Fraéle, über den Passo del Mora durchs Val Mora nach Müstair.

Diese Tour gefällt mir, weil sie landschaftlich sehr vielfältig ist. So ist die Hochebene von Jufplaun breit und weit und besticht durch Weitsicht. Über die Pässe sind die Wege eher steil und anspruchsvoll. Zudem führt die

Tour durch zwei Länder und mir gefällt es auch, unserer Gemeindegrenze entlangzufahren. Für mich ist das eine äusserst gelungene Tagestour, die mich zufrieden macht, umso mehr, wenn ich in Fraéle noch Pizoccheri essen kann. Sie zeigt mir die verschiedenen Facetten der Natur auf – und ja, ich fahre mit E-Bike.

### SO KOMMT MAN HIN:

Von Zernez aus das Velo ins Postauto einladen und bis Süsom Givé fahren, von dort geht's los. Vom Val Müstair aus das Gleiche tun, einfach von der anderen Seite her.

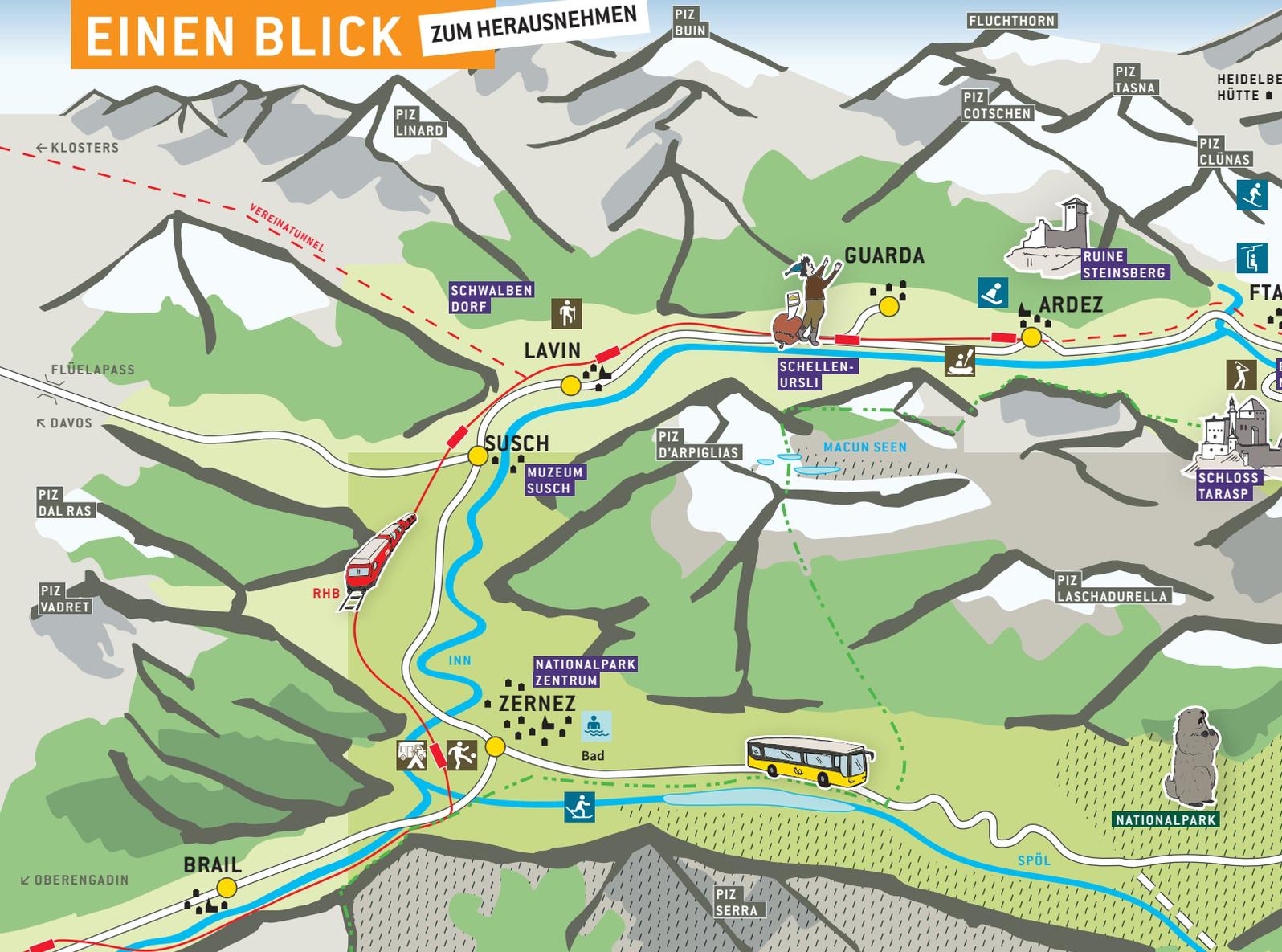
**Koordinaten:**  
2818410/1169419

Scannen und Karte anzeigen



# DIE REGION AUF EINEN BLICK

ZUM HERAUSNEHMEN



- |                    |               |                          |                |            |           |           |        |             |                     |                   |
|--------------------|---------------|--------------------------|----------------|------------|-----------|-----------|--------|-------------|---------------------|-------------------|
|                    |               |                          |                |            |           |           |        |             |                     |                   |
| Zollfrei einkaufen | Wandern       | River Rafting            | Mountain Biken | Radfahren  | Seilpark  | Golfplatz | Reiten | Skate-board | Campingplatz        | Bad               |
|                    |               |                          |                |            |           |           |        |             |                     |                   |
| Schneeschuhlaufen  | Winterwandern | Eisweg/ Eispalast sur En | Langlaufen     | Schlitteln | Skifahren | Skilift   | Tennis | Fussball    | Wohnmobilstellplatz | Eishalle Gurlaina |

UNESCO Biosphären-reservat Engiadina Val Müstair

Sanitätsnotruf: 144  
 Polizei: 117  
 Feuerwehr: 118  
 24-Std. medizinischer Notfalldienst:  
 Region Scuol: 081 864 12 12  
 Region Zérnez: 081 856 12 15

MONTE CASSA DEL FERRO



SILVRETTA SKI-ARENA ↓  
SAMNAUN/ISCHGL

**SAMNAUN-RAVAISCH**

**SAMNAUN DORF**

**SAMNAUN-PLAN**

**SAMNAUN-LARET**

**SAMNAUN-COMPATSCH**

LANDECK ↗

**PFUNDS**

VAL SINISTRA /  
ZUORT

**HOTEL SINISTRA**

**BERGBAHN**  
MOTTA NALUNS

**VNA**

**BUN TSCHLIN**  
PRODUZENTEN

**TSCHLIN**

**MARTINA**

**BIERARIA**

**NAUDERS**

ÖSTERREICH

**SENT**

**RUINE**  
TSCHANÜFF

**RAMOSCH**

**STRADA**

**MUSEUM**  
STAMPARIA  
STRADA

RESCHENPASS

**RESCHEN-SEE**

BÜVETTA /  
MINERALWASSER

**SCUOL**

**REGIONALMUSEUM**

**CRUSCH**

**BOGN**  
ENGIADINA

**INN**

**PIZ**  
SAN JON

**PIZ**  
LISCHANA

**PIZ**  
AJÜZ

**PIZ**  
S-CHALAMBERT



VAL  
D'UINA

**PIZ**  
PISOC

**SAN JON**

**BERGBAU- UND**  
BÄRMUSEUM  
SCHMELZRA

**S-CHARL**

**PIZ**  
SESVENNA

**PIZ**  
AMALIA

**GOD DA**  
TAMANGUR

**BIOSFERA**  
VAL MÜSTAIR

**SKIGEBIET**  
MINSCHUNS

**ALP**  
CHAMPATSCH

**PIZ**  
TERZA

**KLOSTER ST. JOHANN**  
UNESCO WELTERBE

**TAUFERS**

ITALIEN

**MALS**

GLURNS →

**PIZ**  
DAINT

OFENPASS

**TSCHIERV**

**LÜ**

**MUGLIN**  
MALL

**MÜSTAIR**

**ROMBACH**

**PIZ**  
CHAVALATSCH

**PIZ**  
TURETTAS

**FULDERA**

**FUROM**  
LANGLAUFCENTER

**STA. MARIA**

**HANDWEBEREI**  
TESSANDA

**MUSEUM**  
CHASA JAURA

**MILITÄRHISTORISCHES**  
GEBIET

VAL MORA

**LAI DA RIMS**

UMBRAIL-  
PASS

↙ **STILFSERJOCH**

LENSFELD

## Mal il vainter

**Rut Plouda//Apaina cha Rosmarie es pensiunada vain ella a star in Engiadina. Ella ha jent las muntognas, gioda la prada in flur e d'inviern las pistas da skis e pass lung e la cuntrada alba.**

Davo ün pêr eivnas in seis nouv dachasa s'accumplischa ella ün grond giavüsch: ün chan! Ella fa plüssas visitas illa dmura da chans e's decida lura per üna chogna cun pail brün ün pa sbarüffà e cun bels ögls gelgs. Lela ha pers avant ün mais a sia patruna ed es daspö là apatica e refüsa il pavel. Be minchatant as lascha ella persvader da magliar üna da sias pastinas prediletas.

E – Rosmarie voul imprendder rumantsch. Ella ha fat glistas e glistas da plets, möds da dir e proverbis. Tscherts plets e tschertas frisas tilla plaschan specialmaing bain:

sulai – chadafö – randulina – machöa – schuschurar – paparella – scarafag – chi chi va per fö perda seis bun lö – tschinchtschienttschinquantatschinch chamuotschs (quia resta ella mincha jada pichada e largia il scuffel) ...

Ella sa bain avuonda cha imprendder rumantsch es üna vaira sfida. Ma Rosmarie es üna duonna da princips e cun disciplina.

Hoz cumainza il cuors da la saira in chasa da scoula. Ella aintra illa stanza be buonder e curaschi. Mo in quel mumaint tilla vain incunter quella savurina tipica da stanzas da scoula – e cur ch'ella as tschainta aint in ün

dals bancs es el darcheu quia, il sentimaint ch'ella vaiva vulgü invlidar avant bliers ons e ch'ella vaiva cret d'avair s-chatschà per adüna. Ün malin il vainter, ils mans chi cumainzan a süar! Quia suna darcheu, las tscheras sdegnusas da tschels uffants, lur riöz-in malign, las remarchas e las ögliadas severas dal magister, il quadern plain segns cotschens. E seis tscharvè chi tilla lascha simplamaing in imbarraz.

Ella as sainta sco in üna trapla. Che dess ella be tour a man? Forsa provar da far ün pa l'interessanta? O dess ella as far plü invisibla pussibel? Eu n'ha nom Dagmar, disch üna duonna intuern ils tschinquanta, tendscha nan seis man e dumonda a Rosmarie sch'ella dascha sezzer sülla sopcha daspera. Seis man es tuot ümid.

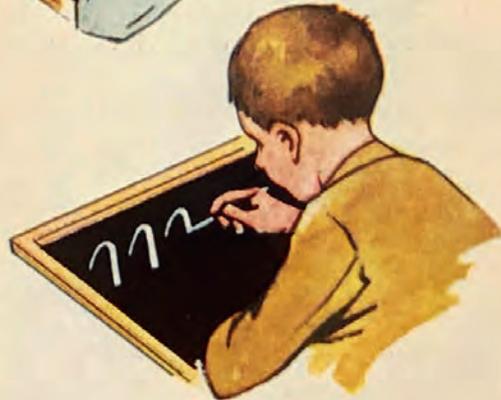
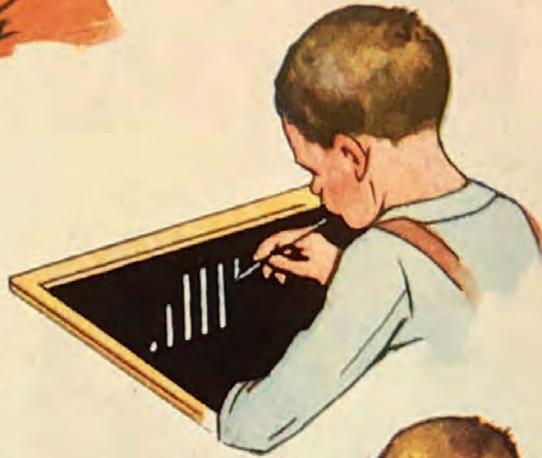
Il cuors cumainza. Mincha jada cha quels sentimaints malprüvats tilla voutan assaglir pensa Rosmarie al man da Dagmar. Lura guarda ella via vers sia vaschina da banc ed ellas as surrian. Chi sa sch'ella riva d'imprender ünsacura quista lingua tant melodiusa, ma brichafat simpla?

Sgüra cha Lela tilla spetta. Hoz ha ella maglià sü pella prüma jada seis pavel e lichà oura il plat glisch net.

### Glossari:

mal il vainter – Bauchweh  
vain (gnir) a star – zuziehen  
per dal bun – für immer  
pail sbarüffà – struppiges Fell  
ha pers – hat verloren  
voul imprendder – will lernen  
möds da dir – Redewendungen  
plaschan (plaschair) – gefallen  
chi chi... – wer Feuer holt verliert seinen guten Platz  
tschinch... chamuotschs – 555 Gämsen  
restar pichà – hängen bleiben  
largiar il scuffel – einen Lachanfall bekommen  
üna vaira sfida – eine ziemliche/echte Herausforderung  
quel sentimaint – jenes Gefühl  
tscheras sdegnusas – höhnische Gesichter/Mienen  
riöz-in malign – kleines boshafes Lachen  
tour a man – tun/anfangen  
tuot ümid – ganz feucht  
as surrier – sich anlächeln  
glisch net – ratzeputz

1 1 1 1 1 1



0 0 0 0 0

Sauber von Kopf bis Fuss

## Seife – altbewährt und wieder im Trend!

Seife steht oder liegt üblicherweise im Bad und in der Küche neben dem Lavabo um sich damit die Hände zu waschen. Doch Seife kann noch mehr und ist bei der Drogaria Mosca in Scuol auch aus einheimischen Produkten hergestellt.

Wer kennt es nicht, Seife liegt da um die Hände zu waschen evtl. benutzt man auch Flüssigseife aus dem Plastikdispenser. Für die Haare und den Körper unter der Dusche benutzen die meisten Menschen spezielle Produkte, oft aus Plastikflaschen.

### Nur Seife?

Auf diese Frage antwortet Isabella Mosca, die Inhaberin der Drogaria Mosca, folgendermassen: «Ja, tatsächlich kann man für die Ganzkörperpflege auf Seife zurückgreifen. Die Seifen in unserem Geschäft basie-

ren auf natürlichen Inhaltsstoffen ohne Zusatz von tierischen Produkten.

Speziell die «einheimischen» Seifen welche Essenzen von Alpenrosen oder Arven enthalten sind absolut natürlich.»

### Anwendung, Spülung etc.

Wie wendet man die Seife als Shampo richtig an? Auch hier antwortet Frau Mosca: «Einfach die Seife auf die Kopfhaut einmassieren, mit Wasser ausspülen und den Duft geniessen! Wer eine Spülung möchte kann

dazu Apfelessig, Zitrone oder Aloe Vera benutzen».

### Herstellung

Unsere Seifen werden schonend aus natürlichen Stoffen produziert. Am Anfang werden die Grundfette wie Sheabutter, Kokosfett geschmolzen, weitere Oele wie Sonnenblumenöl beigefügt und mit der Natronlauge verseift. Unter stetigem Rühren werden die wertvollen ätherischen Oele und die Essenzen der Arve und Alpenrose beigefügt.

Wie ein guter Wein werden auch Seifen noch gelagert bevor sie in Kartonschachteln verpackt im Verkauf angeboten werden.

Und für die Verwendung in der Dusche gibt es in der Drogaria Mosca verschiedene Möglichkeiten die Seife aufzubewahren. Entweder in einem Sisalbeutel, welcher gleichzeitig als Massagetuch dient oder als Wandhalterung, lassen Sie sich beraten.

Und nicht zu vergessen, Seifen kann man auch zum Vorbehandeln von Wäsche brauchen, Gallseife auf den Flecken einreiben, auswaschen und dann ist jeder Fleck Vergangenheit!

Isabella Mosca, dipl. Drogistin HF und das ganz Team.



vitagate.ch  
Jeden Tag einen Klick gesünder!



Die Drogerie mit den attraktivsten Engadiner Gesundheitsprodukten

Scuol | Stradun 404 | @-Center | 7550 Scuol | Tel. 081 860 03 70

www.drogaria-mosca.ch Drogaria Mosca auf Facebook und Instagram



**DROGARIA**  
**MOSCA** SCUOL

Schätze aus  
zweiter Hand in  
Zernez und  
Celerina



[www.girella-brocki.ch](http://www.girella-brocki.ch),  
[info@girella-brocki.ch](mailto:info@girella-brocki.ch), Te. 081 833 93 78

 **TSCHENETT**  
OFEN PLATTEN

*Mehr als nur heisse Luft.*

*Inserat aufgeben?*

Tel. 081 837 90 00  
[werbemarkt@gammetermedia.ch](mailto:werbemarkt@gammetermedia.ch)

# #OLZBAU

IHR ANSPRECHPARTNER BEI  
ZIMMER-, SCHREINER-, SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN.  
Valchava - Scuol - Zernez ☎ 081 851 60 20



Engadiner  
Spezialitäten,  
Nusstorten und  
Birnbrote

+41(0)81 860 30 30  
[giacometti-lavin.ch](http://giacometti-lavin.ch)

## Klein, aber fein – Familienbad Zernez



[www.familienbad.ch](http://www.familienbad.ch)

**Zernez** <sup>CH</sup>  
Das Tor zum Nationalpark.  
Parc National Suisse





→ val-muestair.ch

## Die Gemeinde Val Müstair

**Tschiers, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair**

- Naturpark Biosfera Val Müstair
- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in Müstair
- Militärhistorisches Museum 14/18 in Sta. Maria
- Museum Chasa Jaura in Valchava
- Chastè da Cultura in Fuldera

Ursprünglich ist Paola Cover Gallo als Wochenend-Aufenthalterin nach Ramosch gekommen. Dies weil ihr Ehemann Silvio Gallo für Umbauprojekte an Engadinerhäusern gearbeitet hat. Bald sind sie dem Charme vom Unterengadin verfallen und die ganze Region ist ihnen ans Herz gewachsen. Im Jahre 2011 haben Paola und Silvio Gallo entschieden, die Zelte in Zürich abzubauen und ihr neues Heim in Ramosch zu bauen. Dort haben sie ihre Ideen verwirklicht und dank drei Ferienwohnungen können auch Gäste aus Nah und Fern an ihrem Traum teilhaben. In der Freizeit gehen sie gerne Schneeschuhlaufen, Wandern und Biken. Immer dabei ist ihr Hund Cora.

## LIEBLINGS-REZEPT

### Polenta al Cavo

Dies ist ein altes Rezept aus Norditalien, woher Paolas Eltern stammen. Zuhause wurde es vor allem am Sonntag gekocht, worauf sich die ganze Familie immer gefreut hat. Besonders fein für uns Kinder war es, am Schluss mit dem Zeigefinger den Rest aus der Pfanne abzustreifen.

In einer beschichteten Bratpfanne die Salamischeiben, ca. 8 mm dick geschnitten, sehr kurz beidseitig anbraten und danach auf die Seite legen. Den Rahm in dieselbe Pfanne geben und ca. 30 Min. einkochen, bis dieser sämig wird. Danach die Salamischeiben hinzufügen und kurz mitkochen. Die Polenta kann (unter ständigem Rühren) gleichzeitig zubereitet werden, währenddessen der Rahm einkocht. Würzen muss man nicht, der Salami gibt genügend Geschmack.



#### ZUTATEN

Für 4 Personen

- 12 Scheiben frische (weiche) Salami Alfredo (vom Coop)
- 5 dl Vollrahm
- 250 g Polenta, mittelkörnig, mit Wasser und Salz kochen

Was ist Ihr Lieblingsrezept?  
Schreiben Sie uns!  
→ [allegra@engadin.com](mailto:allegra@engadin.com)

## Wir haben noch mehr Platz auf dem Berg

**Jürg Wirth//Andri Linsel ist seit 12 Jahren Verwaltungsratspräsident der Bergbahnen Scuol. Mit dem Bau des neuen Berggebäudes auf der Motta steht ihm ein Höhepunkt seiner Laufbahn bevor. Dem ALLEGRA erklärt er, was wichtig war für das Projekt, wie man Bergbahnen erfolgreich führt oder weshalb noch mehr Platz auf dem Berg ist.**

**Der Neubau der Bergstation Motta Naluns war und ist ein grosses Ziel von Ihnen, sind Sie zufrieden?**

Ja, ich bin sehr zufrieden, dass wir eine gute Lösung gefunden haben und alles auf ein Geschoss konzentrieren konnten. So brauchen wir neu nur noch eine Küche und nicht mehr zwei wie bisher.

Zudem bekommen wir mit dem neuen Gebäude auch eine energetisch gute Lösung. Den Revisions- und Werkstattteil für die Maschinen können wir nun genügend gross halten, sodass wir unser ganzes Material, heisst alle Schneekanonen und Pistenfahrzeuge, unterstellen können und auch Platz für die Revision haben.

**Weshalb ein Neubau, wäre eine Renovation nicht möglich gewesen?**

Tatsächlich haben wir die Varianten «Pinselrenovation» und «umfassende Renovation» geprüft. Dabei zeigte sich, dass die Variante «umfassende Renovation» nur unwesentlich günstiger gekommen wäre als die neue Lösung. Ein altes Gebäude hätten wir danach aber immer noch gehabt.

Bei der Pinselrenovation wäre die ganze Technik nicht dabei gewesen. Energietechnisch wäre das Gebäude also kaum verbessert worden.

**Was waren die wichtigsten Kriterien?**

Die Gebäudetechnik hat das Ende der Lebensdauer erreicht, deshalb brauchte es eine neue, die auf dem aktuellsten Stand ist. Zudem hatten wir kaum mehr Platz, um alle Maschinen einzustellen und sie richtig zu warten.

Die Abläufe im Restaurant waren ineffizient und nicht mehr zeitgemäss, die Präsentation des Essens liess auch zu wünschen übrig. Da wollten wir uns ebenfalls verbessern. Angesichts des Personalmangels in der Gastronomie ist es auch gut, wenn wir uns auf eine Brigade reduzieren können.

**Wie erreichen Sie das?**

Wir betreiben nach wie vor ein Restaurant mit Selfservice und eines, in dem serviert wird. Die Küche ist aber für beide dieselbe. Ziel ist es, dass der Selfservice rechtzeitig vorbereitet

wird und ein Teil des Teams nachher noch das À-la-Carte-Restaurant übernehmen kann. Der Schwerpunkt liegt bei uns eindeutig auf dem Selfservice, den wollen wir in höchster Qualität anbieten. «Stüblis» oder Gourmetlokale zu planen, macht in unserem Gebäude keinen Sinn. Dafür haben wir auf dem Berg andere Betriebe. Für die Planung des ganzen Gastroteils zogen wir Gastroplaner bei, erst einen aus Österreich, dann noch einen aus der Schweiz.

**Weshalb erteilten Sie einen Direktauftrag und veranstalteten keinen Architekturwettbewerb?**

Im Laufe der letzten zehn Jahre haben wir mit sechs verschiedenen Architekturbüros zusammengearbeitet und Ideen ausgetauscht und aufgenommen. Von Anfang an war klar, dass wir keine Tirolerhütte wollten. Als wir dann den Muottas Muragl anschauten, den ebenfalls die Fanzun Architekten entworfen haben, wussten wir, dass wir etwas in der Art wollten. Auch weil dieser Bau wegen des tiefen Energieverbrauchs prä-

miert worden ist. Allerdings spielt, wie gesagt, der Selfservice bei uns eine grössere Rolle als auf dem Muotatas Muragl.

Heute sind wir froh darüber, dass wir mit Fanzun ein grosses Büro beauftragt haben, weil die kleineren in der Region stark ausgebucht sind.

**Wie wichtig ist die Architektur, sie kann ja durchaus auch der Profilierung dienen?**

Es gibt sicher gute Architektur, das wäre auch schön, nur können wir uns nicht alles leisten. Aber der Entwurf für unser Berggebäude ist sympathisch, dazu trägt auch bei, dass viel mit Holz gebaut wird.

Zudem haben wir dann einen Raum für 300 bis 400 Personen, den es in der Region Scuol so gar nicht mehr gibt. Wir sind also nachher auch in der Lage, grössere Veranstaltungen durchzuführen, was durchaus eine Chance ist. Seien das grosse Versammlungen oder auch Hochzeiten im grösseren Stil.

**Wie ist nun das weitere Vorgehen, wann ist die Einweihung?**

Im Herbst 2022 wollen wir die Baubewilligung einreichen, dann hoffen wir auf die Bewilligung bis im Frühling 2023. Im Sommer 2023 beginnen wir mit den Vorarbeiten in der Umgebung und dem vergrösserten quadratischen, betonierten Grundriss.

Allenfalls können wir dann auch schon mit der Baustelleneinrichtung anfangen. Im Frühling 2024 reissen wir das bestehende Gebäude auf Höhe der Gondelbahnen ab und, wenn alles gut läuft, feiern wir im Winter 2024 die Eröffnung.

**Die Bergbahnen Scuol sind erstaunlich solide und wirtschaftlich unterwegs. Ist das so, weil der VR-Präsident Treuhänder und Buchhalter ist?**

Nein. Selbstverständlich bringe ich Finanzkompetenz mit, dazu aber auch eine grosse Sensibilität für das Bedürfnis der Gäste vor Ort. Dies sicher auch, weil ich selber Gast bin...

Dazu kommt, dass wir bisher nur ausgegeben haben, was wir uns auch leisten konnten. Weil wir letztes Jahr die neuen Gondelbahnen mit 22 Millionen vollständig abbezahlt haben, entschlossen wir uns nun zu diesem neuen, grossen Schritt. Klar liegt auch das Projekt «Sessellift Champatsch» noch in unserer Schublade, aber mehr Gäste würde das auch nicht bringen.

Grundsätzlich achten wir darauf, dass wir erst investieren, wenn wir das nötige Geld aufgetrieben haben. Deshalb mussten wir auch Projekte zurückstellen, die wir gerne umgesetzt hätten. So schiessen wir die Lawinen noch konventionell, bis wir eine neue Anlage installiert haben.



Andri Lansel, Verwaltungsratspräsident der Bergbahnen Scuol, freut sich auf die neue Bergstation. (Foto: zvg).

**Wie sieht es aus mit der Skigebietsverbindung nach Samnaun?**

Solange im Tal keine zusätzlichen Betten zur Verfügung stehen, ist das Skigebiet gross genug.

**Gibt es Anfragen von anderen Betrieben, vielleicht für eine Beratung?**

Das nicht gerade, aber letzten Winter durften wir das Bergbahnsymposium durchführen, welches mit der Tiroler Handelskammer und dem Kanton Graubünden ausgetragen wird. Da waren alle Direktoren der umliegenden Bahnen hier, und alle waren happy über unseren Betrieb und erstaunt über die modernen Anlagen und die Pistenführung. Da haben wir viel Lob bekommen, das macht einen schon etwas stolz.

Von daher gesehen haben wir unsere Hausaufgaben gemacht. Nun wäre es wünschenswert, wenn im Tal noch ein gutes Sporthotel im Drei- bis Vier-Sterne-Bereich entstehen würde. Denn wir hätten noch mehr Platz auf dem Berg. Gemäss einer Studie von Grischa Consulting könnten noch 1000 Leute mehr pro Tag kommen.

**Als Treuhänder sind Sie zuständig für viele Betriebe in und um Scuol. Wie steht es um die Tourismusbranche, wie um die Hotellerie?**

Die Betriebe sind grundsätzlich gesund, und das Gewerbe hat sehr, sehr

viel Arbeit. In der Hotellerie gibt es gewisse Betriebe mit Nachholbedarf. Aufgrund der sehr erfolgreichen letzten beiden Jahre könnten diese nun auch investieren und ihre Unternehmen wieder auf Vordermann bringen.

Dazu kommt, wie bereits erwähnt, das Thema der zusätzlichen Übernachtungen. Ich will den Berg nicht inszenieren, das wäre nicht ich, aber für trendige Übernachtungsmöglichkeiten für Junge wäre sicherlich eine Nachfrage vorhanden.

**Die Bergbahnen besitzen noch das Gelände des ehemaligen Hotels Engadinerhof am Dorfeingang von Scuol. Dort könnte ja ein solches Hotel entstehen oder doch eher Wohnungen für Einheimische?**

Das Grundstück ist aufgeteilt in zwei Parzellen, und auf der einen muss ein Hotel gebaut werden. Auf der anderen können auch Wohnungen entstehen, die im Zusammenhang mit dem Hotel stehen, also zum Beispiel auch Mitarbeiterwohnungen.

Das Hotel entsteht nur, wenn ein «lässiges» Projekt die Baubewilligung erhält. Dann findet man auch Investoren und Betreiber.

**Wie ist denn der Stand beim «lässigen» Projekt?**

Ob es dann lässig wird, kann ich nicht sagen, wichtig ist, dass es finanzierbar

ist. Doch wir sind konkret daran, ein Projekt zu entwickeln und dem Unternehmen nach soll von Investorenseite Interesse vorhanden sein. Denn bis vor fünf Jahren flossen die Investitionen vor allem in die grossen Städte, nun werden auch die Berggebiete wieder interessanter.

**Mit der neuen Bergstation geht für Sie ein Wunsch in Erfüllung. Wie geht es dann mit Ihrer Karriere als Verwaltungsratspräsident der Bergbahnen weiter?**

Solange ich das Vertrauen der grösseren und kleineren Aktionäre spüre, mache ich gerne weiter. Mir gefällt meine Funktion im Spannungsfeld zwischen Sport und Finanzen, entsprechend engagiere ich mich auch stark für diese Aufgabe.

Wenn dann aber das neue Berghaus fertig und eingeweiht ist, kommt sicherlich die Zeit, um Jüngere nachzuziehen.

*Andri Linsel ist verheiratet, hat einen Sohn und wohnt in Sent. Er ist Verwaltungsrat und Mitglied der Geschäftsleitung bei Lischana Fiduziari in Scuol und seit 12 Jahren Verwaltungsratspräsident der Bergbahnen Scuol. Daneben ist er auch beim SAC Unterengadin engagiert.*

**MUZEUM SLSCH**

live concerts



## **Ensemble PEREGRINA**

*Filia praeclara. Musik aus polnischen und deutschen  
Klarissenklöstern des 13. und 14. Jahrhunderts*

**Sonntag, 28. August**

17.00 - 18.00 Uhr

CHF 25.- / 15.-

Info & Ticketsverkauf:

**ART FOUNDATION  
MENTOR LUCERNE**



**BT** [www.buntschlin.ch](http://www.buntschlin.ch)

**CS** CHASA  
SAMALGORS



Die familienfreundliche  
Ferienwohnung.

Tel. 081 860 01 44 | [horber-tschlin.ch](http://horber-tschlin.ch)

**AI** ART  
IRIS



Kochen, backen, schnitzen,  
malen und Gäste einladen.

[www.chascharia.ch](http://www.chascharia.ch)

**BE** BIERA  
ENGIADINAISA®



Das Tschliner Bier mit  
der Bio-Suisse-Knospe.

Tel. 081 860 12 50 | [www.bieraria.ch](http://www.bieraria.ch)

**RM** OUTDOOR-CENTER  
REZIA-MARTINA



Die gepflegte Familien-  
und Gruppenunterkunft.

Tel. 079 702 49 61 | [www.rezia-martina.ch](http://www.rezia-martina.ch)

**PE** PRODOTS  
ETTER



Vom Apfelessig zum Honig  
und weiter zur Konfitüre.

Tel. 081 866 36 47

**CM** CURDIN  
MÜLLER



Möbel, Massivholzküchen und  
baubiologischer Innenausbau.

Tel. 081 866 39 66 | [www.mobigliamueller.ch](http://www.mobigliamueller.ch)



## Sommerkonzerte im Center Cultural Baselgia San Niclà

Am 7. August 2022 um 17:00 gibt es ein Mozart Konzert in der Kirche von Tarasp mit René Oswald an der Klarinette und Martin Rabensteiner an der Orgel.

Am 12. August 2022 um 20:15 erfüllen Gassenhauer das Center Cultural Baselgia mit Hanneli-Musig.

Am 16. September 2022 um 20:15 verbindet das Trio «THROUGH SOUND» verschiedene Kulturen und Welten zu einem neuartigen und erfrischenden Klangerlebnis.

Weitere Infos auf [www.san-nicla.ch](http://www.san-nicla.ch)



## Die Gemeinde Valsot

### Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- Begehbare Wörterbuch in Vnà
- Burgruine Tschanüff – das Wahrzeichen von Ramosch
- Wanderweg von Vnà zum Weiler Zuort
- «Il giardin da l'En» – der Garten des Inn bei Martina und Strada
- Kirche San Niclà mit kulturellen Anlässen

Sent Plaz. (Foto: Andrea Badrutt, Chur)

# DORFPORTRAIT

→ engadin.com

## Sent – das Dorf der Schwalben

### Die Gemeinde Scuol

**Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent**

- Bogn Engiadina Scuol mit verschönerter Bäderlandschaft
- Sent – Dorf der Dichter, Schriftsteller und Künstler
- Neues Trailcenter Palüds in Ftan
- Ardez – Vorzeigedorf am Fusse der Ruine Steinsberg
- Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra in S-charl

Nicht wenige der Sent-Randulins sind auch im Friedhof Sent begraben, durchaus stattlichen Grabstätten.  
(Foto: Jürg Wirth)





Jürg Wirth//Sent, auf der Sonnenterrasse ob Scuol gelegen, gilt als Schwalbendorf, und dies in zweierlei Hinsicht. Zum einen bevölkern viele Schwalben den Himmel und auch die Gassen über und in Sent. Zum anderen prägten die «Randulins», wie die Schwalben auf Romanisch heissen, das Dorfbild und auch den Friedhof.

So sind die klassizistischen Palazzi, welche das Dorfbild entscheidend mitprägen, von Emigranten gebaut worden. Eben jenen Randulins, welche ihr Glück im Ausland, oft in Italien, suchten und auch fanden. Glück steht primär für Geld, welches sie dort verdienten und mit welchem sie sich zu Hause in Sent ihren Ruhesitz errichteten. Die endgültige Ruhe fanden sie dann auf dem Friedhof, der dank der imposanten, teilweise sogar monumentalen Grabstätten der Randulins durchaus sehenswert ist.

Bis weit ins 18. Jahrhundert war Venedig der Hauptauswanderungsort der Bündner im Allgemeinen und der Senter im Speziellen. Dort war man froh um Zuwachs, weil die Pest, welche 1630 ausbrach, einen Drittel der Bevölkerung dahinraffte. So waren 1704 von 104 Zuckerbäckerläden 95 in Händen von Bündnern, 43 betrieben sie selbst, 52 weitere hatten sie vermietet. Von den ca. 100 Branntweinverkäufern im Jahre 1733 waren 75 Bündner.

1762 verhinderte die Salis-Partei unter Führung von Ulysses von Salis-Marschlin eine Erneuerung der alten Freundschaft mit Venetien, ohne Rücksicht auf die ökonomischen Interessen der Tausenden von Landsleuten zu nehmen, die sich in der Lagunenrepublik niedergelassen hatten. So kam es zum Bruch.

1766 vertrieb die damals blühende Adria-stadt die Bündner Gewerbetreibenden, darunter auch viele Senter Bürger. Von der Stadt Venedig allein wurden 145 Branntweinverkäufer und Cafétiers, 203 Zuckerbäcker, 214 Schuster, 35 Messerfabrikanten und 18 Milchverkäufer samt Arbeitern und Lehrlingen vertrieben. Diese wandten sich den naheliegenden Zentren Triest, Fiume, Laibach (Ljubljana) und Ragusa (Dubrovnik) zu, die Senter hauptsächlich Richtung Toscana, wo sie eigene Kaffeehäuser, Zuckerbäckereien und Lebensmittelgeschäfte gründeten. Um 1800 entstanden in Florenz, aber auch in Livorno, Pisa, Siena, La Spezia, Ancona, Perugia und verschiedenen anderen Städten Mittelitaliens regelrechte Senter Kolonien mit immer neuem Zuzug aus der Heimat.

Ende des 18. Jahrhunderts waren 190 erwachsene Personen aus Sent in der Fremde, das war immerhin etwa ein Fünftel der ganzen Senter Bevölkerung. Etliche der Emigrierten kamen hier zu Vermögen und Ansehen, viele andere wurden krank und fanden dort einen frühen Tod. Die Verbindung zur Heimat wurde aber nie abgebrochen.

Heute sind die meisten Geschäfte in den Händen von Italienern. Eine der wenigen Konditoreien, die von Bündnern gegründet wurden und heute immer noch in Bündner Händen ist, ist die Pasticceria Sandri in Perugia. Die Schweizer Herkunft der Gründer kommt durch das Kaffeegeschirr mit dem Schweizerkreuz zum Tragen.

Der 2008 gegründete Verein Società Randulins Sent nimmt die Interessen der Randulins wahr.



→ samnaun.ch

## Die Gemeinde Samnaun

### **Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf**

- Stammgäste-Wochenende Samnaun vom 19. bis 21. August
- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz mit über 40 Shops
- Familien Kletter- und Boulder-Park Alp Trida
- Alp Bella, eine der höchsten Kuhalpen Europas
- «Freeride Trail» und «Enduro Trail» von Mountainbike-Legende Claudio Caluori

# Agenda

5. August –  
11. September 2022

**Wohin heute?** Seite 60

**Museen** Seite 68

**Kunst und  
Ausstellungen** Seite 70

**Dorfführungen,  
Betriebsbesichtigungen  
und Handwerk** Seite 72

**Weitere  
Ferienerlebnisse** Seite 75

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter [engadin.com](http://engadin.com) zu finden.

**Publikation der Veranstaltungen  
im ALLEGRA**

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen. Kosten: Fr. 100.00  
Anmeldung und Information:  
[allegra@engadin.com](mailto:allegra@engadin.com)

**Einträge im Veranstaltungskalender**  
Meldeformular für Veranstaltungen:  
[engadin.com/allegra](http://engadin.com/allegra)

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.

Alle Angaben entsprechen dem Stand Redaktionsschluss (12. Juli).

Für Fragen: [chalender@engadin.com](mailto:chalender@engadin.com)

**Redaktionsschluss beachten,  
siehe Impressum Seite 5.**



**Mittwoch, 10., 24. August und 7. September 2022**  
miraculaua Scuol – dem Mineralwasser auf der Spur in Scuol.  
→ Seite 61/64/66



**Samstag, 10. September 2022**  
S-chargiada d'Alp | Alpabzug in Müstair.  
→ Seite 67

**Engiadina** Depeder  **Recycling AG** Zernez

**ENGIADINA TRUCK TREFF**

05.08 – 07.08.2022

- NEW AND OLD TRUCKS
  - LKW KONVOIFAHRT
  - FESTWIRTSCHAFT
  - KINDERATTRAKTION
- Erlass für Chaufileure am Freitag ab 17:00 bis Samstag 10:00 Uhr
  - Gerne begrüssen wir Besucher von jung bis alt am Samstag ab 11:30 Uhr
    - Konvoifahrt Samstag 13:00 Uhr
    - Treff-Ende Montag 07:00 Uhr
  - LKW-Anmeldung bis 10. Juli an [e.trucktreff@gmail.com](mailto:e.trucktreff@gmail.com)

**Samstag, 6. August 2022**  
Engadin Truck Treff in Zernez.  
→ Seite 60



**Freitag – Samstag, 20. – 21. August 2022**  
Stammgäste-Wochenende in Samnaun.  
→ Seite 64

## Wohin heute?

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

→ [engadin.com/veranstaltungen](http://engadin.com/veranstaltungen)

→ [samnaun.ch/veranstaltungen](http://samnaun.ch/veranstaltungen)

→ [val-muestair.ch/veranstaltungen](http://val-muestair.ch/veranstaltungen)

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
<b>FREITAG, 5. AUGUST</b>			
Führung	<b>Festungsführung Ova Spin.</b> Führung durch die Festung am Ofenpass. Preis mit GK Erwachsene CHF 40.00, Kinder CHF 30.00, Familien CHF 80.00. Info & Anmeldung: <a href="mailto:zernez@engadin.com">zernez@engadin.com</a> , Tel. 081 856 13 00.	Zernez	09:30
Markt	<b>Wunderschöner Handwerkermarkt.</b> Schauen Sie zu, wie der Schuhmacher seine Schuhe macht oder der Schmied Ihre Messer schleift! Musikalische Unterhaltung mit Festwirtschaft. Info: Tel. 078 714 44 43.	Ardez	10:00 – 17:00
Konzert	<b>Konzert da stà/Sommerkonzert der Dorfmusik.</b> Mit kleiner Festwirtschaft. Dorfplatz. Kostenlos, keine Anmeldung. Info: Tel. 081 864 80 91.	Sent	20:00
<b>SAMSTAG, 6. AUGUST</b>			
Markt	<b>Wunderschöner Handwerkermarkt.</b> Schauen Sie zu, wie der Schuhmacher seine Schuhe macht oder der Schmied Ihre Messer schleift! Musikalische Unterhaltung mit Festwirtschaft. Info: Tel. 078 714 44 43.	Ardez	09:00 – 16:00
Wanderung	<b>Auf kulturhistorischen Wegen von der Hängebrücke Punt Veidra bis zum Tasnan mit Tumasch Planta.</b> Bahnhof Ardez. Info & Anm.: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, <a href="http://engadin.com/erlebnisse">engadin.com/erlebnisse</a> , bis Vortag 12:00.	Scuol	09:00 – 14:00
Sport	<b>25. Ischgl Ironbike.</b> Die Marathon-Strecke EXTREME führt durch die Silvretta Ski-Arena nach Samnaun und wieder zurück nach Ischgl. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	10:00
Gesellschaft	<b>Engadin Truck Treff in Zernez.</b> Mit alten und neuen Trucks, LKW-Konvoifahrt, Festwirtschaft und Kinderattraktionen. Info: <a href="mailto:e.trucktreff@gmail.com">e.trucktreff@gmail.com</a> .	Zernez	11:30
Ausstellung	<b>Miao Miao: Magic Carpet.</b> Eröffnung. Pop-up (Eingang Tschuffa). Info: <a href="mailto:ardez@galerieursmeile.com">ardez@galerieursmeile.com</a> .	Ardez	16:00 – 19:00
Ausstellung	<b>Vernissage: «La danza dei colori».</b> Bilder von Martha Corradini. Grotta da cultura Sent, Schigliana. Info: <a href="http://grottadacultura.ch">grottadacultura.ch</a>	Sent	17:00 – 19:00
Konzert	<b>Mozart Konzert.</b> Im Mittelpunkt des Abends steht das Klarinettenkonzert von W.A. Mozart in A-Dur. Hospizkirche, Kollekte. Info: <a href="mailto:info@rene-oswald.ch">info@rene-oswald.ch</a> , Tel. 081 252 77 79.	Müstair	17:00 – 18:15
Lesung	<b>Starkes Ding.</b> Eine Graphic Novel von Lika Nüssli über die Erinnerungen ihres Vaters als Verdingbub. Libreria poesia clozza. CHF 20.00 inkl. Apéro. Info & Anmeldung: Tel. 078 209 50 25.	Scuol	17:00 – 19:00
Konzert	<b>Mozart Konzert.</b> Im Mittelpunkt des Abends steht das Klarinettenkonzert von W.A. Mozart in A-Dur. Hospizkirche, Kollekte. Info: <a href="mailto:info@rene-oswald.ch">info@rene-oswald.ch</a> , Tel. 081 252 77 79.	Müstair	20:15 – 21:30
<b>SONNTAG, 7. AUGUST</b>			
Wasser	<b>Erlebnistag Fliegenfischen.</b> Erlebe die einzigartige Natur des Unterengadins und tauche am Inn in die Faszination des Fliegenfischens ein. Info: Tel. 081 861 88 00.	Ramosch	09:45
Wanderung	<b>Auf kulturhistorischen Wegen von Giarsun nach Susch mit Tumasch Planta.</b> Giarsun, Kirche. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, <a href="http://engadin.com/erlebnisse">engadin.com/erlebnisse</a> , bis Vortag 12:00.	Guarda	09:10 – 15:00
Konzert	<b>Mozart Konzert.</b> Im Mittelpunkt des Abends steht das Klarinettenkonzert von W.A. Mozart in A-Dur. Kirche, Kollekte. Info: <a href="mailto:info@rene-oswald.ch">info@rene-oswald.ch</a> , Tel. 081 252 77 79.	Tarasp	17:00 – 18:15
Theater	<b>Toni - Aquapoetisches Clownspektakel mit feinsten Slapsticks.</b> Schloss Planta-Wildenberg Zernez. Hutkollekte. Info: Tel. 079 759 34 73.	Zernez	18:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Konzert	<b>JAZZ TRIFFT KLASSIK.</b> Tommaso Starace, Saxophon und Tara Minton, Harfe verschmelzen gekonnt die Welten von Bach, Ravel, Debussy mit dem American Songbook. Kirche. CHF 25. Abendkasse 19:15.	Sent	20:15

### MONTAG, 8. AUGUST

Historik	<b>Kulturelle Vergangenheit von Ardez.</b> Mit Christa Koestler besuchen Sie die restaurierte Kalk- und Tonwarenfabrik. Info & Anm.: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39 oder engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Ardez	09:15 – 15:15
Tiere	<b>Ungeheuer faszinierend!</b> Spinnen-Workshop für Familien. PostAuto-Haltestelle Biosfera. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, jeweiligen Mo 9:00.	Tschierv	10:00 – 11:50
Tiere	<b>Die grossen Räuber kehren zurück.</b> Auf dieser Exkursion erfahren Kinder und Erwachsene Spannendes über Bär, Wolf und Luchs. PostAuto-Haltestelle Daint. Anm.: val-muestair.ch/erlebnisse, Mo 11:00.	Fuldera	14:00 – 17:00
Tiere	<b>Referat über Greifvögel und Uhu.</b> Referent Werner Fischer. Gemeindesaal Scuol. Info: Tel. 079 651 66 31.	Scuol	20:00 – 22:00

### DIENSTAG, 9. AUGUST

Wanderung	<b>Alpkäserei Prasüra.</b> Wanderung auf die Alp Prasüra mit Alpbesichtigung und Älpleressen. PostAuto-Haltestelle cumün. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	07:20 – 16:25
Wanderung	<b>Freude am Wandern auf einsamen Wegen auf der rechten Innseite mit sagenhaftem Ausblick.</b> Bahnhof Ardez. Info: admin@proterrae.ch.	Ardez	08:15 – 17:15
Wasser	<b>Wassererlebnis WWF Gewässerperle Panas-ch.</b> PostAuto-Haltestelle Sur En Camping. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Sent	09:50 – 14:00

### MITTWOCH, 10. AUGUST

Wanderung	<b>Militärhistorischer Wanderweg.</b> Auf den Spuren der Gebirgssoldaten des Ersten Weltkriegs. PostAuto-Haltestelle Sta. Maria cumün. Info & Anm.: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	07:00/– 15:30 09.10
Wasser	<b>miraculaua Scuol – dem Mineralwasser auf der Spur.</b> Gäste-Info, Stradun 403a. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, 2 Tage im Voraus bis 17:00.	Scuol	09:30 – 15:00
Wanderung	<b>Bartgeier - Tannenhäher - Arve.</b> PostAuto-Haltestelle S-charl. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Führung	<b>Dorfführung Valchava.</b> Mit einem einheimischem Guide. PostAuto-Haltestelle cumün. Erwachsene CHF 10.00 (ohne Gästekarte CHF 15.00). Anmeldung nicht erforderlich.	Valchava	17:00 – 18:30
Tiere	<b>Bartgeier, Edelweiss &amp; Co. – Biodiversität im Val Müstair.</b> Faszinierende Bildershow. Eintritt frei – Kollekte. Sta. Maria Villa Stelvio B & B. Info: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 40.	Sta. Maria	20:15 – 22:00
Vortrag	<b>NATURAMA-Vortrag: Fenster, Schichtstapel und Kuchenstücke.</b> Ein besonderer Blick auf die Geologie des Unterengadins//Anna Rauch, Dr., Geologin, CARTOGRIP ScRL. Nationalparkzentrum. Info: Tel. 081 851 41 41.	Zernez	20:30 – 21:30

### DONNERSTAG, 11. AUGUST

Wanderung	<b>Auf kulturhistorischen Wegen von Tarasp nach Scuol mit Tumasch Planta.</b> PostAuto-Haltestelle Fontana. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 12:00.	Tarasp	08:45 – 14:00
-----------	---	--------	---------------

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Kultur	<b>Kulturlandschaft Scuol-Tarasp.</b> Tarasp Fontana, Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 12:00.	Tarasp	08:45 – 14:00
Wasser	<b>Wassererlebnis am Schergenbach in Samnaun.</b> Sie können sich aktiv an der Untersuchung des Lebensraums Gewässer beteiligen. Info & Anm.: Tel. 079 586 12 39 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Samnaun Dorf	09:45 – 14:00
Kultur	<b>Autor Tim Krohn und Komponist Fabian Müller.</b> Präsentation der neuen Oper Eiger mit Klangbeispielen. Chasa Jaura. CHF 20.00. Info: Chasa Jaura, Tel. 081 858 53 17.	Valchava	20:30

### FREITAG, 12. AUGUST

Führung	<b>Festungsführung.</b> Führung durch die Festung in Lavin. Preis mit GK Erwachsene CHF 40.00, Kinder CHF 30.00, Familien CHF 80.00. Bahnhof. Info & Anmeldung: zernezz@engadin.com, Tel. 081 856 13 00.	Lavin	10:05
Fest	<b>Festival Chavas 2022.</b> BY FRIENDS FOR FRIENDS. Das Festival wird von einer kleinen Gruppe und auf freiwilliger Basis organisiert. Baincrotsch, San Jon. Info: Ticketino AG, Tel. 0900 441 441.	Scuol	17:00
Erlebnis	<b>Vollmondwanderung.</b> Fahrt mit dem Shuttle-Bus nach Vastur oder Niruns und kleine Wanderung von wo aus der Mondaufgang beobachtet werden kann. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	19:00 – 22:30
Konzert	<b>Platzkonzert der Società da musica da Scuol.</b> Plaz, kostenlos. Info: info@musica-scuol.ch.	Scuol	20:00 – 21:00
Konzert	<b>Konzert 20 Jahre Hanneli-Musig!</b> Volksmusik Baselgia San Niclà, Strada. Das Repertoire beruht auf der reichhaltigen Notensammlung von Hanny Christen. Info & Anmeldung: Erni, Tel. 081 864 08 89.	Strada	20:15 – 22:00
Wanderung	<b>Mondschein-Wanderung.</b> Ein einmaliges Wandererlebnis durch die von Mondschein beleuchtete Nacht. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	20:45 – 23:00

### SAMSTAG, 13. AUGUST

Fest	<b>Festival Chavas 2022.</b> BY FRIENDS FOR FRIENDS. Das Festival wird von einer kleinen Gruppe und auf freiwilliger Basis organisiert. Baincrotsch, San Jon. Info: Ticketino AG, Tel. 0900 441 441.	Scuol	
Markt	<b>Marchà da Guarda.</b> Die Stände bieten eine grosse Auswahl Arvenprodukten und Kinderspielsachen über Schmuck bis zum Hosenträger an. Info: Tel. 077 448 63 77.	Guarda	09:00 – 17:00
Kultur	<b>Via Claudia Augusta im Knotenpunkt Finstermünz.</b> PostAuto-Haltestelle Norbertshöhe. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39 oder admin@proterrae.ch, bis Vortag 12:00.	Nauders	09:15 – 13:15
Information	<b>Exkursion «Wildbienen im Garten fordern».</b> Mit Daniel Ballmer, Umweltwissenschaftler. Info & Anmeldung: franziska.peter@biosfera.ch, bis Vortag 17:00.	Tschieriv	13:30 – 15:30
Konzert	<b>Live - Konzert in Ardez.</b> Zum vierten Mal haben wir die grosse Ehre das Duo The Terrible Two bei uns zu haben. Info: Renè Rhyner, Tel. 079 406 20 39.	Ardez	18:00 – 22:00

### SONNTAG, 14. AUGUST

Fest	<b>Festival Chavas 2022.</b> BY FRIENDS FOR FRIENDS. Das Festival wird von einer kleinen Gruppe und auf freiwilliger Basis organisiert. Baincrotsch, San Jon. Info: Ticketino AG, Tel. 0900 441 441.	Scuol	
Wanderung	<b>Pilzwanderung.</b> Bahnhof. Info & Anmeldung: pilze-gr.ch/veranstaltungen, bis Vortag 17:00.	Scuol	08:20 – 17:00
Gesellschaft	<b>IL BÜGL PUBLIC.</b> Alle sind herzlich zum gemeinsamen, öffentlichen Brunnenbad im aufgewärmten Bergwasser eingeladen. Offerierter Apéro und Musik von 16:00 – 17:00. Gäste-Info. Info: Tel. 076 439 33 15.	Ftan	13:00 – 20:00
Konzert	<b>AUF ZU NEUEN UFERN.</b> Kammerphilharmonie Graubünden, Karolina Öhman – Cello, Philippe Bach – Dirigent. Wir freuen uns auf DAS GROSSE ORCHESTERKONZERT des Jahres. Kirche. CHF 20. Abendkasse 19:15.	Sent	20:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
<b>DIENSTAG, 16. AUGUST</b>			
Wanderung	<b>Alpkäserei Prasüra.</b> Wanderung auf die Alp Prasüra mit Alpbesichtigung und Älpleressen. PostAuto-Haltestelle cumün. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	07:20 – 16:25
Wanderung	<b>Geheimnisvolle Spuren im Stein entdecken.</b> Auf einer Reise in eine unbekannte Welt finden sich grosse Felsen mit Überresten und Spuren. Tarasp-Sgnè. Info & Anm: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tarasp	14:45 – 16:45
Information	<b>Schulmedizin und Komplementärmedizin im Gespräch.</b> Wieso es beides braucht. Mit Expertin Komplementärmedizin. Bogn Engiadina. Info: Tel. 081 864 13 04.	Scuol	20:00 – 22:00
<b>MITTWOCH, 17. AUGUST</b>			
Führung	<b>Dorfführung Sta. Maria.</b> Mit einem einheimischem Guide. Kirchplatz. Erwachsene 10.00 (ohne Gästekarte 15.00). Anmeldung nicht erforderlich.	Sta. Maria	17:00 – 18:30
Gesellschaft	<b>Frauenkreisabend in freier Natur/Tarasp:</b> Feier_abend - ein nährender Abend voller Leichtigkeit und Freude. 45 CHF. Info & Anmeldung: Evi Kusstatscher info@evikusstatscher.com oder Tel. 078 897 50 00.	Tarasp	18:45 – 21:30
<b>DONNERSTAG, 18. AUGUST</b>			
Führung	<b>Hinter den Kulissen der Doppelstockbahn.</b> Der Betriebsleiter der Bergbahnen Samnaun führt sie durch den Maschinenraum. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00 – 12:00
Tiere	<b>Von den Bären - den grossen Rückkehrern im Val S-charl.</b> PostAuto-Haltestelle Ravitschana S-charl. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39 oder engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Gesellschaft	<b>Performance Practicing Empathy #3</b> von der einflussreichen israelischen Choreografin Yasmeen Godder, Muzeum Susch Resident / Muzeum Susch Auditorium. Info: Tel. 081 861 03 03.	Susch	17:00 – 18:00
Wasser	<b>SILENZI – Baden bis Mitternacht.</b> Bogn Engiadina Scuol. Abendkarte ab 19.30 Uhr, an der Kasse. Erwachsene CHF 20.00, Jugendliche CHF 12.00, Kinder CHF 8.00. Info: Tel. 081 861 26 28.	Scuol	19:30 – 24:00
<b>FREITAG, 19. AUGUST</b>			
Führung	<b>Festungsführung Ova Spin.</b> Führung durch die Festung am Ofenpass. Preis mit GK Erwachsene CHF 40.00, Kinder CHF 30.00, Familien CHF 80.00. Info & Anmeldung: zernezh@engadin.com, Tel. 081 856 13 00	Zernezh	09:30
Wanderung	<b>Spaziergang entlang des Smaragdwegs.</b> Was bedeuten Smaragdgebiete? Bahnhof. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39 oder auf engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Ardez	09:45 – 13:00
Kultur	<b>Das Archiv der Alpenen Geruchserinnerungen.</b> Haus Samalgors 74. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tschlin	13:00 – 17:00
Kulinarik	<b>Kochkurs mit Dario Cadonau zum Thema Fisch.</b> Zusammen mit Dario Cadonau und seinem Team zaubern Sie ein feines 4-Gang-Menü. Info: Tel. 081 851 20 00 oder hotel@inlain.ch.	Brail	13:30 – 18:00
Konzert	<b>Orgelkonzert Pro Tarasp.</b> Den Gästen wird ein einstündiges Orgelkonzert mit dem Organisten Michele Montemurro auf der pneumatischen Jehmlich Orgel im Schloss Tarasp geboten. Info & Anmeldung: notvital.com	Tarasp	18:00 – 19:00
<b>SAMSTAG, 20. AUGUST</b>			
Party	<b>Biblioteca Scuol.</b> Die Bibliothek in Scuol feiert dieses Jahr ihren 40. Geburtstag. Dieses Jubiläum wollen wir mit euch feiern. Info: Tel. 081 860 03 55.	Scuol	15:00 – 21:00
Konzert	<b>Kinder-Konzert mit Ursina Giger und Martin Bezzola.</b> Chasa Jaura. CHF 20.00. Info: Chasa Jaura, Tel. 081 858 53 17.	Valchava	17:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Konzert	<b>Openair Konzert in Ardez.</b> Zum ersten Mal haben wir die Ehre das Trio Sister Young bei uns zu haben. Info: Renè Rhyner, Tel. 079 406 20 39.	Ardez	18:00 – 22:00
Gesellschaft	<b>Stammgäste-Wochenende Samnaun.</b> Zeltfest mit Festessen. Musikalischer Unterhaltung mit den Dorfpatzen Oberägeri und den Zellberg Buam. Bergbahnen. Info: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/zeltfest	Samnaun-Ravaisch	18:30 – 02:00

### SONNTAG, 21. AUGUST

Sport	<b>Turnier da ballapè d'uffants.</b> Fussball-Grümpelturnier für Kinder. Fussballplatz Plazzöl. Info: Aldo Rodigari, Tel. 079 416 66 86.	Müstair	08:00 – 17:00
Gesellschaft	<b>Stammgäste-Wochenende Samnaun.</b> Messe, danach Frühschoppen mit den Dorfpatzen Oberägeri. Ab 14:00 Discgolf-Turnier. Info: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/zeltfest	Samnaun-Ravaisch	10:00 – 14:00
Sport	<b>Discgolf-Turnier.</b> Vitaparcours. Info & Anmeldung: Gäste-Info: Tel. 081 861 88 30 oder auf samnaun.ch/turnier, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	14:00
Konzert	<b>Buns baccuns - culinaria e musica.</b> Duo Oswald & Ensemble Aurora – Volksmusik & Rock. Musikalische und kulinarische Leckerbissen. Muglin Mall. Info: Tel. 078 853 54 86.	Sta. Maria	17:00
Konzert	<b>KLAVIERDUO ARTEANIMI.</b> Wir reisen nach Lateinamerika mit Samuel Fried und Yuka Munehisa und Stücken von Carlos Guastavino, Astor Piazzolla und Ernesto Nazareth. Kirche. CHF 25. Abendkasse 19:15.	Sent	20:15

### DIENSTAG, 23. AUGUST

Kultur	<b>Kulturelle Vergangenheit von Ardez.</b> Mit Christa Koestler besuchen Sie die restaurierte Kalk- und Tonwarenfabrik. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39 oder engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Ardez	09:15 – 15:15
Wasser	<b>Wassererlebnis an der WWF Gewässerperle Inn bei Strada.</b> Der Inn und die Auen von Strada sind eine Gewässerperle. PostAuto-Haltestelle San Niclà. Anm.: Tel. engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Strada	09:50 – 14:00
Konzert	<b>Wassermusik und Orgelmusik.</b> Von Orgel zu Orgel dem Rombach entlang. CHF 20.00 (ohne GK CHF 30.00). Info & Anmeldung: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16.	Tschieriv	10:00 – 16:00
Film	<b>Kinoabend.</b> Film More than Honey, Turnhalle. Kostenlos, franziska.peter@biosfera.ch.	Tschieriv	20:15 – 22:00
Information	<b>Öffentlicher Vortrag: Alpenbahnkreuz Terra Raetica.</b> Paul Stopper, Ing. ETH & Verkehrsplaner. Danach offerierter Apéro. Sala da cumün GKB Müstair. Info: d.giovanoli@scuol-law.ch.	Müstair	20:00

### MITTWOCH, 24. AUGUST

Wanderung	<b>Bartgeier - Tannenhäher - Arve.</b> PostAuto-Haltestelle S-charl. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Führung	<b>Dorfführung Valchava.</b> Mit einem einheimischem Guide. PostAuto-Haltestelle cumün. Erwachsene CHF 10.00 (ohne Gästekarte CHF 15.00). Anmeldung nicht erforderlich.	Valchava	17:00 – 18:30
Wasser	<b>miraculaua Scuol – dem Mineralwasser auf der Spur.</b> Gäste-Info, Stradun 403a. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, 2 Tage im Voraus bis 17:00.	Scuol	09:30 – 15:00
Wasser	<b>Wasserkraft hautnah erleben in der Zentrale Ova Spin.</b> Eingang Centrale Ova Spin. Info & Anmeldung: Gäste-Info, Tel. 081 856 13 00, bis Vortag 15:00.	Zernez	10:00 – 11:30

### DONNERSTAG, 25. AUGUST

Wanderung	<b>Geheimnisvolle Spuren im Stein entdecken.</b> Auf einer Reise in eine unbekannte Welt finden sich grosse Felsen mit Überresten und Spuren. Tarasp-Sgnè. Info & Anm: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tarasp	14:45 – 16:45
-----------	--	--------	---------------

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Konzert	<b>Meisterwerke en Miniature.</b> Kinder-Konzert mit Ursina Giger und Martin Bezzola. Chasa Jaura. CHF 20.00. Info: Chasa Jaura, Tel. 081 858 53 17.	Valchava	20:30
<b>FREITAG, 26. AUGUST</b>			
Führung	<b>Festungsführung.</b> Führung durch die Festung in Lavin. Preis mit GK Erwachsene CHF 40.00, Kinder CHF 30.00, Familien CHF 80.00. Bahnhof. Info & Anmeldung: zernez@engadin.com, Tel. 081 856 13 00.	Lavin	10:05
Kultur	<b>Irina Schönen und Gian Ruff.</b> Sie schlüpfen mit Tim Krohns Dialogen aus seinem Roman-Zyklus Menschliche Regungen in Erich und Gerda! Chastè da Cultura. CHF 25.00. Info: Tel. 079 416 66 86.	Fuldera	20:15
Konzert	<b>Konzert mit Kurt Hess.</b> Werke von J. S. Bach und G. Cassado. Kirche. Info: Kurt Hess. Tel. 079 256 31 16.	Ardez	20:30 – 21:30
<b>SAMSTAG, 27. AUGUST</b>			
Kulinarik	<b>Wildkräuter-Wirktag.</b> Wir sammeln und verarbeiten Wildkräuter zu einem schmackhaften Mahl und zu ErdHeilMedizin. Beeren, Samen und Wurzeln. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 076 532 95 45.	Ftan	09:45 – 16:00
Wanderung	<b>Geführte Wanderung zur Alp Suot.</b> Während der geführten Wanderung erfahren Sie Wissenswertes über die Unterengadiner Kultur und Natur. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 27.	Guarda	14:15 – 17:15
Tiere	<b>Das heimliche und faszinierende Leben der Wildbienen mit André Rey.</b> PostAuto-Haltstelle Ftan, cumün. Info & Anmeldung: admin@proterrae.ch oder engadin.com/erlebnisse	Ftan	14:45
Sport	<b>Turnier da Ballapé/Fussballturnier.</b> Sportplatz Plazzöl. Info: Giuventüna Müstair, Tel. 079 286 91 35.	Müstair	17:00 – 04:00
Konzert	<b>Martha von Castelberg - geistliche und weltliche Lieder.</b> Klosterkirche St. Johann. Eintritt frei, Kollekte. Info: Daniela Matthaei, danielamatthaei@gmx.at.	Müstair	20:00 – 21:00
<b>SONNTAG, 28. AUGUST</b>			
Wanderung	<b>Auf kulturhistorischen Wegen von der Hängebrücke Punt Veidra bis zum Tasnan mit Tumasch Planta.</b> Giarsun, Kirche. Info & Anm.: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 12:00.	Guarda	09:10 – 15:00
<b>MITTWOCH, 31. AUGUST</b>			
Führung	<b>Militärhistorischer Wanderweg.</b> Auf den Spuren der Gebirgssoldaten des Ersten Weltkriegs. PostAuto-Haltstelle Sta. Maria cumün. Info & Anm.: Tel. 081 861 88 40, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	07:00/– 15:30 09.10
Führung	<b>Dorfführung Sta. Maria.</b> Mit einem einheimischem Guide. Kirchplatz. Erwachsene 10.00 (ohne Gästekarte 15.00). Anmeldung nicht erforderlich.	Sta. Maria	17:00 – 18:30
<b>DONNERSTAG, 1. SEPTEMBER</b>			
Führung	<b>Hinter den Kulissen der Doppelstockbahn.</b> Der Betriebsleiter der Bergbahnen Samnaun führt sie durch den Maschinenraum. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 30, samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	10:00 – 12:00
Tiere	<b>Von den Bären - den grossen Rückkehrern im Val S-charl.</b> PostAuto-Haltstelle Ravitschana S-charl. Info & Anmeldung: Tel. 079 586 12 39 oder engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Scuol	10:15 – 16:45
Wanderung	<b>Geheimnisvolle Spuren im Stein entdecken.</b> Auf einer Reise in eine unbekannte Welt finden sich grosse Felsen mit Überresten und Spuren. Tarasp-Sgnè. Info & Anm: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tarasp	14:45 – 16:45
Sprache	<b>Café Rumantsch Sta. Maria.</b> Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Restaurant Alpina. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61.	Sta. Maria	19:00 – 20:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
<b>FREITAG, 2. SEPTEMBER</b>			
Theater	<b>Wollen Sie wippen?</b> Satirisches Deutsch-/Schweizer Schauspiel. Elisabeth Hart und Rhaban Straumann. Grotta da Cultura Sent, Piertan. CHF 25.00/20.00. Gratis KulturBus. Info: grottadacultura.ch.	Sent	20:15 – 22:00
<b>SAMSTAG, 3. SEPTEMBER</b>			
Wasser	<b>Kaleidoskop Wasser.</b> Musikalische Lesung. Gabrielle Susan Rüetschi, Lyrik und Clarigna Küng, Geige und Stimme. Kirche San Göri, Scuol. CHF 25.-, Abendkasse. Info: G.S. Rüetschi, Tel. 076 454 81 53.	Scuol	17:00 – 18:00
<b>SONNTAG, 4. SEPTEMBER</b>			
Konzert	<b>LE VIOLONCELLE FRANÇAIS.</b> Claudia Kovacs und Jakob Herzog entführen uns mit Cellosonaten von J.-B. Barrière und J. Bodin de Boismortier ins höfische Frankreich. Kirche. CHF 25.00. Abendkasse 16:00.	Sent	17:00
<b>MONTAG, 5. SEPTEMBER</b>			
Historik	<b>150 ons fö da Zernez.</b> Gedenktag an den Dorfbrand Zernez von 1872. Ort: Reformierte Kirche. Info: Tel. 081 856 13 00 oder zernez@engadin.com.	Zernez	18:00 – 20:30
<b>DIENSTAG, 6. SEPTEMBER</b>			
Wasser	<b>Wassererlebnis WWF Gewässerperle Panas-ch.</b> PostAuto-Haltestelle Sur En Camping. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39, admin@proterrae.ch, bis Vortag 18:00.	Sent	09:50 – 14:00
Konzert	<b>Wassermusik und Orgelmusik.</b> Von Orgel zu Orgel dem Rombach entlang. CHF 20.00 (ohne GK CHF 30.00). Info & Anmeldung: Elisabeth Hangartner, Tel. 078 824 50 16.	Tschieriv	10:00 – 16:00
<b>MITTWOCH, 7. SEPTEMBER</b>			
Wasser	<b>miraculaua Scuol – dem Mineralwasser auf der Spur.</b> Gäste-Info, Stradun 403a. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, 2 Tage im Voraus bis 17:00.	Scuol	09:30 – 15:00
Führung	<b>Dorfführung Valchava.</b> Mit einem einheimischem Guide. PostAuto-Haltestelle cumün. Erwachsene CHF 10.00 (ohne Gästekarte CHF 15.00). Anmeldung nicht erforderlich.	Valchava	17:00 – 18:30
Gesellschaft	<b>Frauenkreisabend in freier Natur/Tarasp: Urkraft.</b> Im Kreis der Frauen tauchen wir in unsere Urkraft ein und stärken diese. 35 CHF. Info & Anmeldung: Evi Kusstatscher info@evikusstatscher.com.	Tarasp	18:45 – 21:30
<b>FREITAG, 9. SEPTEMBER</b>			
Wanderung	<b>Spaziergang entlang des Smaragdwegs.</b> Was bedeuten Smaragdgebiete? Bahnhof. Info & Anmeldung: Flurina Walter, Tel. 079 586 12 39 oder auf engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	Ardez	09:45 – 13:00
Information	<b>Buchpräsentation Nutzen und Schützen, der Wald und die Anfänge der schweizerischen Umweltpolitik.</b> Buchpräsentation von Paul Grimm. libraria poesia clozza. CHF 20.00 inkl. Apéro. Anm. Tel. 078 209 50 25.	Scuol	19:00 – 21:00
Wanderung	<b>Vollmondwanderung.</b> Fahrt mit dem Shuttle-Bus nach Vastur oder Niruns und kleine Wanderung von wo aus der Mondaufgang beobachtet werden kann. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 29, bis Vortag 17:00.	Sent	19:00 – 22:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
<b>SAMSTAG, 10. SEPTEMBER</b>			
Kulinarik	<b>Wildkräuter-Wirktage.</b> Wir sammeln und verarbeiten Wildkräuter zu einem schmackhaften Mahl und zu ErdHeilMedizin. Beeren, Samen und Wurzeln. Gäste-Info. Info & Anmeldung: Tel. 076 532 95 45.	Ftan	09:45 – 16:00
Tiere	<b>S-chargiada d'Alp   Alpabzug.</b> Fest zur Heimkehr des Viehs nach dem Alpsommer. Vor dem Kloster St. Johann. Festwirtschaft. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	10:30 – 16:00
Erlebnis	<b>Mondschein-Wanderung.</b> Ein einmaliges Wandererlebnis durch die von Mondschein beleuchtete Nacht. Info & Anmeldung: Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	20:45 – 23:00
<b>SONNTAG, 11. SEPTEMBER</b>			
Wanderung	<b>Freude am Wandern auf einsamen Wegen auf der rechten Innseite mit sagenhaftem Ausblick.</b> Bahnhof Ardez. Info: admin@proterrae.ch.	Ardez	
Wanderung	<b>Pilzwanderung.</b> Bahnhof. Info & Anmeldung: pilze-gr.ch/veranstaltungen, bis Vortag 17:00.	Scuol	08:20 – 17:00
Konzert	<b>ZAUBER FLÖTEN VIRTUOSITÄT.</b> Miriam Cipriani und Flaviano Rossi, Flöte, und Stefano Sposetti, Klavier, zaubern Fantasien zu Oper und Volksweisen. Kirche. CHF 25. Abendk. 16:00.	Sent	17:00

## Konzerte in Ardez

Da las 18:00 fin 22:00, Tschaina/Abendessen  
19:00 – 20:00

**Sonda/Samstag ils 13 avuost**

**Live-Konzert «The Terrible Two»**

**Jachen Curdin Nett: vocals & harmonica,  
Dave Hohl: vocals & guitar**

*Von Johnny Cash über Blues and more*

Plaz Crusch und in der Chasa crusch 117

**Sonda/Samstag ils 20 avuost**

**Openair-Konzert «SISTER YOUNG»**

**Peter Kalt: Gitarre & Vocals, Bernhard Bucher: Bassist, Mark Wirdnam: Drummer**

Plaz Crusch, bei schlechtem Wetter in der Chasa crusch 117

Tuots sun cordialmaing invidats / Alle sind herzlich willkommen

**Kein Eintritt - Kollekte – Getränke – Grill**

Auskunft & Organisation:

Rene Rhyner, 079 406 20 39, rene@c117.ch, www.c117.ch



## Konzerte Baselgia San Nicla

**7.8.2022 Kirche von Tarasp**

Um 17.00 Uhr findet das Konzert MOZART in der Kirche von Tarasp mit René Oswald an der Klarinette und Martin Rabensteiner an der Orgel statt.

**12.8.2022 Baselgia San Niclà**

Um 20.15 Uhr tritt die Hanneli-Musig mit ihrem neuen achten und damit letzten Programm mit den bekanntesten und beliebtesten Tänzen der Schweizer Volksmusik-Sammlung von Hanny Christen auf und gibt ihre Abschieds-Tournee.

**16.9.2022 Baselgia San Niclà**

Das Trio Neneh verbindet mit seiner Musik verschiedene Kulturen und Welten zu einem neuartigen und erfrischenden Klangerlebnis. Um 20.15 Uhr startet das unvergessliche Projekt «Through Sound».

Auskunft & Organisation:

Jachen Erni, jachen.erni@san-nicla.ch, san-nicla.ch



## TIPP

**Erleben und Staunen im Nationalparkzentrum**

Das Nationalparkzentrum geht durchaus als Wahrzeichen von Zernez durch. Der Bau des Bündner Architekten Valerio Olgiati steht an der Strasse Richtung Ofenpass und besticht durch seine klaren Linien und sein aussergewöhnliches Raumkonzept. Der schlichte Bau aus Leichtbeton schafft Spannungsfelder zwischen Architektur und Natur, zwischen Alt und Neu.

Im Innern erwartet die Besucher im Erdgeschoss eine Vielzahl an Informationsmöglichkeiten, sei es zur Planung der nächsten Wanderung oder zu anderen touristischen Fragen zum Aufenthalt.

Herzstück des Nationalparkzentrums sind aber die vier Ausstellungsräume auf drei Geschossen: Erleben, erfahren und entdecken, staunen und hinterfragen sowie mitgestalten lautet dort das Motto.

Spielerisch und unterhaltsam nähern sich die Besucherinnen und Besucher dem Thema Nationalpark, seiner Fauna und Flora, seiner Geschichte und der unerschöpflichen Vielfalt der Natur.

Ein Ausflug für die ganze Familie, der sich nicht nur bei schlechtem Wetter anbietet.

[nationalpark.ch](http://nationalpark.ch)



## MUSEEN

## Ftan

**Mühle Ftan/Muglin da Ftan<sup>2</sup>**

Tel. 081 864 10 07  
cilgia.florineth@bluewin.ch

## Guarda

**Schellen-Ursli-Museum**

Tel. 081 862 21 32  
hotel-meisser.ch

## Lavin

**Chasa Bastiann**

bastiann.ch  
linardlavin.ch

## Martina/Vinadi

**Altfinstermünz<sup>2 3</sup>**

Tel. +43 (0) 660 / 56 42 538  
altfinstermuenz.com

## Müstair

**Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe<sup>\* 2</sup>**

Tel. 081 858 61 89  
muestair.ch

## Samnaun

**Talmuseum<sup>2</sup>**

Tel. 081 861 88 30  
samnaun.ch

## Scuol

**Museum d'Engiadina Bassa<sup>\* 2 3</sup>**

Tel. 079 438 36 64  
museumscuol.ch

## Scuol/S-charl

**Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra<sup>\* 2 3</sup>**

Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00  
nationalpark.ch/de/besuchen/  
museum-schmelzra

## Scuol/Nairs

**Kunsthalle Fundaziun Nairs<sup>\* 2</sup>**

Tel. 081 864 98 02  
nairs.ch

## Sent

**Museum Alberto Giacometti<sup>2</sup>**

Tel. 081 860 30 00  
aldier.ch

## Sent

**Museum Sent<sup>2</sup>**

Tel. 079 814 00 26  
sent-online.ch/atracziuns/  
museum

## Sta. Maria

**Whisky Museum<sup>2</sup>**

Tel. 076 422 03 08  
smallestwhiskybaronearth.com

## Sta. Maria

**Museum 14/18<sup>2 3</sup>**

Tel. 081 858 72 28  
stelvio-umbrail.ch

## Sta. Maria

**Muglin Mall - Mühle Mall<sup>2 3</sup>**

Tel. 078 853 54 86  
muglin.ch

## Strada

**Museum Stamparia Strada<sup>\* 3</sup>**

Tel. 081 866 32 24  
stamparia.ch

## Susch

**Museum Susch**

Tel. 081 861 03 03  
muzeumsusch.ch

## Tarasp

**Schloss Tarasp<sup>2</sup>**

Tel. 081 557 17 66  
notvital.com/en/fundaziun/  
schloss-tarasp

## Valchava

**Chasa Jaura Val Müstair Museum-Art-Cultura<sup>3</sup>**

Tel. 081 858 53 17  
chasajaura.ch

\* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

<sup>2</sup> Diese Museen bieten regelmässige Führungen an.

<sup>3</sup> Diese Museen sind im Winter geschlossen.

→ [engadin.com/museen](http://engadin.com/museen)  
→ [samnaun.ch/museen](http://samnaun.ch/museen)  
→ [val-muestair.ch/museen](http://val-muestair.ch/museen)

## TIPP

**Museum 14/18, Sta. Maria**

Während des Ersten Weltkrieges bekämpften sich österreichische und italienische Gebirgssoldaten auf dem Stilsferjoch und entlang der damaligen "Front in Fels und Eis". Zur Wahrung der Neutralität wurden auch Schweizer Soldaten an die Grenze kommandiert und wurden Augenzeugen einer Auseinandersetzung, deren Folgen noch bis in die heutige Zeit reichen. Das Museum in Sta. Maria vermittelt Geschichte und Sichtweise der damals beteiligten Staaten anhand von Bilddokumenten und Modellen und empfiehlt sich als informativer Ausgangspunkt für Wanderungen entlang der "Militärhistorischen Wanderwege" auf dem Pass Umbrail bzw. dem Stilsferjoch. Besonders lohnenswert ist eine Wanderung mit dem Bergwanderführer Henri Duvoisin.

**Weitere Informationen:** [stelvio-umbrail.ch/vsuhp](http://stelvio-umbrail.ch/vsuhp)

**Nairs Diskursiv**

Kolloquium – Warburgs Passage, 5. – 7. August 2022

**Freitag, 5. August 2022, 20.00 – 21.00 Uhr**

Lesung und Gespräch mit Rüdiger Safranski. Moderation: Stefan Zweifel

**Samstag, 6. August 2022, 20.00 – 21.00 Uhr**

«Warburg mit den Augen Benjamins, Benjamin mit den Augen Warburgs.»

Exklusives Werkstattgespräch zwischen Gerhard Wolf und Alexander Kluge. Moderation: Daniel Binswanger

**Sonntag, 7. August 2022, 16.15 – 17.00 Uhr**

Wie kann schöpferischen Akten – die nichts anderes sind als Denken – Raum gegeben werden, sich zu gefährden?

Gespräch mit Martin Dornberg, Elke aus dem Moore, Friederike Kretzen. Moderation: Cornelia Schwab

Gern Voranmeldung bis 5.8. um 13.00 Uhr unter [tickets@nairs.ch](mailto:tickets@nairs.ch). Spontane Tagesbesuchende sind gleichwohl herzlich willkommen, soweit es Platz hat.

Weitere Informationen und das komplette Programm auf: [nairs.ch](http://nairs.ch)

**Textilkunstaussstellung Gina Ballinger**

Die Textilkunstgalerie «art textil sent» zeigt vom 27. Aug. – 11. Sept. 2022 Werke der amerikanisch-österreichischen Künstlerin Gina Ballinger.

Die Textilkünstlerin stickt mit der Hand kleinste Motive und komponiert diese zu spannungsvollen Bildern. Die Lebendigkeit der kleinen Figuren, ihre Bewegungen und auch ihr verschmitzter Humor sind bezaubernd.

Gina Ballinger hat stickend zu einer eigenen, sehr persönlichen Bildsprache gefunden.

Vernissage: 27. Aug. 2022, 14.00 Uhr

Ausstellung: 27. Aug. – 11. Sept., 12.00 – 18.00 Uhr, tägl., ausser Montag «art textil sent»

Beatrice und Albert Lanter, Stron 277, 7554 Sent, Tel. 079 696 54 01

**Kaleidoskop Wasser. Musikalische Lesung.**

**Gabrielle Susan Rütschi, Gedichte**

**Clarigna Küng, Geige und Stimme**

In der Natur zeigt sich das Element Wasser in verschiedensten Erscheinungsformen. Seine Veränderbarkeit, seine Anpassungsfähigkeit, seine Kraft faszinieren immer wieder von Neuem. Der Mensch kann darin vieles von sich selbst erkennen: sein ständiges Werden, Wachsen und Weiterziehen.

Auf die Lesung der Gedichte folgt die Musik, die Themen und Stimmungen daraus aufnimmt, ihren Klang in Tonbilder übersetzt und die Geschichten weiterspinnt – oder Melodie und Rhythmus schaffen zuerst einen Raum, in den das Gedicht mit seinen Worten eintritt.

**Scuol, Samstag, 3. September 2022, 17.00 Uhr, Reformierte Kirche Scuol**



## KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ardez

**Miao Miao: Magic Carpet (bis 27.8.)**Pop-Up-Ausstellung  
galerieursmeile.com

Ardez

**Exposiziun da purtrets da Jolanda Zürcher (bis 27.8.)**Tel. 079 226 35 22  
illusionsmalerin.com

Ftan

**Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk Marianna Melcher**Tel. 081 864 01 53  
hand-kunstwerk.ch

Ftan

**Fotogalerie mit Aufnahmen von Wanderwegstafeln und besonderen Schnappschüssen**Tel. 078 756 04 83  
Café Scuntrada

Guarda

**Galerie Guard'Art**Stein- + Holzskulpturen, Innsteinschmuck  
Tel. 081 862 27 88

Guarda

**Keramik-Ausstellung Anna-Madlaina Jordan**Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07  
jordankeramik.ch

Guarda

**Bilder und Objekte Regula Verdet**Tel. 081 862 24 22  
regula.verdet.ch

Guarda

**Open Studio, Badel / Sarbach**Tel. 079 542 13 96  
badelsarbach.com

Guarda

**Portas as drivan e portas as serran - 2800 Jahre Schlüssel und Schloss**Fuschina da Guarda, Giarson  
lampert-guarda.ch

Lavin

**Dancing Trees - eine Werkschau von Hans Schmid**Tel. 079 420 74 56  
bastiann.ch

Müstair

**Galerie Willi Fiolka**Holz-, Stein- und Metallobjekte  
Tel. 081 850 36 00

Müstair

**Besucherraum Agricultura Val Müstair**Chascharia Val Müstair  
Tel. 081 858 51 94  
agricultura-valmuestair.ch

Samnaun

**Helmut Tschiderer**Bildhauer und Künstler  
helmut-tschiderer.com

Scuol

**Alexander Curtius**Möbel und Skulpturen  
Tel. 077 422 06 75  
alexandercurtius.ch

Scuol

**Creaziuns - Dekorationen aus Naturmaterial**Regula Füm-Sulser  
Tel. 081 864 02 54

Scuol

**ideas CA - Fotoausstellung, Kreationen aus Beton und Keramik**Tel. 081 842 66 92  
ideas-ca.ch

Scuol

**Ausstellung CreaArt - Kunst trifft auf Tradition**von Seraina Zeller (-Wetter)  
Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal  
Tel. 081 861 06 06  
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

**Kunstaussstellung von Rolf Bootz**Hotel Belvédère  
Tel. 081 861 06 06  
belvedere-scuol.ch/news-events/eventkalender

Scuol

**Bilder von Iris Riatsch**Café Benderer  
benderer.ch/cafe

Scuol

**Bilder und Objekte von René Fritschi**Manufaktur Fritschi  
manufaktur-fritschi.com

Scuol

**Seminare im Handwerk**pro manufacta engiadina  
promanufacta.ch

Scuol / Nairs

**Hemauer/Keller | Uossa o mai - It's Now or Never**Fundaziun Nairs  
nairs.ch

Sta. Maria

**l' ultim last exit eden**Tel. 077 466 23 27  
artvm.ch/index.php/last-exit-eden

Sent / Sur En

**Skulpturenweg**skulpturenweg-scuol.com  
art-engiadina.com

Sent

**Parkin Not Vital**Mitte Juni bis Anfang Oktober  
notvital.ch/de/fundaziun/parkin-sent

Sent

**La danza dei colori - Der Tanz der Farben (ab 6.8.)**Bilder von Martha Corradini  
Grotta da cultura  
grottadacultura.ch

Sent

**Textilkunstaussstellung Gina Ballinger (ab 27.8.)**«art textil sent»  
beatrice-lanter.ch/galerie\_art\_textil\_sent

→ [engadin.com/kultur](http://engadin.com/kultur)  
 → [val-muestair.ch/kultur](http://val-muestair.ch/kultur)

## KUNST UND AUSSTELLUNGEN

### Strada

#### **Gänsekiel, Gutenberg, Gruppenchat**

Wie epochale Erfindungen die Kommunikation verändern  
 Stamparia Strada  
[stamparia.ch](http://stamparia.ch)

### Susch

#### **Heidi Bucher – Metamorphosen II**

Muzeum Susch  
[muzeumsusch.ch](http://muzeumsusch.ch)

### Susch

#### **Atelier-Galerie Elena Denoth**

Folklore und Landschaften  
 Tel. 081 856 12 90  
[engadinerkunst.ch](http://engadinerkunst.ch)

### Tarasp

#### **Atelierausstellung mit Bildern von Rudolf Glaser**

Tel. 078 828 92 61  
[rudolfglaser.ch](http://rudolfglaser.ch)

### Tarasp

#### **«House to watch the sunset» von Not Vital**

Das eingezäunte Kunstwerk kann frei besichtigt werden  
[notvital.com](http://notvital.com)

### Tarasp / Avrona

#### **This is not a mountain (bis 7.8.)**

Patrizia Vitali & Anna Neurohr  
 Installation / Video / Zeichnung  
[avrona.ch/notamountain](http://avrona.ch/notamountain)

### Tschierv

#### **Wunderwelt der Bienen (bis 28.8.)**

Sonderausstellung vom Bündner Naturmuseum  
[val-muestair.ch](http://val-muestair.ch)

### Tschierv

#### **Ausstellung in der Scheune**

Grosse Sammlung von bäuerlichen Gerätschaften vom 16.–20. Jahrhundert  
 Tel. 081 858 52 96

### Tschlin

#### **Fatschadas sozialas**

augmented reality Sgraffito mit App «Fatschadas»  
[somalgors74.ch](http://somalgors74.ch)

### Valchava

#### **Illustration als Kunstform**

Jon Bischoff, Madlaina Janett, Lea Meyer, Paulin Nuotclà & Pia Valär  
[chasajaura.ch](http://chasajaura.ch)

### Vnä

#### **Holzschnitte / Bilder Iris Riatsch**

Tel. 081 866 35 88

### Zerne

#### **Atelierausstellung Annetta Ganzoni, Glaskunst**

Tel. 081 856 14 68

### Zerne

#### **Gipfelstürmer und Schlafmützen**

Nationalparkzentrum  
 Tel. 081 851 41 41  
[nationalparkzentrum.ch](http://nationalparkzentrum.ch)

## TIPP

### **Portas as drivan e portas as serran – 2800 Jahre Schlüssel und Schloss**

Ausstellung in der Fuschina da Guarda in Garsun

Während einem Jahr macht die Wechselausstellung in der Showschmiede Halt. Sie ergänzt die bestehende permanente Schlössersammlung und gibt dem Besucher einen Einblick in die Welt der sich schliessenden und öffnenden Türen der letzten 2800 Jahre.

Die Ausstellung ist eine Leihgabe der arteinmetal AG von Walter Suter, Muttenz. Sie wurde mithilfe der Fachkenntnisse von A. Suter, Muttenz, erstellt.

[lampert-guarda.ch](http://lampert-guarda.ch)



## Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

### MONTAG

#### Müstair

##### Dorfführung Müstair

16:20–18:20, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Somvih». Ohne Anmeldung. Info: Tel. 081 861 88 40

#### Samnaun

##### Alp Bella – eine der höchsten Kuhalpen Europas

Milchwirtschaft im Samnauntal, 16:30–18:30, Treffpunkt Gäste-Information. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis 5.9.

#### Scuol

##### Dorfführung Scuol

14:30–16:00, Treffpunkt Schulhaus. Anmeldung bis Mo 11:00, engadin.com/erlebnisse

#### Zernez

##### Dorfführung Zernez mit Gästeapéro

17:00–19:00, Treffpunkt Nationalparkzentrum. Anmeldung bis 14:00, Tel. 081 856 13 00

### DIENSTAG

#### Buffalora

##### Minieras

Besichtigung der mittelalterlichen Bergwerke. 9:15–15:15, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «P10». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse

#### Fuldera

##### Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei

16:15–17:15, Treffpunkt Schreinerei Frars Hohenegger. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 858 52 14

#### Lavin

##### Die Kirchenmalereien von Lavin

16:00–16:50, Treffpunkt Evang.-ref. Kirche San Güerg. Anmeldung bis Vortag 16:00, Tel. 081 856 13 00

#### Müstair

##### Führung Heiligkreuzkapelle

15:30, Führung durch Kirche und Klostermuseum. Info: miestair.ch

#### Ramosch

##### Dorfführung Ramosch

16:00–17:30, Treffpunkt Dorfplatz. Anmeldung bis Di 11:00, engadin.com/erlebnisse

#### Samnaun

##### Dorfführung Samnaun

15:30–18:00, Treffpunkt Samnaun-Compatsch, Dorf beim alten Hotel Piz Urezza. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis 16.8.

#### Samnaun

##### Schnitzen und Steinhauen

Mit dem Künstler Helmut Tschiderer, 9:30–11:30, Treffpunkt Eingang des Ateliers. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis 6.9.

#### S-charl

##### Abenteuerexkursion in den Stollen

8:15–14:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «S-charl». Anmeldung bis Vortag 12:00, Tel. 079 930 68 69

#### Scuol

##### Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina

16:00–17:30, Treffpunkt Kasse Bogn Engiadina, ohne Anmeldung

#### Scuol

##### Bacharia Alpina - Das alpine Fleischhandwerk

Einblick in das alpine Trockenfleisch-Handwerk. 16:00–17:00, Treffpunkt Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung bis Di 10:00, HATECKE Tel. 081 864 11 76

#### Sent

##### Keramikmalen

14:15–16:15, Treffpunkt Butia Schlerin, Chasellas 61. Anmeldung bis Vortag 12:00, Tel. 079 814 00 26

#### Sta. Maria

##### Museum 14/18

17:00–18:30. Anmeldung bei Hannelore Cueni, Tel. 081 858 72 28.

#### Sta. Maria

##### Dorfmarkt Sta. Maria

17:00–21:00, Treffpunkt Piazza da Scola Veglia (bei der Kirche)

#### Vinadi

##### Geschichte erleben in der Altfinsternmünz

Wanderung «zurück ins Mittelalter», 10:15–13:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Vinadi». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse

### MITTWOCH

#### Müstair

##### Führung Kirche und Klostermuseum französisch

13:00. Keine Anmeldung. Info: miestair.ch

#### Müstair

##### Führung im Archäologischen Archiv

15:30, Kloster St. Johann Müstair. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 858 61 89

#### Samnaun

##### Sennerei-Führung mit Käsedegustation

9:00–10:00, Treffpunkt Sennerei. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse

#### S-charl

##### Die alten Silberminen von S-charl

8:15–13:15, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «S-charl». Anmeldung bis Vortag 17:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

#### S-charl

##### Steinwildbeobachtung Marangun-Sesvenna

8:15–13:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «S-charl». Anmeldung bis Vortag 17:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00

#### Sent

##### Dorfführung Sent

10:00–12:00, Treffpunkt Dorfplatz. Ohne Anmeldung. Info: Tel. 081 861 88 29.

#### Sent

##### Keramikmalen

9:15–11:15, Treffpunkt Butia Schlerin, Chasellas 61. Anmeldung bis Vortag 12:00, Tel. 079 814 00 26

#### Vnä

##### Dorfführung Vnä

16:00–17:30, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Jalmèr». Anmeldung bis Mo 11:00, engadin.com/erlebnisse | findet nicht statt: 31.8.

#### Tschlin

##### Dorfführung Tschlin

14:00–15:30, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Cumün». Anmeldung bis Vortag 17:00, engadin.com/erlebnisse

## Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk

### DONNERSTAG

#### Ardez

**Dorfführung Ardez – Eine Reise durch die Zeit**  
16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und Restaurant Schorta's Alvetern, ohne Anmeldung.  
Info: Tel. 081 862 23 14

#### Müstair

**Führung Heiligkreuzkapelle**  
15:30, Führung durch Kirche und Klostermuseum. Info: muestair.ch

#### Samnaun

**Führung im Talmuseum**  
17:00–18:30, Treffpunkt Talmuseum. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse

#### S-charl

**Hirschbrunft im Nationalpark**  
8:00–13:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Val Mingèr». Anmeldung bis Vortag 17:00, engadin.com/erlebnisse oder Tel. 081 861 88 00, ab 1.9.

#### Scuol

**Zeitlos – Eine etwas andere Kirchenführung**  
16:00–17:30, Treffpunkt Gäste-Info, Stradun 403A. Anmeldung bis Do 11:00, engadin.com/erlebnisse

#### Sent

**Museum Sent – Engadinerhaus Führung**  
15:45, Treffpunkt Museum Sent, Bügliet 70. Anmeldung bei Silvia Ruedlinger, Tel. 079 814 00 26

#### Sta. Maria

**Museum 14/18**  
17:00–18:30. Anmeldung bei Hannelore Cueni, Tel. 081 858 72 28.

#### Zernez

**Geführte Exkursion Trupchun**  
9:00–16:00, Treffpunkt Parkplatz Punt da Val da Scrigns. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 851 41 41 oder nationalparkzentrum.ch

#### Vinadi

**Familihtag in der Erlebnisburg Altfinstermünz**  
10:15–15:00. Treffpunkt Burg Altfinstermünz, Restaurant. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis 25.8.

### FREITAG

#### Giarsun

**Führung durch die Messerproduktion**  
13:30–14:30, Treffpunkt Fuschina da Guarda. Anmeldung bis Vortag, Tel. 081 860 30 50

#### Guarda

**Dorfführung Guarda**  
10:00–11:15, Treffpunkt Gäste-Info. Ohne Anmeldung. Info: Tel. 081 861 88 27

#### Sent

**Museum Sent – Engadinerhaus Führung**  
13:45, Treffpunkt Museum Sent, Bügliet 70. Anmeldung bei Silvia Ruedlinger, Tel. 079 814 00 26

#### Sent

**Parkin Fundaziun Not Vital**  
16:00–18:00 (bis August), 15:00–17:00 (ab September), Treffpunkt Eingang Parkin. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 29

#### Sent

**Führung Alberto Giacometti Museum**  
10:00–11:00, Treffpunkt Pensium Aldier. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 860 30 00

### SAMSTAG

#### Strada

**Druckmuseum Stamparia Strada – Führung**  
15:00–17:00, Treffpunkt Stamparia. Anmeldung bis Vortag 17:00 beim Druckmuseum, Tel. 081 866 32 24

### SONNTAG

#### Ardez

**Dorfführung Ardez – Eine Reise durch die Zeit**  
16:30–18:00, Treffpunkt Hotel und Restaurant Schorta's Alvetern, ohne Anmeldung.  
Info: Tel. 081 862 23 14

### TIPP

#### Schnitzen und Steinhauen

Jeden Dienstag, 9.30 – 11.30 Uhr

Gäste-Information Samnaun, Tel. 081 861 88 30

Der einheimische Künstler Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit und zeigt sein Können beim Schnitzen mit der Motorsäge, Giessen oder Steinhauen. Anschliessend können die Teilnehmenden die verschiedenen Techniken selbst ausprobieren.

**Treffpunkt:** Samnaun-Compatsch Erlebnisbad, vor dem Eingang des Ateliers

**Anmeldung:** Bis am Vortag 17.00 Uhr bei der Gäste-Information Samnaun oder samnaun.ch/erlebnisse

**Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen

**Preise:** Erwachsene CHF 20.00, Kinder 0-16 Jahre kostenlos



→ [engadin.com/ferientipps](http://engadin.com/ferientipps)  
→ [samnaun.ch/ferientipps](http://samnaun.ch/ferientipps)  
→ [val-muestair.ch/ferientipps](http://val-muestair.ch/ferientipps)

## TIPP

**Geführte Exkursion Trupchun**

Jeden Donnerstag, 09.00 – 16.00 Uhr

Nationalparkzentrum Zernez,  
Tel. 081 851 41 41

Die Val Trupchun gilt als Eldorado für Tierbeobachtungen. Hier tummeln sich zahlreiche Rothirsche, Steinböcke, Gämsen und Murmeltiere. Wer Glück hat, kann auch Bartgeier und Steinadler bewundern.

Doch nicht nur Tierfreunde kommen hier auf ihre Kosten. Die Val Trupchun beherbergt auch eine ausgesprochen artenreiche Pflanzenwelt. Dies auch dank der Geologie, die beispielsweise bei der Alp Purcher mit eindrücklichen Gesteinsfalten die Entstehung der Alpen veranschaulicht.

Die Teilnehmenden begehen die Val Trupchun auf zwei unterschiedlichen Routen. Im Anstieg folgen sie dem Höhenweg durch den artenreichen alpinen Mischwald. Auf dem Rückweg nehmen sie den Talweg.

**Treffpunkt:** Parkplatz Punt da Val da Scrigns

**Anmeldung:** Bis am Vortag 17.00 Uhr bei der Gäste-Information Zernez oder nationalparkzentrum.ch

**Ausrüstung:** Wanderschuhe, Regen-, Wind- und Sonnenschutz, ausreichende Verpflegung, Feldstecher

**Schwierigkeit:** Höhendifferenz: 400 m Auf- und Abstieg, Wanderdistanz 14 km

**Preise:** Erwachsene CHF 35.00, Kinder bis 16 Jahre CHF 15.00, Familien CHF 70.00

**Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk**

## TÄGLICH

## Ardez

**Kein Angstschweiss vor dem Schweissen**

14:00–17:00, Treffpunkt Chasa Crusch 117. Anmeldung  
1 bis 2 Tage im Voraus, Tel. 079 406 20 39

## Ftan

**Mühle Ftan – Muglin da Ftan**

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt Mühle.  
Anmeldung bei Cilgia Florineth, Tel. 079 471 76 87

## Müstair

**Kulturelles Juwel: Kloster St. Johann, UNESCO Welterbe**

Mo – Sa 9:00 – 17:00, Sonn- und Feiertage 13:30–17:00.  
Keine Anmeldung. Weitere Anlässe auf [muestair.ch](http://muestair.ch)

## Müstair

**Führung Kirche und Klostermuseum**

Mo–Sa 10:30–13:30 und So/Feiertage 14:00– 15:45.  
Info: [muestair.ch](http://muestair.ch)

## Müstair

**Führung Kirche und Klostermuseum italienisch**

Mo–Sa 11:00–14:30 und So/Feiertage 14:30.  
Info: [muestair.ch](http://muestair.ch), bis 4.9.

## Müstair

**Chasa Jaura Val Müstair, Museum-Art-Cultura, Valchava**

10:00–12:00, 15:00–18:00 (DI-FR), 15:00–18:00 (SA-SO).  
Anmeldung bei Tel. 081 858 53 17. Weitere Führungen auf [chasajaura.ch](http://chasajaura.ch)

## Müstair

**Besucherraum Agricoltura Val Müstair**

Lokale Landwirtschaft hautnah erleben. 7:00–17:00,  
Treffpunkt Chascharia. Keine Anmeldung.

## Scuol

**Faszination Wasserkraft – Engadiner Kraftwerke**

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt EKW Kraftwerk Pradella. Anmeldung 2 Tage im Voraus bei  
Tel. 081 851 43 11

## Sent

**Drehkeln macht Spass**

Treffpunkt Drechselstube, Truffera 295. Anmeldung  
1–2 Tage im Voraus bis 20:00 bei Hans  
Neuenschwander, Tel. 079 821 04 00 | Mo–Sa

## Sta. Maria

**Whisky Bar, Whisky Museum und HighGlen Whisky Distillery**

Zeit auf Vereinbarung. Anmeldung bei Lord Gunter  
Sommer, Tel. 076 422 03 08

## Sta. Maria

**Handweberei Tessanda – Führung durch die Webstuben**

Treffpunkt Handweberei Tessanda, Plaz d’Ora 14.  
Anmeldung unter Tel. 081 858 51 26 | Mo–Fr

## Sta. Maria

**Muglin Mall – Mühle Mall**

Mo, Di, Do um 16:30–17:30, Mo–Fr 14:00–16:00.  
Anmeldung bei Amis Muglin Mall, Tel. 078 853 54 86

## Susch

**Engadiner Sgraffito aus eigener Hand**

14:00–16:30, Treffpunkt Surpunt 91.  
Anmeldung bei Josin Neuhäusler bis Vortag 19:00,  
Tel. 079 221 34 78

## Tarasp

**Führung Schloss Tarasp**

Zeiten: [notvital.com](http://notvital.com). Schlosshof-Kasse. Anmeldung  
auf [notvital.com/fundaziun](http://notvital.com/fundaziun) | Di–So

## Tarasp

**Atelierbesuch beim Bildmaler Rudolf Glaser**

Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Fontana».  
Anmeldung bis Vortag, Tel. 078 828 92 61

## Tschiers

**Ausstellung in der Scheune**

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt Haus Clüs 29.  
Anmeldung bei Renata Bott, Tel. 081 868 52 96

## Tschiers

**Wunderwelt der Bienen – Sonderausstellung**

Di–Sa, 15:30–18:30 | So, 9:30–12:30. Schulhaus. Keine  
Anmeldung. Weitere Führungen, Tel. 081 851 60 75,  
bis 28.8.

## Tschiers

**Führung und Degustation in**

der Antica Distilleria Beretta dal 1792  
Zeit auf Vereinbarung. Info & Anmeldung bei Luciano  
und Gisella Beretta, Tel. 079 207 00 39

## Weitere Ferienerlebnisse

### MONTAG

#### Samnaun

##### Frühmorgendliche Wildbeobachtung

7:00–9:00, Treffpunkt Gäste-Information.  
Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder  
samnaun.ch/erlebnisse, bis 29.8.

#### Samnaun

##### Geführte Wanderung

Wechselnde Wandertouren mit Martin Valsecchi.  
Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder  
samnaun.ch/erlebnisse

#### Scuol

##### Y Shredtime Biken für Jugendliche

9:00–13:00, Treffpunkt Alpstrails Bikeshop, Via da  
l'Ospidal 199A. Anmeldung bis Sa 12:00,  
Tel. 076 697 72 29, bis 15.8.

#### Sent

##### Bainvgnü a Sent

17:30–18:30, Treffpunkt Grotta da cultura. Ohne  
Anmeldung

#### Zernez

##### Schnuppertour Il Fuorn

13:45–15:45, Treffpunkt Infomobil PostAuto-  
Haltestelle «Il Fuorn P6». Anmeldung bis Vortag  
17:00, Tel. 081 851 41 41, bis 15.8.  
Info: nationalpark.ch

### DIENSTAG

#### Guarda

##### Wandern mit Qi Gong

9:30–11:30, Treffpunkt Jassetta 91. Anmeldung bis  
Vortag 12:00, Tel. 081 860 30 92 oder  
engadin.com/erlebnisse | ausser 30.8. | bis 6.9.

#### San Jon

##### Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

15:00–17:00, Treffpunkt Reitstall und Saloon San  
Jon. Anmeldung bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 10 62

#### Sent

##### Sonnenaufgang Sent

45 min vor Sonnenaufgang. Treffpunkt PostAuto-  
Haltestelle «Plaz». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel.  
081 861 88 29. Daten: 9.8., 6:11 | 16.8. 6:20 | 23.8. 6:29 |  
bis 23.8.

#### Zernez

##### Margunet – Aussichtskanzel am Ofenpass

8:45–16:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle  
«Stabelchod P8». Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 851 41 41. Info: nationalpark.ch

### MITTWOCH

#### Ardez

##### Vielfalt im Garten

9:00–11:30, Treffpunkt Chasa cumünala  
(Gemeindehaus). Anmeldung bis Vortag 18:00,  
Tel. 079 586 12 39 oder engadin.com/erlebnisse

#### Lü

##### Observatori astronomic Lü

Treffpunkt bei der Sonnenuhr am Wanderweg nach  
Tschier. Zeit nach Absprache. Anmeldung bis Mi  
12:00 Alfred Künzler, Tel. 079 352 25 55, ab 3.8.

#### Müstair

##### Lamatrekking Schnuppertour

10:00–12:00, Treffpunkt Hof Puntetta (Gegenüber  
Camping Muglin). Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse

#### Müstair

##### #battery power

Wichtigste Sachen Handling, Fahrtechnik und  
modernes E-Mountainbiken. 8:25–11:30, Hotel  
Helvetia. Anmeldung bis Vortag 17:00,  
Tel. 081 858 55 55

#### Müstair

##### #patchific und #shredders Kidskurse Sommer 22

Kids können Bike-Erlebnisse sammeln. (patchific)  
13:30–15:30 und (shredders) 16:00–18:30.  
Anmeldung bei Ride la Val Trailschool,  
Tel. 081 552 02 00.

#### Samnaun

##### Geführte Wanderung

Wechselnde Wandertouren mit Martin Valsecchi.  
Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30  
oder samnaun.ch/erlebnisse

#### Samnaun

##### Blumen- und Pflanzen-Exkursion

14:00–17:00, Treffpunkt Gäste-Information.  
Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30  
oder samnaun.ch/erlebnisse, bis 31.8.

### TIPP

#### Observatori astronomic

Jeden Mittwoch, Zeit nach Absprache, ca. 2  
Stunden

Alfred Künzler, Tel. 079 352 25 55

In Lü kann man wunderbar in die Sterne  
gucken – am besten durch das Teleskop der  
kleinen Sternwarte. Bei klarem Himmel wird  
ein «Augen-Spaziergang» am Sternenhimmel  
geboten, wo Sie die wichtigsten Sternbilder  
entdecken sowie einen Blick durch das Teleskop  
auf Sternhaufen und Galaxien werfen können.

**Treffpunkt:** Lü, Sternwarte

**Ausrüstung:** Warme Kleidung

**Anmeldung:** Bis Mittwoch 12.00 Uhr bei Alfred  
Künzler

**Preis:** Erwachsene CHF 10.00, Kinder 10 bis 15  
Jahre CHF 5.00

**Hinweis:** Führungen nur bei geeigneten  
Bedingungen und nach Einsetzen der  
Dämmerung.



## Weitere Ferienerlebnisse

### Zernez

#### Exkursion Macun Seenplatte.

Treffpunkt 9:15 Bahnhof Zernez oder 9:30 Piazza gronda Lavin. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 856 13 00. Info: nationalpark.ch/exkursionen.

### Zernez

#### Kinder- und Familienexkursion

##### Natur(g)WUNDER

9:30–13:00, Treffpunkt Nationalparkzentrum. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 851 41 41

### Zernez

#### Spielnachmittag im Familienbad

13:30–16:00, Treffpunkt Familienbad. Keine Anmeldung.

## DONNERSTAG

### Samnaun

#### Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden

14:00–16:00, Treffpunkt Gäste-Information. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse, bis 8.9.

### Sta. Maria

#### Sonnenaufgang auf der Rötelspitze (3026 m ü.M.)

Shuttle-Abfahrt ab PostAuto-Haltestellen Müstair «posta» 3:10, Sta. Maria «cumün» 3:15. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, bis 11.8.

### S-charl

#### Wildbeobachtung Mot Tavrü

8:15–13:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «S-charl». Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 00 oder engadin.com/erlebnisse, bis 25.8.

### Scuol

#### Der Schmugglerpfad im Val d'Uina

8:30–18:00, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Belvédère» 8:30 oder Sent Dorfplatz 8:45. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 29

### Scuol

#### Mineralquellenwanderung

9:45–12:45, Gäste-Information. Anmeldung bis Vortag 12:00 bei Sabina Streiter, Tel. 081 860 30 92 oder engadin.com/erlebnisse, bis 18.8.

### Scuol

#### «Café Rumantsch» a Scuol

Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. 10:00–11:00. Hotel Bellaval. Info: Lia Rumantscha, Tel. 081 860 07 61

### Vulpera

#### Golf-Turnier

10:00–14:00, Treffpunkt Golf-Club. Anmeldung bis Vortag 12:00 bei Tel. 081 864 96 88

## FREITAG

### Ftan

#### Wildkräuter- und Heilpflanzen-Wanderung in der Umgebung von Ftan

9:45–15:00, Gäste-Info. Anmeldung bis Vortag, Carolina à Porta, Tel. 076 532 95 45, praxis-aporta.ch | ausser 19.8. und 2.9.

### Samnaun

#### Geführte Wanderung

Wechselnde Wandertouren mit Martin Valsecchi. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 30 oder samnaun.ch/erlebnisse

### San Jon

#### Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

15:00–17:00, Treffpunkt Reitstall und Saloon San Jon. Anmeldung bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 10 62

### Scuol

#### Tennisabend für Alle

19:00–22:00, Treffpunkt Tennisplatz Gurlaina. Ohne Anmeldung, Info: Tel. 081 864 06 43

### Süsom Givè

#### Mit dem Jäger auf die Pirsch

7:10–12:45, Treffpunkt PostAuto-Haltestelle. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 88 40 oder val-muestair.ch/erlebnisse, bis 19.8.

## SAMSTAG

### Vulpera

#### Golf-Schnupperkurs

11:00–11:45, Treffpunkt Golfclub. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 864 96 88

## SONNTAG

### San Jon

#### Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

15:00–17:00, Treffpunkt Reitstall und Saloon San Jon. Anmeldung bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 10 62

## TÄGLICH

### Ardez

#### Kletterkurs im Klettergarten Ardez

8:30–16:00, Treffpunkt Bahnhof. Anmeldung bei Tel. 079 102 33 65, Mo–Fr

### Fuldera

#### Eseltrekking

Zeit nach Vereinbarung, Biohof Planta. Anmeldung bei Familie Planta, Tel. 079 228 47 01

### Guarda

#### Besteigung Piz Buin 3312 m ü. M. (2 Tage)

12:00–16:00 (Folgetag), Treffpunkt PostAuto-Haltestelle «Guarda, cumün». Anmeldung bei Tel. 079 102 33 65 | Mo–Fr, bis 31.8.

### Lü

#### Trottinettenvermietung

Zeit nach Vereinbarung, Chasa Sassalba/Cafè la Jucca. Reservation: Anna-Maria Bott, Tel. 079 667 32 02

### Müstair

#### Romanisch für Feriengäste

Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1.5 h. Anmeldung bei Roman Andri, Tel. 079 357 20 21.

### Müstair

#### Geführte Bike-Touren und Techniktipps nach Wunsch

Ort und Zeit auf Vereinbarung. Anmeldung bei Tel. 081 552 02 00

### Müstair

#### Wandern und per Bike zurück

Den Schlüssel am Vortag bis 18:30 beim Bike-Shop «The Bike Patcher» abholen

### Müstair

#### Savurando / Kulinarische Schatzsuche

9:00–12:00, Treffpunkt Hotel Helvetia. Anmeldung ab 9 Personen, Tel. 081 858 55 55 (Mo–Sa)

**Müstair****TESLA Genuss**

Termine nach Vereinbarung, Hotel Helvetia, Via Maistra 62. Anmeldung: Hotel Helvetia, Tel. 081 858 55 55

**Weitere Ferienerlebnisse****Müstair****Wilde Gipfel**

Zeit und Ort nach Vereinbarung. Anmeldung bei Rudi Müller, Tel. 076 499 53 21

**Müstair****Mit Lamas unterwegs**

10:00–15:00, Treffpunkt Hof Puntetta (gegenüber Camping Muglin). Anmeldung bei Isidor Sepp, Tel. 079 350 74 67

**San Jon****Kutschenfahrt zur Agata, dem grössten Pferd Engadins**

Zeit nach Vereinbarung, Treffpunkt Reitstall. Anmeldung bis Vortag 18:00, Tel. 081 864 10 62

**Scuol****Family Rafting für Jedermann**

10:20–13:00, Treffpunkt Raftbasis Talstation Bergbahnen Scuol. Anmeldung bis Vortag 17:00, Tel. 081 861 14 19, Mo–Fr, bis 26.8.

**Scuol****Rafting Scuol**

10:15–13:15, Anmeldung bei Engadin Adventure, Tel. 081 861 14 19 | ausser

**Scuol****Wildwasser Ginarsun**

13:15–17:15, Treffpunkt Engadin Adventure, Raftbasis Talsstation Bergbahnen Scuol. Anmeldung bei engadin.com/erlebnisse

→ [engadin.com/ferientipps](https://engadin.com/ferientipps)  
 → [samnaun.ch/ferientipps](https://samnaun.ch/ferientipps)  
 → [val-muestair.ch/ferientipps](https://val-muestair.ch/ferientipps)

**TIPP****Wildbeobachtung Mot Tavrü**

Jeden Donnerstag (bis 25.8.), 8.15 – 13.15 Uhr

Gäste-Information Scuol, Tel. 081 861 88 00

Wildbeobachtungen in freier Natur gehören mit zu den beeindruckendsten Erlebnissen. Die Wanderung mit dem einheimischen Jäger führt auf den Mot Tavrü auf rund 2315 m ü. M., von wo man einen tiefen Einblick in das wildreiche Val Foraz im Schweizerischen Nationalpark erhält und mit der fachkundigen Unterstützung des Jägers Rothirsche, Rehe, Murmeltiere und andere Wildtiere beobachten kann.

**Treffpunkt:** S-charl, PostAuto Haltestelle «S-charl»

(Ab Scuol, PostAuto-Haltestelle «Staziun» 07:35, Bus Nr. 90.913 Richtung S-charl. Früheste Rückfahrt: 13:45 ab S-charl)

**Anmeldung:** Bis am Vortag, 17.00 Uhr, bei der Gäste-Information Scuol oder [engadin.com/erlebnisse](https://engadin.com/erlebnisse)

**Ausrüstung:** Wanderschuhe, Allwetter-Kleidung, Verpflegung, ev. Fernglas

**Preise:** Erwachsene CHF 37.00, Familie 4 – 6 Personen CHF 90.00, Kinder 0 – 12 Jahre CHF 12.00



# Gastronomische Spezialitäten

## Ftan

**Hotel Pizzeria Bellavista Ftan**  
7551 Ftan, Tel. 081 864 01 33

- Gutbürgerliche Küche mit Pizza, traditionellen Gerichten, Bündner Spezialitäten und Japanischen Köstlichkeiten

## Tarasp

**Schlosshotel Restaurant Chastè**

Sparsels 154, 7553 Tarasp  
Tel. 081 861 30 60

[www.schlosshoteltarasp.ch](http://www.schlosshoteltarasp.ch)

Montag und Dienstag Ruhetag

- Hotel und Restaurant mit 500-jähriger Familiengeschichte
- Engadiner Ambiente in Kombination mit Kulinarik von Küchenchef Andreas Heidenreich und Team.
- „Bocca Fina“ Gourmetmenü mit 16 Gault&Millau Punkten, nur auf Vorreservation
- Ustaria Speisekarte mit Chastè Menü und Klassikern wie Bouillabaisse und Chateaubriand
- Ustaria Mittagskarte mit schöner Auswahl an rustikalen und einheimischen Spezialitäten

## Guarda

**Die Crusch Alba ist Dorfbeiz und Feinschmecker\*innen-Restaurant.**

Chasa 45, 7545 Guarda, Tel. 081 860 16 16

- Wir interpretieren alte Rezepte neu, verarbeiten Tiere von Kopf bis Fuss und Pflanzen von der Wurzel bis zum Samen.
- Unsere Speisen und Getränke fertigen wir aus saisonalen Naturprodukten, wenn immer möglich aus der Nachbarschaft oder aus eigener Wildsammlung.

Montag und Mittwoch Ruhetag

## Scuol

**Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria**

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl bis 23.00 Uhr
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

**Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge**

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27  
[hotel.filli@bluewin.ch](mailto:hotel.filli@bluewin.ch)

**Aus heimischen Küchen**

- Hausgemachte Capuns
- Hirschfilet vom Grill mit Engadiner Krautpizokel

**Fillis Klassiker**

- Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
- Saltimbocca alla Romana mit Risotto ai Funghi

**Fillis Specials**

- Ciccorino rosso an Sardellen-Knoblauchdressing
- Die besten Stücke von Engadiner Rindern vom Grill
- Engadiner Kalbskotelett
- Marcos Foie Gras

Bun appetit!

### **Engadiner Boutique- Hotel GuardaVal**

Vi 383, 7550 Scuol, Tel. 081 861 09 09  
[www.guardaval-scuol.ch](http://www.guardaval-scuol.ch) schreiben!

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

### **Hotel & Restaurant Bellaval**

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein» (ab 1 Person)
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch (ab 1 Person)
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über 200 Weinen aus der ganzen Welt

### **Restaurant Nam Thai**

im Engadin Bad Scuol, 7550 Scuol  
Tel. 081 864 81 43, [namthai@belvair.ch](mailto:namthai@belvair.ch)  
[www.belvair.ch/nam-thai](http://www.belvair.ch/nam-thai)  
[www.namthai.ch](http://www.namthai.ch)

- Thailändische Spezialitäten nach Originalrezepten von unseren Thai-Chefs zubereitet
- Spezielle Vorspeisenplatte «Best of starter» (ab 2 Personen)
- Thailändische Suppen, Curries, Fleisch-, Fisch- und Vegetarische Gerichte
- Köstliche Desserts aus Fernost
- Im Nam Thai bieten wir auch Take Away an, falls Sie einmal unser Thai-Essen zuhause geniessen möchten. In der Hochsaison kann das Take Away Angebot kurzfristig eingeschränkt sein. Wir empfehlen Ihnen telefonisch zu bestellen.

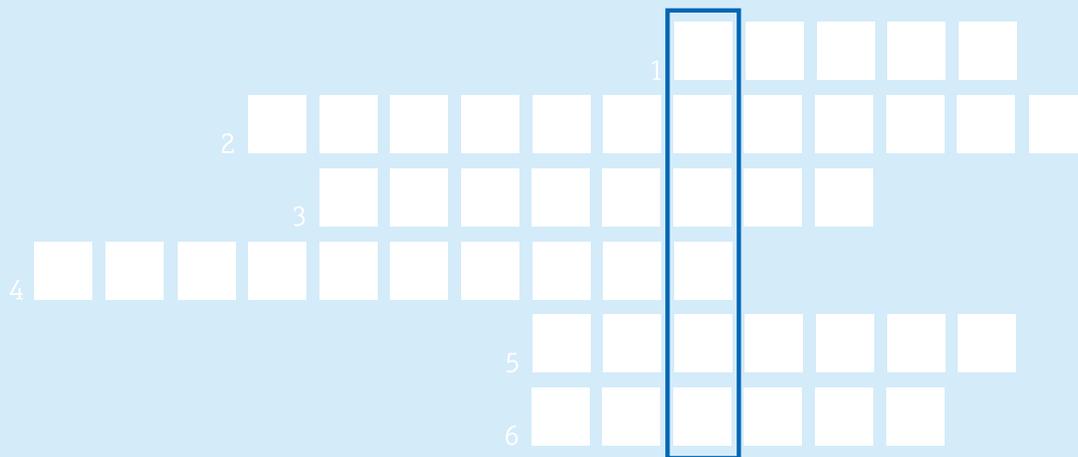


Teilnehmen und gewinnen  
via allegra.online!



PREIS-  
RÄTSEL

## Die Fragen



1. Franz-Josef Waser, Gründer der «Fränzli» war von Geburt an ...
2. Schüler verkaufen sie im September für einen guten Zweck
3. Damit feiert Samnaun das Stammgäste-Wochenende am 20./21. August
4. Cristiana Juon aus Sent hat sich auf das Sammeln von ihnen spezialisiert
5. Das Spital in Sta. Maria pflegt über die ...
6. Nachname des Verwaltungsratspräsidenten der Bergbahnen Scuol

Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 8. September 2022 an:  
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,  
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!

Lösungswort .....

Name / Vorname .....

Strasse / Nr. ....

PLZ / Ort .....

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

Scuol-Zernez

Samnaun

Val Müstair

E-Mail Adresse: .....

### WETTBEWERBBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (Ausnahme: ALLEGRA-Mitarbeiter). Pro Haushalt wird nur eine Antwort verlost. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Gewinner des Preisrätsels erhalten einen 100-Franken Gutschein. Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison aus allen Teilnehmenden verlost.

## 1. PREIS



### Typically Swiss Hotel Altana, Scuol

Drei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer inklusive einem 3-Gang Abendmenu am Anreisetag.

Hotel Altana, Adrian M. Lehmann, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol.  
Tel. 081 861 11 11, hotel@altana.ch, altana.ch  
Reservation nur auf telefonische Anfrage. Der Gutschein ist nicht über die Fest- und Feiertage sowie während Spezialanlässen einlösbar.

## 100-FRANKEN-GUTSCHEINE DER MONATSVORLOSUNG

- Central-Garage Denoth AG, Autowäsche vom Feinsten, Stradun 270, 7550 Scuol, garage-denoth.ch
- Impraisa Electrica IES, Ihre Elektrofachleute aus Scuol, Stradun 404, 7550 Scuol, impraisa-electrica.ch
- Girella Brocki, Schätze aus zweiter Hand, Via Sura 73, 7530 Zernez, girella-brocki.ch
- Dorf-Center Scuol, Mode & Schmuck, Stradun 404, 7550 Scuol, dorf-center.ch
- Falegnamaria Curdin Müller SA / Butia Curdin Müller, Stradun 402, 7550 Scuol, mobigliamueller.ch
- Arena Tech AG, @Center Scuol, Stradun 404, 7550 Scuol, arenatech.ch

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

## 2. PREIS



### Haus Derby, Samnaun

Drei Übernachtung für 3 Personen in einer hellen und gemütlichen Ferienwohnung im Herzen von Samnaun.  
Wert: CHF 500.00

Exklusiv Reinigung und Kurtaxe, buchbar 6 Monate vor Reiseantritt.

Haus Derby, Frau Nadine Raue, Dorfstrasse 13, 7563 Samnaun Dorf, Tel. 071 886 48 92, info@hausderby.ch, hausderby.ch

## 3. PREIS



### Chasa Werro, Sent

Zwei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer inklusive Frühstück im Chasa Werro in Sent und pro Person einen Eintritt ins

Bogn Engiadina Scuol. Wert: CHF 260.00

Chasa Werro, Frau Marianne Werro, Sot Pradè 137, 7554 Sent  
Tel. 078 905 03 28, cmwerro@bluewin.ch, werroengadin.ch

## Herzliche Gratulation!

GewinnerIn des ALLEGRA-Preisrätsels Nr. 2 Sommer 2022:

Bruno Völk, München

Auflösung des Preisrätsels in ALLEGRA Nr. 3 Sommer 2022:

SURFER



Marco Zegg ist 46 Jahre alt, lebt und arbeitet in Samnaun. Er ist verheiratet und hat drei Kinder. Neben dem Skifahren ist die Bündner Hochjagd seine grösste Leidenschaft. Als eidg. dipl. Elektroinstallateur ist er seit 30 Jahren beim EW Samnaun für alles zuständig, was mit Strom zu tun hat.

## DREI WÜNSCHE

Marco Zegg wünscht sich, dass ...

- 1** ... wir wieder mehr Respekt für unsere Mitmenschen und die Natur aufbringen.
- 2** ... wir keinen weltweiten Strom-Blackout erleben müssen.
- 3** ... unsere Nachkommen auch in 50 Jahren die Bündner Hochjagd noch so geniessen können wie wir sie jetzt.

## MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

### Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol: 081 864 12 12

Region Zernez: 081 856 12 15

6./7. Aug.	Dr. med. D. Laude	081 856 12 15
13./14. Aug.	Dr. med. C. Weiss	081 864 12 12
20./21. Aug.	Dr. med. J. Pietraszkiewicz	081 864 12 12
27. Aug.	Dr. med. I. Zürcher	081 864 12 12
28. Aug.	Dr. med. A. Chapatte	081 864 12 12
3./4. Sept.	Dr. med. A. Chapatte	081 864 12 12
10./11. Sept.	Dres. med. C. & E. Neumeier	081 864 12 12

### Region Samnaun:

Ganzjährig	Bergpraxis Samnaun	081 822 12 00
------------	--------------------	---------------

### Spitäler

Unterengadin	Ospidal Engiadina Bassa	081 861 10 00
Val Müstair	Center da sandà Val Müstair Sta. Maria	081 851 61 00

### Zahnärzte

Ganzjährig	Dr. med. dent. S. Wolfsberg, Scuol	081 864 72 72
Ganzjährig	Dr. med. dent. A. Imobersteg, Scuol	081 864 86 86
Nach Verein- barung	Dr. med. dent. H. Cueni, Sta. Maria, <a href="http://www.csvm.ch">www.csvm.ch</a>	081 851 61 80

## NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144	
Europäischer Notruf		112
Polizei	117	
Feuerwehr	118	
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)		081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)		081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht		1414
Psychiatrische Dienste Graubünden		058 225 25 25
Strassenzustand ( <a href="http://www.strassen.gr.ch">www.strassen.gr.ch</a> )		163

## PANNENHILFE

TCS-Pannendienst		140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun		081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda		081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn		081 830 05 98
Samnaun		081 830 05 99



apoteca & drogaria  
engiadinaisa

# Pro nus es bler nouv, ma bler amo a la veglia!

## Bei uns ist manches neu, aber vieles noch beim Alten!

Vossa squadra da l'Apoteca & Drogaria Engiadinaisa



Christian Hofer, *Arzt*  
Barbara Schönthaler, *Apothekerin*



Livia Widmer  
*Apothekerin*



Maia Grond  
*Pharmaassistentin*



Jasmin Koch  
*Pharmaassistentin*



Susanne Malloquin  
*Pharmaassistentin*



Aline Poo-Fischbacher  
*Pharmaassistentin*



Roberta Caviezel  
*Drogistin*



Eva Schläpfer  
*Drogistin*



Ramona Joos  
*Logistikbeauftragte*

### Apoteca & Drogaria Engiadinaisa SA

Stradun 322 • CH - 7550 Scuol • T: +41 81 864 13 05 • F: +41 81 864 83 40 • [info@apoteca-scuol.ch](mailto:info@apoteca-scuol.ch) • [apoteca-scuol.ch](http://apoteca-scuol.ch)

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 - 12.30 | 13.30 - 18.30 • Samstag 08.00 - 12.30 | 13.30 - 17.00

An Feiertagen abweichende Öffnungszeiten

 Bogn Engiadina Scuol

Unsere Bäderlandschaft,  
Ihr Wellnessparadies.  
Eintauchen und geniessen.

[www.bognengiadina.ch](http://www.bognengiadina.ch)

